

Ohnmtal-Bote



Mündliches Verkündungsorgan der Städte Homberg (Ohm) und Amöneburg sowie der Gemeinde Gemünden (Hella)

Aus dem Inhalt

Jahrgang 48

Mittwoch, den 24. Januar 2018

Nummer 4



LINUS WITTICH Medien KG
online lesen: www.wittich.de



Im Bürgerhaus Mardorf
Einlass: ab 19:15 Uhr
Eintritt: 6 Euro

26. Mardorfer Karnevalssitzung

Samstag, 3. Februar 2018
ab 20:11 Uhr



Am Sonntag, den 4. Februar,
findet dann um 15:36 Uhr
der Kinderkarneval mit einem
bunten Programm statt

Ausrichter:
Sportverein 1921 Mardorf e. V.

- Anzeige -

CHRISTS OBERHESSISCHE WURSTSPEZIALITÄTEN

SONDERANGEBOTE vom: 22.01. – 27.01.18

Ger. Kartoffelwurst (1 kg = 9,90) 500g **4,95**
Hausm. Blutwurst (1 kg = 5,90) 500g **2,95**
Kotelett (1 kg = 6,90) 500g **3,45**
Hackfleisch/Mett (1 kg = 3,98) 500g **1,99**

Täglich im Imbiss:
**Hausmannskost frisch
für Sie zubereitet!**

Regionale Qualität aus eigener
Herstellung. Kommen Sie vor-
bei, wir freuen uns auf Sie.

Homberg (im Ohmcenter) · 06633-233 | Kirtorf im Tegut · 06635-919291
Nieder-Gemünden im Tegut · 06634-918726 | www.lieblingsmetzgerei.de

METZGEREI
CHRIST

Über
150 Jahren
Qualität!



Veranstaltungen

Erlebnis · Kultur · Genuss & vieles mehr...

Veranstaltungen in Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

24.01.2018

Café Sonnenschein
Ev. Kirchengemeinde Maulbach
Ev. Gemeindehaus

26.01.2018

20:00 Uhr
Jahreshauptversammlung
Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr
Homberg (Ohm)
Übungsraum

27.01.2018

Jahreshauptversammlung
Obst- und Gartenbauverein Nieder-Ofleiden
DGH

27.01.2018

20:00 Uhr
Jahreshauptversammlung
Freiwillige Feuerwehr Gontershausen
DGH

28.01.2018

Winterwanderung
Alte Herren Maulbach/Appenrod

31.01.2018

20:00 Uhr
Thema-Abend
Landfrauenverein „Ohmtal“ Nieder-Ofleiden
DGH

Veranstaltungen in Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

25.01.,

Sprechstunde Berufliche Bildungsberatung
„Plan To Go“ in Amöneburg, Rathaus
(Vor Anmeldung erforderlich)

26.01.,

Festliches Konzert mit Astrid Harzbecker
Stiftskirche Amöneburg, 19.00 Uhr

26.01.,

Jahreshauptversammlung
Gemischter Chor „Tafelrunde“ Amöneburg, Vereinslokal
Greib-Weber, 19.30 Uhr

26.01.,

Jahreshauptversammlung
MGV Rüdigheim, Schützenhaus Rüdigheim

26.01.,

Jahreshauptversammlung
Angelsportverein Amöneburg, Gaststätte „Kathrein“,
19.30 Uhr

27.01.,

Jahreshauptversammlung
AC Forelle, Anglerheim Mardorf

27.01.,

Jahreshauptversammlung
TSV Amöneburg, Sportheim Amöneburg, 20.00 Uhr

27.01.,

Winterwanderung
SV Rüdigheim

Veranstaltungen in Gemünden

Datum, Ort, Veranstaltung

28.01.18

14:11 Uhr Karneval für und mit Senioren
Sportheim
SV 1921 Ehringshausen e.V.





**ALLE VERANSTALTUNGEN FINDEN
IM SPORTHEIM EHRINGSHAUSEN
STATT.**

SONNTAG 28.01

SENIORENFASCHING

ab 14¹¹ Uhr

09.- & 10.02

KAPPENABEND

ab 20¹¹ Uhr

SONNTAG 04.02

KINDERFASCHING

ab 15¹¹ Uhr

Dienstag 13.02

D'R ZOCH KÜTT

ab 14¹¹ Uhr

**AUFSTELLUNG AB 13:00 UHR | ANMELDUNG BEIM ZOCHLEITER:
ZOCHLEITER-SVE@WEB.DE ODER 0172 / 678 35 68**



WELT-LEPRA-TAG

AM SONNTAG, 28. JANUAR 2018

Am letzten Sonntag im Januar wird der Welt-Lepra-Tag begangen. Der Franzose Raoul Follereau hatte im Jahr 1954 die Idee zu diesem Gedenktag, um Menschen in der ganzen Welt auf die Not der Opfer dieser Krankheit aufmerksam zu machen. Die Deutsche Lepra und Tuberkulosehilfe (DAHW) hilft Leprakranken in den Entwicklungsländern. Rund vier Millionen Menschen weltweit leben mit leprabedingten Behinderungen. Eine erschreckende Zahl bei „nur“ rund 230.000 Neuerkrankungen pro Jahr. Aber das zeigt nur, dass Lepra immer noch lebt und viele Menschen daran leiden – weitaus mehr, als es jede offizielle Statistik ausweisen kann.

Neben der medizinischen Behandlung ist die Rückkehr in den Alltag eine wichtige Säule der Arbeit des Hilfswerks. Ehemalige Lepra-Patienten bekommen Möglichkeiten, ihren eigenen Lebensunterhalt durch Arbeit selbst bestreiten zu können. Ohne Unterstützung ist dies für die meisten Patienten unmöglich. Daher benötigt die Deutsche Lepra und Tuberkulosehilfe (DAHW) Menschen, die dieses Anliegen unterstützen – mit Spenden, mit Aktionen, mit ihrer Solidarität.

Die katholische Pfarrgemeinde in Homberg unterstützt das Hilfswerk schon seit vielen Jahren und begeht den Welt-Lepra-Tag auch in diesem Jahr wieder in besonderer Weise.

In diesem Jahr wird das Engagement, der im vergangenen Jahr verstorbenen Ärztin Dr. Ruth Pfau in den Mittelpunkt gestellt. Sie war Ärztin und Ordensfrau und seit über 50 Jahren in Pakistan tätig. Unermüdlich setzte sie sich für Menschen ein - besonders solche, die an Krankheiten der Armut leiden. Dies brachte ihr den Namen „Mutter der Leprakranken“ ein.

Am Welt-Lepra-Tag, dem 28. Januar 2018, lädt die Pfarrgemeinde alle Interessierten herzlich ein:

- Zum **Gottesdienst** am Welt-Lepra-Tag um 10.30 Uhr in der Kirche St. Matthias in Homberg (Ohm).
- Zur **Kaffeetafel** mit selbstgebackenem Kuchen ab 14.30 Uhr im Pfarrsaal unterhalb der Kirche St. Matthias.
- Ab 14.30 Uhr hat auch der **Basar** geöffnet. Hier finden sie, in Kooperation mit dem Weltladen Alsfeld, eine Auswahl an fair gehandelten Produkten.

Die katholische Pfarrgemeinde Johannes Paul II. freut sich über Ihren Besuch am Welt-Lepra-Tag im Gottesdienst und bei der Kaffeetafel, deren Erlös der wichtigen Arbeit des Hilfswerks DAHW zu Gute kommt.

Sie sind uns herzlich willkommen!

Bekanntmachungen



Stadt Homberg Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222
---	-------------

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag - Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Ab 01.01.2018	
Bürgersprechstunde:	
Montag	i.d.R.von 16.30 bis 18.00 Uhr
und Termine nach Vereinbarung	

Internet

Homepage www.homberg.de
zentrale E-mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Stadtverwaltung, Zentrale	184-0
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	184-47
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Die Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin Claudia Blum

Sekretariat:

Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Marktwesen, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de	

Tourist Information

Tourist-info@homberg.de 184-43

Hauptverwaltung

Amtsleiter, Ordnungsamt:

Herr Haumann	184-24
Standesamt	
Herr Dluženski	184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Herr Böcher/ Frau Klaper	184-29/26

Personalwesen:

Frau Bobek	184-27
Frau Jarkow	184-28
Verwalt. Kindertagesstätten:	
Frau Myska	184-51

Zulassungsstelle:

Frau Claar 184-48

Finanzverwaltung

Amtsleiterin:

Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse:	
Frau Weber/ Frau Helfenbein	184-39/35
Steueramt:	
Herr Schmitt	184-36
Rechnungswesen:	
Frau Reiß	184-33

Bauverwaltung

Amtsleiter, Tiefbau, Wasserversorgung und Abwasserreinigung	
Herr Rühl	184-32
Hochbau, Baurechtl. Stellungnahmen:	
Herr Döhler	184-38
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer Gebäude:	
Herr Strauch, Herr Tost	184-31/30
Liegenschaften:	
Frau Seibert/ Frau Kraft	184-46/44
Bauhof	9110455
Mo. - Do	07.00 - 16.00 Uhr
Fr.	07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451

Kindergärten

Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Krabbelhaus Friedrichstraße	5537
Kindertagesstätte Büßfeld	5586
Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420

Sonstige Einrichtungen

Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil	2 12
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	12 18
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/959949-0
Familienzentrum	3959805

Ortsvorsteher/innen

Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Buch	06634/917446
Büßfeld - Herr Beyer	7456
Dannenrod - Herr Wagner	0173/8625086
Deckenbach - Herr Reiß	5372
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961016
Gontershausen - Kein Ortsbeirat	
Haarhausen - Herr Reinhardt	7149
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Christ	1634
Maulbach - Herr Justus	3959715
Nieder-Ofleiden - Herr de Haan	06429/921752
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Lenhart	5536

Schulen

Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075

Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Einladung

Eine gesonderte Sitzung der Stadtverordnetenversammlung findet am
Dienstag, 30. Januar 2018, 19:30 Uhr
in Homberg (Ohm) im Feuerwehrstützpunkt,
Schulungsraum, Güntersteiner Weg 4

statt.

Die Sitzung ist öffentlich.

Der Stadtverordnetenvorsteher:

gez.: Armin Klein

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit, Einwendungen gegen die Tagesordnung
3. Antrag auf Aufnahme in das hessische Dorfentwicklungsprogramm 2018 als gesamtkommunaler Förderschwerpunkt -Drucksache Nr. 102-

(Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Herr Matthias Sebald, Amt für Wirtschaft und den ländlichen Raum des Vogelsbergkreises als Referent eingeladen.)

Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses

Öffentliche Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses finden am

1. **Montag, 29.01.2018, 19:30 Uhr,**
Homberg (Ohm)-Nieder-Ofleiden, Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 2
2. **Montag, 05.02.2018, 19:30 Uhr,**
Homberg (Ohm)-Ober-Ofleiden, Mehrgenerationenhaus, Welckerstr. 1
3. **Mittwoch, 07.02.2018, 19:30 Uhr,**
Homberg (Ohm), Schulungsraum der Feuerwehr Homberg, Güntersteiner Weg 4
 Falls die Beschlussempfehlung zum Haushalt 2018 am 05.02.2018 gefasst wird, fällt dieser Termin aus.

statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit, Einwendungen gegen die Tagesordnung

3. Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 der Stadt Homberg (Ohm) nebst allen Anlagen
-Drucksache Nr. 100-
4. Antrag der CDU-Fraktion betr. 176. Vergleichende Prüfung „Haushaltsstruktur 2014: „Größere Gemeinden“
-Drucksache Nr. 35a-
5. Verschiedenes

gez.: Kai Widauer
Ausschussvorsitzender

Einladung zu einer Informationsveranstaltung

Die Stadt Homberg (Ohm) lädt Sie zu einer Informationsveranstaltung zur Windkraft im Bereich Haarhausen, Deckenbach, Höingen und Erfurtshausen am

Donnerstag, 01. Februar 2018, 19:00 Uhr
in das Dorfgemeinschaftshaus im Stadtteil Deckenbach
Höinger Straße 11, 35315 Homberg (Ohm)

ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Informationen zum Teilregionalplan Energie Mittelhessen und zum Ablauf eines Genehmigungsverfahrens für Windkraftanlagen nach dem Bundesimmissions-schutzgesetz durch Frau Bröcker und Herrn Bender, Regierungspräsidium Gießen
3. Vorstellung des aktuellen Planungsstandes der Windkraftanlagen auf den Windvorrangflächen zwischen Haarhausen, Deckenbach, Höingen und Erfurtshausen durch Herrn Schumacher, Projektmanager, juwi Energieprojekte GmbH
4. Erläuterungen zu geplanten Vorhaben und Partizipation im hessischen Staatswald im Bereich der Stadt Homberg (Ohm) durch Vertreter von HessenForst (Landesbetriebsleitung und Forstamt Romrod)
5. Diskussion

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.
Homberg (Ohm), 24.01.2018

Claudia Blum
Bürgermeisterin

Armin Klein
Stadtverordnetenvorsteher

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathauptreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Montag: 08.30 Uhr - 11.30 Uhr
14.00 Uhr - 17.30 Uhr

Dienstag bis Freitag: 08.30 Uhr - 11.30 Uhr

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I

OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II

OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III

OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV

OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann

Schiedsmann

Klaus Kirbach, Marktstraße 23,
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 06633/7849

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)
Für Nachfragen: 0151/46757054

Rentenberatung

Sprechtag des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein: Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm) Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@web.de

Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000

Seniorenbeirat der Stadt Homberg (Ohm)

Sie haben Fragen, Anregungen und Wünsche?

Die Mitglieder des Seniorenbeirates stehen Ihnen unter folgenden Telefonnummern zur Verfügung:

Vorsitzender Manfred Vogel	Tel.: 06633 - 392
stv. Vorsitzende Charlotte Pohl	Tel.: 06633 - 7557
Sieglinde Seibert-Viehl	Tel.: 06633 - 6391
Ingrid Swoboda	Tel.: 06633 - 7446
E-Mail: seniorenbeirat@homberg.de	

Öffnungszeiten der Stadt- und Schulbibliothek

(Gesamtschule, Hochstraße):

Dienstags	von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr
Mittwochs	von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Freitags	von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr

In den Schulferien geschlossen

Geänderte Öffnungszeiten der Kleiderkammer im Familienzentrum Homberg (Ohm):

Ab 01. Dezember 2017: Dienstags von **9.30 Uhr bis 11.30 Uhr, ausgenommen der erste Dienstag im Monat**. An diesem ist **nachmittags von 14.00 bis 16.00 Uhr** geöffnet. An gesetzlichen Feiertagen bleibt die Kleiderkammer geschlossen.

Neben Kleidung, Schuhen, Rucksäcken, Koffern und Sporttaschen finden sich dort auch noch viele andere Gebrauchsgegenstände (Spielsachen, Geschirr ...). Die Kleiderkammer lebt von Spenden, die herzlichst angenommen werden. Eine Auflistung der benötigten Dinge findet sich auf der Homepage des Familienzentrums (www.familienzentrum-homberg-ohm.de). Wir freuen uns, Sie während der Öffnungszeiten begrüßen zu dürfen. Abgabe bitte nur nach vorheriger Absprache. Die Garderobe ist jedoch für Nehmer nicht völlig kostenlos, es wird um eine geringe Spende gebeten.

Rückfragen bitte unter E-Mail: cenders@homberg.de oder Tel.: 06633 - 184 42

Winterpause des Museums im Alten Brauhaus

Brauhausgasse

Das Museum macht Winterpause vom 03.12.2017 bis 11.03.2018 einschließlich.

Öffnungszeiten nur nach Vereinbarung unter: 06633/184-0 oder 7505



Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Gelbe Tonne:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Biomülltonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Papiertonnen:

Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;

Sperrmüllabfuhr:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Frankfurter Hof bekommt neuen Tandoor-Ofen

Bürgermeisterin Claudia Blum besuchte anlässlich der Anschaffung des neuen Ofens das Restaurant Frankfurter Hof und ließ sich von Inhaber Mike Jan den typisch indischen Tandoor-Ofen zeigen. Mike Jan schwärmte von den neuen Möglichkeiten für das Restaurant: „Nun dürfen wir uns Tandoori-Restaurant nennen.“ Der mit Gas beheizte runde Ofen erreicht Temperaturen von 400 °C und ist für die typischen Tandoori-Gerichte unverzichtbar. Ein Tandoor-Ofen eignet sich für Grillgut aller Art, Fleisch wie Fisch aber auch zum Backen des typischen Naan-Brotens. Das Fladenbrot Naan wird an die oberen heißen Seitenwände gedrückt und nach dem Backen herausgezogen. Die Fleischstücke werden zum Garen auf Spieße gesteckt, die in den Ofen gestellt werden. Die heiße Temperatur ermöglicht eine kurze Garzeit.

Neu ist auch, dass ein günstiger Mittagstisch angeboten wird. Ferner bietet Mike Jan ab jetzt auch einen Speisen-Lieferservice an, damit auch diejenigen in den Genuss der Küche des Frankfurter Hofes kommen, die aus Zeitnot oder aus anderen Gründen nicht das Restaurant vor Ort besuchen können.

Das Team des Frankfurter Hofes ist unter 06633 6438388 erreichbar.



Mike Jan, Inhaber des Frankfurter Hofes zeigt und erläutert Bürgermeisterin Blum den Tandoor-Ofen, © Bick/Stadt Homberg (Ohm)

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (06659) 9788-88.

Sperrmüllanmeldung

Auch per Kurzbrief an:

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis

Am Graben 96

36341 Lauterbach

Per Fax (06641/9671-20)

Per E-Mail: info[at]zav-online.de

Per Online-Formular

oder per Telefon über die Sperrmüllhotline (06641/9671-22), welche immer von Montags - Donnerstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr sowie Freitags von 09.30 Uhr - 12.00 Uhr Ihre Sperrmüllanmeldung persönlich entgegen nimmt.

Die Terminbenachrichtigung geht Ihnen per Post oder auf Wunsch per Telefon oder E-Mail zu.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat nur zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen.

Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle

„Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte

06631 / 96 41 70

Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel

06631 / 96 41 19

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten **neutrale, unabhängige und kostenlose** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.

Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung. Sie finden uns in Lauterbach, Goldhelg 20, im Gebäude des Landratsamtes.

Ansprechpartnerinnen

Monique Abel, Tel: 06641 977-2091,

monique.abel@vogelsbergkreis.de

Sabine Leskien, Tel: 06641 977-2092,

sabine.leskien@vogelsbergkreis.de

Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

Schutzmann vor Ort

Verantwortlicher Schutzmann vor Ort in Homberg (Ohm) ist Polizeioberkommissar Udo Klar von der Polizeistation Alsfeld. Er wird von Polizeioberkommissarin Alexandra Jöckel unterstützt, um so eine noch größere Erreichbarkeit für die Bürger zu ermöglichen.

Die Schutzleute bieten bei Bedarf für die Bürgerinnen und Bürger Sprechstunden im Familienzentrum in der Frankfurter Str. 1 an.

Kontakt: E-Mail: [svo-homberg.pphoh\(@\)polizei.hessen.de](mailto:svo-homberg.pphoh(@)polizei.hessen.de), Tel.: 06631/974-0

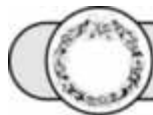
Italienisches Restaurant „buono“ in Homberg (Ohm) eröffnet

Mitte Januar 2018 öffnete ein neues Restaurant in Homberg (Ohm) seine Türen. Das Lokal „buono“ bietet jetzt in der Marktstraße 40-42 von Montag bis Sonntag original italienische Spezialitäten in gemütlicher Atmosphäre an. Die ganze Familie hat bei der Renovierung angepackt. Insbesondere Inhaber Gianpiero Caridi und Gattin Debora sorgen mit ihrer freundlichen und ausgesprochen liebenswürdigen Art dafür, dass sich die Gäste wohlfühlen. Beliebte italienische Gerichte, Pizza und auch Besonderheiten werden frisch zubereitet. Die Zutaten werden möglichst vor Ort eingekauft wie z. B. das Fleisch vom heimischen Metzger.

Bürgermeisterin Claudia Blum gratulierte Gianpiero und Debora Caridi herzlich zur Eröffnung und wünschte beiden volle Tische, zufriedene Gäste und viel Erfolg. „Ich freue mich, dass Sie die Geschäftsräume in der Marktstraße wiederbeleben und das kulinarische Angebot durch ein attraktives Restaurant erweitern“, so Blum und ergänzte „Das stärkt die Innenstadt und die Attraktivität von Homberg als Einkaufs- und Ausflugsort.“ Das Team des „buono“ ist unter 0152 03914647 erreichbar.



Bürgermeisterin Blum stößt mit dem Inhaber des „buono“ Gianpiero Caridi und Gattin Debora auf die Eröffnung an, © Stadt Homberg (Ohm)



Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

zum 90. Geburtstag am 28. Januar 2018

Frau Maria Steinbrecher
Homberg (Ohm)
OT Erbenhausen
Kirchbergstr. 7

zum 85. Geburtstag am 30. Januar 2018

Frau Hedwig Dörr
Homberg (Ohm)
OT Ober-Ofleiden
Lärchenweg 17

Homberg (Ohm), den 24.01.2018

Die Eheleute Rätber aus Schadenbach feierten vor 50 Jahren ihre Hochzeit

Am 12. Januar 2018 feierten Edeltraud und Wolfgang Rätber aus dem Homberger Stadtteil Schadenbach ihre Goldene Hochzeit.

Zum Jubiläum des Ehepaares überbrachte Bürgermeisterin Claudia Blum nicht nur ihre persönlichen Glückwünsche, sondern auch die Gratulation des Magistrats, des Hessischen Ministerpräsidenten sowie des Landrats und des Vorsitzenden des Kreistages. Schadenbachs Ortsvorsteher Gerd Lenhart gratulierte ganz herzlich auch im Namen des gesamten Ortsbeirats.

Beide wünschten den Jubilaren vor allem Gesundheit und noch viele gemeinsame schöne Jahre.



Auf dem Foto ist das goldene Hochzeitspaar mit Bürgermeisterin Claudia Blum (links) und Ortsvorsteher Gerd Lenhart (rechts) zu sehen.

Familienzentrum Homberg (Ohm) -Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Beratungsangebote

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.

Wir bieten an und vermitteln:

- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung
- die Familien- und Erziehungsberatung
- die Schwangerenkonfliktberatung



Öffnungszeiten von Café, Tauschbibliothek und Lesezimmer

Mo, Di, Mi und Do von 8.30 - 12.00 Uhr sowie
Di und Do von 13.30 - 16.30 Uhr

Themennachmittage:

Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr offenes Strickcafé

Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr geselliger Spiele-Nachmittag

Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren oder Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.

Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!

Familienzentrum Homberg (Ohm)

Partner für jedes Alter und jede Lebenslage

Bürozeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag: 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstagnachmittag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Kontakt
Tel.: 06633 - 39 59 805, Fax: 06633 - 39 59 806,
E-Mail: cenders@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Strickcafé im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Im Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1, können Neuanfänger und Geübte sich immer **dienstags** in lockerer Runde von **14.30 Uhr bis 16.30 Uhr** zusammensetzen, um gemeinsam zu stricken, häkeln, sich auszutauschen oder einfach nur, um in angenehmer Atmosphäre einen Kaffee zu trinken.

Information unter www.familienzentrum-homberg-ohm.de oder E-Mail: cenders@homberg.de

Beratung des VdK im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Jeden **3. Donnerstag im Monat ab 17.00 Uhr** bietet der VDK - Kreisverband Alsfeld - durch Frau Helma Schnell-Kretschmer die Möglichkeit, sich in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten (z.B. Schwerbehinderten-, Bundessozialhilfe- und Arbeitsförderungsgesetz, Kriegsopferversorgung sowie der gesetzlichen Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung) im Familienzentrum beraten zu lassen.

Terminvereinbarungen unter Tel.: 06631-3556

Begegnungscafé für Frauen

Frauen aller Nationen sind mittwochs von 9.30 bis 11.30 Uhr in das Café des Familienzentrums Homberg (Ohm) eingeladen, um sich bei einem gemeinsamen Frühstück auszutauschen und kennen zu lernen.

Sollte ein Fahrdienst benötigt werden, bitten wir dies vorab im Familienzentrum unter Tel. 06633 - 184 42 oder cenders@homberg.de anzu-melden.



Einladung zur Krabbelgruppe

Keine Lust mehr nur zu Hause zu sein?

Wir bieten Euch eine offene Gruppe, die zum gemeinsamen Spielen einlädt. Hier könnt Ihr Erfahrungen austauschen und erleben, wie sich Euer Kind in der Gruppe entwickelt.

Herzlich Willkommen sind Mamas, Papas, Schwangere, Großeltern und Kinder von 0 bis 3 Jahren.

Wann: Immer dienstags von 9.30 - 11.00 Uhr

Wo: Saal des Familienzentrums Homberg (Ohm),
Frankfurter Str.1

Kostenbeitrag : 1,00 EUR

Ansprechpartner: Carmen Mahr Tel.: 06633 - 7803

Qi Gong im Familienzentrum

Im Herbst 2012 bot das Familienzentrum erstmals am Mittwochmorgen einen Qi Gong-Kurs in den Räumen des Familienzentrums mit der Kursleiterin Martina Sommer an. Im Januar 2018 wird der 16. Kurs beginnen. Einige Teilnehmerinnen sind seit Anbeginn dabei, andere seit mehreren Kursen. Es besteht nunmehr die Möglichkeit, dass etwa 4 Teilnehmer in den Kurs aufgenommen werden können. Wir würden uns auf die Teilnahme von Wiedereinsteigern oder Neuanfängern sehr freuen.

Qigong ist eine sehr alte chinesische Übungsweise zur Pflege der Gesundheit, welche aber auch aktuell wissenschaftlich auf ihre Wirkung untersucht und weiter entwickelt wird. Sie wirkt sich positiv auf Atmung, Muskulatur und Gelenke aus und die Aufnahme von „Lebensenergie“ wird gefördert und ihre gleichmäßige Verteilung im Körper bewirkt. Der Kurs beginnt am Mittwoch, den **31.1.2018 um 9.00**. Er dauert 90 Minuten und findet an 10 Terminen statt. Anmeldungen im Familienzentrum sind erforderlich, die Reihenfolge der Anmeldungen ist maßgeblich. Es besteht die Möglichkeit, am Ende der ersten Kurseinheit über die weitere Teilnahme zu entscheiden. Die Gebühren für den Kurs betragen **55,00 €**. Anmeldungen unter Tel. 06633 – 184 42 oder cenders@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Veranstaltung der Senioren der Großgemeinde Homberg (Ohm) im Monat Februar 2018



Faschingsseniorenachmittag

Am Dienstag, dem **6. Februar, um 14:30 Uhr**, findet in der Stadthalle Homberg (Ohm) ein Faschingsseniorenachmittag statt, zu welchem alle Seniorinnen und Senioren der Großgemeinde Homberg (Ohm) herzlich eingeladen sind.

„Lassen Sie sich verzaubern ...“ Benjamin Duttine wird Ihnen neben anderen Akteuren einen zauberhaften Nachmittag in der geschmückten Stadthalle bereiten. Gerne können Sie kostümiert zur Veranstaltung kommen.

Auch für das leibliche Wohl ist in altbewährter Form gesorgt. Es wird leckere selbstgebackene Kuchen vom Tanzkreis und dazu frisch gekochten Kaffee geben.

Wir freuen uns auf einen zauberhaften Nachmittag mit Ihnen.

Homberg (Ohm), im Januar 2018

gez. **Claudia Blum**
(Bürgermeisterin)

Ihr Team vom Familienzentrum

HotSpot

Öffnungszeiten des Jugendzentrums „HotSpot“ (im Familienzentrum)

Dienstag von 15.00 - 18.00 Uhr (für Schüler ab der 5. Klasse)



Frauenselbsthilfe nach Krebs

Treffen im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Sie möchten sich ungezwungen informieren, austauschen und gesellige Stunden verbringen? Die Frauenselbsthilfe nach Krebs trifft sich in lockerer Atmosphäre an jedem ersten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr im Familienzentrum Homberg (Ohm). Gäste sind herzlich willkommen.

„Gemeinsam ist schöner als einsam“



Selber kochen und dann alleine essen ist nicht immer schön. An manchen Tagen wünscht sich vielleicht der eine oder andere, das regelmäßige Kochen ausfallen zu lassen. Dann wäre es schön, sich an einen gedeckten Tisch zu setzen und mit einer warmen Mahlzeit in geselliger Runde verwöhnen zu lassen. Wir möchten allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern **jeden letzten Mittwoch im Monat**, in der Zeit zwischen 12 und 14.00 Uhr, ein Mittagessen im Café des Familienzentrums anbieten. Anschließend lassen wir den Mittag mit einer Tasse Kaffee und einem Plausch in gemütlicher Runde ausklingen.

Menü für **Mittwoch, den 31. Januar 2018** :
Cordon Bleu vom Schwein, Rahmsoupe, Kroketten, buntes Gemüse und Nachtisch – 7,00 €

Anmeldung telefonisch unter : 06633 – 184 42 oder per E-Mail: cenders@homberg.de , bis zum **29.01.2018 12.00 Uhr**.

Ausfall des Strickcafés

Am **06. Februar** findet aufgrund der Faschingsseniorenveranstaltung in der Stadthalle kein Strickcafé statt. Wir würden uns freuen, Sie als Gäste in der Stadthalle begrüßen zu dürfen.

Das Team des Familienzentrums



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer

Tel.: 116 117

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317

Mittwoch, 24.01.2018

Storchen Apotheke, Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 8992760

Donnerstag, 25.01.2018

Haupt-Apotheke, Neustadt 9, 35260 Schweinsberg, Tel. (06429) 391

Freitag, 26.01.2018

Born-Apotheke, Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain, Tel.: (06422) 1885

Samstag, 27.01.2017

St.-Martin-Apotheke, Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt, Tel. (06692) 919045

Rathaus-Apotheke, Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 325

Sonntag, 28.01.2017

Albert-Schweitzer-Apotheke, Albert-Schweitzer-Str. 26, 35260 Stadtallendorf, Tel.: (06428) 92480

Ohm Apotheke, Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda, Tel. (06634) 917590

Montag, 29.01.2017

Apotheke H. Jung, Borngasse 26, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 2037

Dienstag, 30.01.2017

Markt-Apotheke, Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 6966

Mittwoch, 31.01.2017

Alte Apotheke, Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm) Tel. (06633) 257
Abronsius-Apotheke, Schönbacher Straße 10 a, 35274 Großseelheim, Tel.: (06422) 4450

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist unter der folgenden zentralen Notrufnummer durch Telefonische Ansage zu erfahren: **Telefon: 0180 560 7011**

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg

Großtiere
Kleintiere

06429/829105
06429/1484

Tierärztin A. Sebald
Büßfelder Straße 11
35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod
Groß- und Kleintiere

0172/3642969

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.

www.schutzambulanz-fulda.de

VHS - Nachrichten

vhs-Kurse

Anmeldungen und Fragen zu den Kursen bitte direkt an die VHS in Ailsfeld, Im Klaggarten 6, Tel.: 06631 792-7700 oder www.vhs-vogelsberg.de, richten.

Grundkurs Fotografie (digital)

Kursnummer: 181-2700
Titel: Grundkurs Fotografie (digital)
Info: Eine (teure) Kamera macht noch keinen Fotografen. Diese Erfahrung haben Sie vielleicht schon gemacht, wenn Ihre Aufnahmen, trotz vieler Automatikfunktionen, nicht Ihren Vorstellungen entsprechen. Der Kurs vermittelt Ihnen die Basiskenntnisse der Fotografie, die für jede Kamera Gültigkeit haben. Über Licht und Farbe, Blende und Belichtungszeit erfahren Sie zunächst alles Nötige um es dann in Teamarbeit auch in die Praxis umzusetzen. Kameras bitte mitbringen. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihr Kameramodell an.

Staffelpreis: 4-6 Personen - 71,90 EUR
ab 7 Personen - 41,10 EUR (E)

Dozent(en): Volker Gnau
Veranstaltungsort: Homberg (Ohm), Familienzentrums, Saal
Veranstaltungstage: Samstag, Sonntag
Zeitraum: 2 Treffen, Sa, 13.00-16.45 Uhr, 03.02.2018
So, 13.00-16.45 Uhr, 04.02.2018

Dauer: 2 Treffen
Uhrzeit: 13:00 - 16:45
Kosten: 71,90

zusätzliche Kosten:
Max.
Teilnehmeranzahl: 10
Zielgruppe: Erwachsene allgemein
Anmeldeschluss: 26.01.2018

Englisch B1.2

Kursnummer: 181-4218
Titel: Englisch B1.2
Info: Sie bringen ca. 7 Semester vhs-Kurserfahrung mit oder möchten Ihre vergleichbaren Vorkenntnisse am Anfang der Stufe B1 weiter ausbauen. In angenehmer Atmosphäre und entspanntem Tempo erweitern wir anhand von interessanten und aktuellen Themen Ihre Sprachkenntnisse und üben die Kommunikation in Situationen des alltäglichen Lebens. Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen
Dozent(en): Yvonne van Zegeren
Veranstaltungsort: Homberg (Ohm), Gesamtschule, Altbau, Raum 103
Veranstaltungstage: Montag
Zeitraum: Mo. 29.01.2018 - Mo. 28.05.2018
Dauer: 15 Treffen
Uhrzeit: 19:30 - 21:00
Kosten: 140,00
Zusätzliche Kosten:
Max.
Teilnehmeranzahl: 9
Zielgruppe: Erwachsene allgemein

METALZA®-Fitness zum Abrocken

Kursnummer: 181-3236
Titel: METALZA®-Fitness zum Abrocken - für alle, die es musikalisch etwas härter lieben
Info: Power-Moves im Mix mit Tanz- und Kampfsportelementen verbinden sich zu einem dynamischen, einzigartigen Workout. Die Kombination zu rockigen Rhythmen trainiert Kondition, Koordination und Beweglichkeit und ist außerdem ein effektiver Fatburner. Spaß an tänzerischer Bewegung steht im Vordergrund, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte feste Turn-/Fitnessschuhe, Handtuch und Getränk mitbringen. Let's rock
www.metalza.de

Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Dozent(en): Romina Ferrera Carretas

Veranstaltungsort: Homberg (Ohm), Gesamtschule, Aula

Veranstaltungstag: Dienstag

Zeitraum: Di. 30.01.2018 - Di. 05.06.2018

Dauer: 15 Treffen

Uhrzeit: 19:30 - 20:30

Kosten: 56,00

zusätzliche Kosten:

Max.

Teilnehmeranzahl: 20

Zielgruppe: Erwachsene allgemein



Vereine und Verbände



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Helau

... auch wir feiern Fasching.

Deshalb wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe 07/2018 vorverlegt.

Ausgabe 07/2018

Freitag, 09.02.2018, bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir sagen Helau und wünschen viel Spaß beim Fasching feiern
Ihre Redaktion

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **19.30 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt. Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:

06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

ZEITUNGSLESER WISSEN *mehr!*

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfuchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag
Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr
Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr

Ansprechpartner:

Luis Rieger, Tel.: 0157/54233543
Weitere Informationen unter

www.wuestenfuechse.de

Eintracht Fan-Club Ohmtaladler Homberg

Heimspiele mit Busfahrt gegen Gladbach, Köln und HSV

Der Vorstand der Ohmtaladler möchte auf die folgenden geplanten Fahrten hinweisen:

Gladbach Freitag 26.01.18 20.30 Uhr
Köln Samstag 10.02.18 15.30 Uhr
Hamburger SV Samstag 05.05.18 15.30 Uhr

Abfahrt in Homberg jeweils 3 Stunden vor Spielbeginn.

Eine wichtige Neuerung:

Wir haben die Fahrpreise gesenkt !!

Mitglieder zahlen 10,- EUR und Nichtmitglieder 15,- EUR für die Busfahrt.

Kinder bis 14 Jahre 5,- EUR.

Anmeldungen ab sofort an karten@ohmtaladler.de

oder bei Uwe Helm 0172 / 6361605.

Weitere Infos findet man auch im Internet unter www.ohmtaladler.de

Uwe Helm

Vorstand Ohmtaladler

Geflügelzuchtverein Homberg

Rassegeflügelstammtisch Ohmtal

Einladung zum Stammtisch am 04.02.2018 bei Herbert Theiß, Nieder-Gemünden Brunnengasse 5
Beginn 10.00 Uhr

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/5983.

Patchworkgruppe Homberg

Treffen

27.01.2018 14:00-18:00 Uhr

Ort: Familienzentrums Homberg (Ohm), Großer Saal
Gäste sind herzlich willkommen!



Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

Öffnungszeiten des Schlosscafés

Sonntags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

TV Homberg

Abt. Badminton

Hallo, Freunde des Badmintonportes, wer hat Lust auf die schnellste Ballsportart der Welt? Der ist bei der Badminton- Abteilung in der Homberger Großsporthalle genau richtig und kann etwas für Konzentration und körperliche Fitness tun- und das in jedem Alter: von 7 bis 70 Jahre ist jeder gut aufgehoben!

Unsere Trainingszeiten sind:

Montag und Mittwoch

Jugendliche 18:45 – 20:15 Uhr

Erwachsene 20:15 – 21:45 Uhr

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

Wanderverein Homberg

Winterwanderung

Die Wandersaison beginnt mit einer Winterwanderung am Sonntag, den 28.01.2018. Die aktiven Wanderer treffen sich um 15.00 Uhr auf dem Stadthallenplatz.

Endziel ist die Gaststätte „Pletschmühle“, wo uns Familie Schepp ab 16.00 Uhr erwartet.

Frisch auf

informiert

Zu einem gemütlichen Beisammensein mit Jahresabschlusswürfeln und Wichteln trafen sich die Mitglieder des Wandervereins am Jahresende im Familienzentrums.

Mit dabei waren auch zehn Kinder, die sich besonders über die traditionellen Neujährchen aus Hefeteig freuten und auch sehr viel Spaß am Würfeln hatten. Früher wurde in nahezu allen ortsansässigen Kneipen und Bäckereien das traditionelle Sylvesterwürfeln um einfache Preise wie Neujährchen oder andere Leckereien wie Wurst abgehandelt und so hält der Wanderverein alljährlich diese schöne Tradition auch weiterhin ab.

Im Anschluss an das Würfeln wurde noch Pizza verzehrt und man ließ den Abend gemütlich ausklingen.



Der Wanderverein bedankt sich für die zahlreichen Besucher und den schönen Waldgottesdienst an Himmelfahrt im vergangenen Jahr und hofft auch in diesem Jahr wieder auf tatkräftige Unterstützung beim **Aufbau der Buchholzbrücke am 21. April ab 09:30 Uhr**, die dann am 1. Mai wieder eröffnet wird.

Auch möchte der Wanderverein auf die nächste gemeinschaftliche kleine **Winterwanderung** hinweisen, die am **28. Januar um 15:00 Uhr** ab Treffpunkt Stadthallenplatz stattfinden wird.

Gäste sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen.

Kontakt:

Patrick Köhler Mail: p@rickkoebler.de oder

Marianne Fleischhauer Tel: 06633-434

Sportclub Deckenbach e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Vorstand lädt alle Mitglieder recht herzlich zur Jahreshauptversammlung am Dienstag, den 06.02.2018 um 19.00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus ein.

Die Tagesordnung wird zu Beginn der Sitzung bekannt gegeben.

TSG Deckenbach

„Winterabend“

Am Samstag, den 27. Januar, findet ein „Winterabend“ unseres Vereins statt.

Bei einem kleinen Lagerfeuer, heißen und kalten Getränken, sowie einem kleinen Imbiß wollen wir ein paar schöne Stunden miteinander verbringen.

Eingeladen sind alle Mitglieder/innen, sowie Freunde des Vereins.

Die Feier beginnt um 18:00 Uhr und findet im und am Sportheim statt.

Der Vorstand der TSG freut sich auf Ihr/Euer kommen.

Vereinsgemeinschaft Erbenhausen

Bei der letzten Sitzung der Vereinsgemeinschaft Erbenhausen, im Jahr 2017, wurde von den Beteiligten ein Fazit der Veranstaltungen der 800 Jahr-Feier Erbenhausen gezogen. Dabei ließ man alle Veranstaltungen noch einmal Revue passieren.

Die Wanderung am 28.05.17, die von der Jagdgenossenschaft organisiert wurde, hat mit einer großen Zahl von Teilnehmern bei herrlichem Wetter die Erwartungen übertroffen. Nach dem Erwandern der Wüstungen Helbertshausen und Habertshausen, wo es auch geschichtliche Erklärungen gab, fand bei den Habertshäuser Teichen eine Andacht und ein Imbiß statt. Der Tag endete mit einem gemütlichen Kaffeetrinken beim Schützenhaus. Am 10.06.17 wurde das Dorfbuch von Erbenhausen vorgestellt.

Auch hier überraschte die große Zahl der Besucher. Sowohl sie, als auch die Ehrengäste wurden durch den Festvortrag von Prof. Dr. W. Vahl, vom Staatsarchiv Marburg, kompetent und kurzweilig mit der Arbeit der Feststellung der Ersterwähnungen der Siedlungen vertraut gemacht. Hierbei erwähnte er auch, dass nach seiner Meinung durchaus die Urkunde von 917/18 auf unser Erbenhausen zu beziehen wäre, was der Grund für eine 1100 Jahr-Feier gewesen wäre. Für die Beurkundung der Ersterwähnungen ist aber bei uns das Staatsarchiv Darmstadt zuständig und das hierfür herangezogene Dokument stammt aus dem Jahr 1217. Ein Team unter Federführung von Dr. W. Seim hat dieses Buch erarbeitet.

Die Freie Jugendgruppe war für die Organisation des Dorfabends am 23.06.17 auf der Straße und im Zelt beim Jugendhaus zuständig. Es wurde bei angenehmen Temperaturen und einer Lifeband ein gemütlicher, geselliger Abend, der allen Anwesenden bestimmt in guter Erinnerung bleibt.

Der Höhepunkt war dann der Sonntag, der 25.06.17, der um 10:00 Uhr mit einem Festgottesdienst in der Dorfmitte begann und von Pfarrer Schulze-Gockel gestaltet und vom Posaunenchor Lehrbach und dem Ev. Gem. Chor Erbenhausen musikalisch umrahmt wurde. Leider wurde der Schluß des Gottesdienstes von einem Regenschauer begleitet, der aber den Himmel bald wieder frei gab für Sonnenschein und angenehme Temperaturen.

Eröffnet wurde der Festtag mit stehendem Festzug um 11:30 Uhr mit Grußworten von Landrat Görig, Bürgermeisterin C. Blum, sowie Ex Bürgermeister Prof. Dr. Dören, dem 1. hauptamtlichen Kreisbeigeordneten Dr. Mischak, sowie dem Bürgermeister der Nachbargemeinde Kirtorf U. Künz und unserem Ortsvorsteher

Willi Österreich, der auch durch das Programm führte. An mehr als 20 Ständen konnten die über 1000 Besucher Künstlern, Kunsthandwerkern und Vertretern von fast ausgestorbenen Berufen bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen. Auch einige Dorfbewohner und viele Vereine waren daran beteiligt. Außerdem begeisterten 3 Gruppen von Kindern mit ihren Tänzen das Publikum. Der Posauenchor Lehrbach und die Blaskapelle Knüllwald Musikanten Ober-Beisheim unterhielten die Besucher am Nachmittag so gut, dass ihr Spiel immer wieder von Applaus begleitet wurde. Die Kirchengemeinde lud die Besucher außerdem zu einer, teils interaktiven, Lutherausstellung in die Kirche ein. Gegen 18:Uhr schlossen die den stehenden Festzug gestaltenden Teilnehmer ihre Präsentationen ab und im Festzelt klang bei der Musik der Kapelle „Appenkrainer“ und guter Stimmung der Festtag aus.

Das Helferfest am 16.09.17 im DGH hatte seine Höhepunkte in dem Auftritt der Theatergruppe „Labanjer“, die eine fiktive Begebenheit aus einem früheren Jahrhundert darstellte und der Powerpointbildpräsentation von den Veranstaltungen der 800 Jahr-Feier. Bei Gegrilltem und von den Frauen selbstgemachtem Kartoffelsalat in verschiedenen Variationen, sowie guter Stimmung, fand diese Veranstaltung, die ein Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer war, einen harmonischen Abschluss.

Nach diesem Rückblick auf das Fest dankte der Vorsitzende H. Seim nochmal allen Vereinen und Personen, die sich in vorbildlicher Weise eingesetzt haben. Ohne den Einsatz all dieser Helfer wären die Veranstaltungen nicht zu schaffen gewesen. So hat das Fest außer bleibenden Erinnerungen auch zur Stärkung des Gemeinsinns in unserem Dorf beigetragen.



Bild: Webstuhl, Heimatverein Laisa



Bild aus der Dorfmitte vom stehenden Festzug



Bild: Hufschmied, H. Riehl, Erfurtshausen



Bild: Heuwagen, aus einer Zeit vor 1960 für ein Kuhgespann

Freiwillige Feuerwehr Gontershausen

Jahreshauptversammlung

Der Vorstand der FFW Gontershausen e.V. lädt hiermit alle aktiven und passiven Mitglieder, sowie die Jugendfeuerwehrmitglieder zur Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2017 am Samstag den 27.01.2018 um 20:00 Uhr, in das DGH Gontershausen recht herzlich ein. Sollte die Versammlung zur o.g. Uhrzeit nicht beschlußfähig sein, wird um 20:15 neu und beschlußfähig eröffnet.

Tagesordnungspunkt:

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Totenehrung
- 3.) Bericht des Schriftführers
- 4.) Bericht des 1. Vorsitzenden
- 5.) Bericht des Wehrführers
- 6.) Bericht der Jugendabteilung
- 7.) Bericht des Rechners
- 8.) Entlastung des Vorstandes
- 9.) Wahl eines Kassenprüfers
- 10.) Vorstandswahlen
- 11.) Satzungsänderung nach § 9 Verfahrensordnung für die Mitgliederversammlung
- 12.) Anschaffungen in 2018
- 13.) Gäste haben das Wort
- 14.) Verschiedenes (Ehrungen u. Beförderungen,)

Thorsten Hoffmann
1. Vors./Wehrführer

Freiwillige Feuerwehr Höingen

Jahreshauptversammlung

Der Vorstand der FFW Höingen e.V. lädt hiermit alle Vereinsmitglieder und Mitglieder der Einsatzabteilung zur Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2017 am Samstag, den 17.02.2018, um 20:00 Uhr ins DGH Höingen recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Gemeinsames Abendessen
4. Jahresbericht des Vorsitzenden
5. Jahresbericht Wehrführer
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Neuwahlen
10. Ehrungen / Beförderungen
11. Termine und Veranstaltungen
12. Verschiedenes

Alten Herren Maulbach/Appenrod

Winterwanderung

Die Winterwanderung der Alten Herren Maulbach/Appenrod findet am Sonntag, 28.01.2018 statt. Wir treffen uns um 13 Uhr am Sportheim in Maulbach. Hierzu sind alle, die sich den Alten Herren verbunden fühlen, herzlich eingeladen.

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Freiwillige Feuerwehr Maulbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Maulbach lädt hiermit alle Mitglieder, Ehrenmitglieder sowie Mitglieder der Jugendfeuerwehr und Einsatzabteilung zur Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2017 am Samstag, 03. Februar 2018 um 20. 00 Uhr

in den Schulungsraum der Feuerwehr Maulbach recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresberichte
 - a) Bericht des Vorsitzenden
 - b) Bericht des Wehrführers
 - c) Bericht des Jugendfeuerwehrwartes
4. Bericht des Rechners
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen
 - a) Vereinsvorstand
 - b) Kassenprüfer
 - c) Wehrführung
8. Gäste haben das Wort
9. Ehrungen und Beförderungen
10. Verschiedenes

Die Mitglieder der Einsatzabteilung werden gebeten, in Uniform zu erscheinen.

Der Vorstand

Landfrauenverein Maulbach

Vortrag

Am Mittwoch, den **24.01. um 19:30 Uhr** findet ein Ernährungsvortrag zu dem Thema:

Hülsenfrüchte - versteckte Vielvalt entdecken statt.

Die Ernährungsfachfrau Rebecca Diegel gibt viele Informationen zu dem Thema und es gibt auch Kostproben und neue Rezepte dazu. Zur Vorbereitung treffen wir uns um **18:30 Uhr** im ev. Gemeindehaus.

Gäste sind herzlich willkommen.

Freiwillige Feuerwehr Nieder-Ofleiden

Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 17. Februar 2018, findet um 20.00 Uhr die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Nieder-Ofleiden e.V., im Feuerwehrgerätehaus statt.

Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder, die Ehrenmitglieder sowie die Jugendfeuerwehr recht herzlich eingeladen.

Das Erscheinen der Aktiven in Uniform ist erwünscht.

Sollte die Versammlung nicht beschlussfähig sein, so wird für den gleichen Tag um 20:30 Uhr eine erneute Versammlung einberufen, die dann ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Mitglieder lt. Satzung beschlussfähig ist.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Wehrführers
5. Bericht der Schriftführerin
6. Bericht des Jugendwart
7. Bericht der Rechnerin
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Neuwahlen
10. Beförderungen, Ehrungen
11. Gäste haben das Wort
12. Anfragen und Mitteilungen (Verschiedenes)

Anträge sind bis zum 16. Februar 2018 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Harald Wiegand, Hügelstraße 13, einzureichen.

Landfrauenverein „Ohmtal“

Vortrag

Wir treffen uns am Mittwoch, den 31.01.2018 um 20.00 Uhr zu einem Vortrag mit dem Wehrführer Andreas Heise. Es geht um das Thema "Gefahren durch Feuer und Rauch". **Wichtige Änderung:** Wir treffen uns dazu alle im Feuerwehrgerätehaus in Nieder-Ofleiden, Mittelstraße 18!!! Es können auch gerne Nicht-Mitglieder an diesem Vortrag gegen einen kleinen Unkostenbeitrag teilnehmen.

Obst- und Gartenbauverein Nieder-Ofleiden

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2018

Hiermit laden wir alle Mitglieder mit Partnern zur Jahreshauptversammlung

am Samstag, den 27. Januar 2018, 20.00 Uhr
ins Dorfgemeinschaftshaus Nieder- Ofleiden

recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Totenehrung
2. Protokoll der letzten Versammlung
3. Jahresbericht des Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
7. Ausblick auf das Jahr 2018
8. Anträge (bitte bis 20.01.2018 einreichen)
9. Ehrungen
10. Sonstiges
11. naturkundlicher Lichtbildervortrag

Für das leibliche Wohl wird wie immer bestens gesorgt, der Vorstand hofft auf eine rege Teilnahme.

Freiwillige Feuerwehr Ober-Ofleiden

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag den 27. Januar 2018 findet um 20.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus Ober-Ofleiden die Jahreshauptversammlung statt. Zu dieser Veranstaltung sind alle Aktive, Passive und Ehrenmitglieder recht herzlich eingeladen. Für Essen im Anschluss der Versammlung ist gesorgt.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Verlesung des Protokoll der letzten Generalversammlung
3. Totenehrung
4. Bericht des 1. Vorsitzenden

5. Bericht des Wehrführers
6. Bericht des Schriftführers
7. Bericht des Rechners
8. Entlastung von Vorstand und Rechner
9. Wahl von 2 und 1 Ersatzmann
10. Ehrungen/Beförderungen
11. Verschiedenes

Februarübung

Am Freitag den 02. Februar 2018 wird im Mehrgenerationenhaus eine ERSTE-HILFE Schulung veranstaltet. Zu dieser Veranstaltung sind nicht nur die Aktiven der Feuerwehr eingeladen, hiermit werden auch alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich dazu eingeladen. Beginn 20:00 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr Schadenbach

Einladung zur 68. Mitgliederversammlung

Der Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Schadenbach e. V. lädt hiermit recht herzlich alle aktive und passive Mitglieder zur Mitgliederversammlung für das Geschäftsjahr 2017 am **Samstag, den 27. Januar 2018 um 20.00 Uhr** in das Feuerwehrgerätehaus ein.

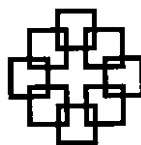
Tagesordnung :

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Totengedenken
- 3 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 4 Verlesen des Protokolls der Mitgliederversammlung 2016
- 5 Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
- 6 Jahresbericht des Wehrführers
- 7 Jahresbericht des Rechnungsführers
- 8 Aussprache zu den Jahresberichten
- 9 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
- 10 Neuwahlen (1. Vorsitzende, 2. Vorsitzende, Rechnungsführer, Schriftführer, Beisitzer, Wehrführer)
- 11 Haushaltsvoranschlag 2018
- 12 Wahl der Kassenprüfer
- 13 Beratung und Beschlussfassung über Anträge, die schriftlich bis zum 26. Januar 2018 beim 1. Vorsitzenden Steffen Räther eingegangen sind.
- 14 Verschiedenes

Sollte die Mitgliederversammlung um 20.00 Uhr nicht beschlussfähig sein, wird um 20.15 Uhr eine zweite Mitgliederversammlung einberufen, die dann stets beschlussfähig ist.

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung können schriftlich bis zum 26. Januar 2018 beim 1. Vorsitzenden Steffen Räther eingereicht werden. Die Mitglieder der Einsatzabteilung werden gebeten in Dienstkleidung zu erscheinen.

*FFW Schadenbach e. V.
Steffen Räther
1. Vorsitzender*



Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Freitag, 26.1.

19.30 Uhr Angebot der Suchthilfe Vogelsberg: Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

Samstag, 27.1.

9 - 13 Uhr Vorkonfirmandenunterricht im Gemeindehaus

Sonntag, 28. Januar

Septuagesimae

19.00 Uhr Abend-Gottesdienst im Gemeindehaus

Montag, 29.1.

16.30 Uhr Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Am Wingenhain

Mittwoch, 31.1.

19.00 Uhr Weltgebetstag- Vorbereitung im kath. Pfarrsaal (siehe Text)

Die Gottesdienste finden in den Monaten Januar und Februar im Gemeindehaus an der Stadtkirche statt.

Einladung zum Vorbereitungstreffen für den diesjährigen Weltgebetstag der Frauen

Feiern und gestalten Sie gerne lebendige Gottesdienste? Arbeiten Sie gerne mit anderen auf ein Ziel hin? Interessieren Sie sich für andere Länder und Kulturen? Probieren Sie gerne neue Rezepte aus anderen Ländern aus? Interessieren Sie sich für Entwicklungszusammenarbeit? Möchten Sie mehr darüber erfahren, wie Frauen in anderen Ländern leben und was sie bewegt? Mögen Sie gerne Musik?

Wenn einer dieser Punkte auf Sie zutrifft, dann passt der Weltgebetstag gut zu Ihnen!

Der Weltgebetstag ist eine weltweite Basisbewegung christlicher Frauen. Jedes Jahr, immer am ersten Freitag im März, feiern Menschen weltweit den Weltgebetstag. Der Gottesdienst wird jährlich von Frauen aus einem anderen Land vorbereitet. Diese Frauen sind Mitglieder in unterschiedlichen christlichen Kirchen. In diesem Jahr kommt die Gottesdienstordnung aus Surinam. Surinam ist das kleinste Land Südamerikas und doch eines seiner buntesten. Seine rund 540.000 EinwohnerInnen haben u.a. afrikanische und indische, indigene, javanische, europäische und chinesische Wurzeln. Um diese Vielfalt geht es beim Weltgebetstag: „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ (Genesis 1, 31)

Eine bewundernswerte Natur und wir Menschen in all unserer Unterschiedlichkeit: Die Frauen aus Surinam laden ein, uns dieser Vielfalt zu öffnen und sie miteinander zu feiern.

Haben Sie Lust sich mit anderen Frauen aus Homberg zu treffen und mehr über das Leben der Frauen und über den Glauben in Surinam zu erfahren? Haben Sie Freude, Lieder aus Surinam kennen zu lernen und landestypische Rezepte auszuprobieren? Möchten Sie gemeinsam mit anderen Frauen aus Homberg den ökumenischen Gottesdienst zum Weltgebetstag vorbereiten, den wir am 2. März um 19.00 Uhr feiern wollen?

Dann kommen Sie zum ersten Informationstreffen am Mittwoch, den 31. Januar in den Pfarrsaal unterhalb der katholischen Kirche St. Matthias im Burging 49 in Homberg (Ohm). Das Treffen beginnt um 19.00 Uhr. An diesem Abend steht das Kennen lernen des Schwerpunktlandes im Mittelpunkt. In den weiteren Vorbereitungstreffen, die jeweils mittwochsabends stattfinden, tauschen wir uns über die Gottesdienstordnung aus und entwickeln gemeinsam Ideen zur Gestaltung des Gottesdienstes.

Bei Fragen oder für weitere Informationen wenden Sie sich gerne an Gemeindereferentin Sonja Hiebing. (Tel.: 06633 911924 oder Mail: sonja.hiebing@bistum-mainz).

Seien Sie mit dabei und freuen Sie sich auf interessante Vorbereitungstreffen!

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag und Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und

Donnerstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

In der Woche vom 22.1. bis 26.1. ist das Pfarrbüro wegen Urlaub der Pfarrsekretärin nicht besetzt.

Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314

eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de

Homepage: www.kirche-homberg.de

Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge

Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann -

auch bei der Telefonseelsorge

0 800 - 111 0 111

0 800 - 111 0 222

Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Pfarramt Deckenbach

Dienstag, 23. Januar

20.00 Uhr Weltgebetstag-Vorbereitung in Deckenbach im Gemeinderaum

Donnerstag, 25. Januar

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Samstag, 27. Januar

9 - 13 Uhr Vorkonfirmandenunterricht in Homberg im Gemeindehaus

Sonntag, 28. Januar, Septuagesimae

09.30 Uhr Gottesdienst in Schadenbach

10.30 Uhr Gottesdienst in Büßfeld

Dienstag, 30. Januar

20.00 Uhr Weltgebetstag-Vorbereitung in Deckenbach im Gemeinderaum (nach Absprache)

Unsere Bürozeiten

Das Pfarrbüro ist in der Regel dienstags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Während der Bürozeiten ist unsere Gemeindesekretärin Viola Euler für Sie da. (Tel.: 06633 7736) Außerhalb der Bürozeiten ist Pfarrer(in) Schrag unter der Nummer des Homberger Pfarramtes 06633 / 314 erreichbar.

In der Woche vom 22. - 27. Januar ist das Pfarrbüro wegen Urlaub der Pfarrsekretärin nicht besetzt.

Weltgebetstag-Vorbereitung

In diesem Jahr kommt die Gottesdienstordnung aus Surinam. Surinam ist das kleinste Land Südamerikas und doch eines seiner buntesten. Seine rund 540.000 EinwohnerInnen haben u.a. afrikanische und indische, indigene, javanische, europäische und chinesische Wurzeln.

Um diese Vielfalt geht es beim Weltgebetstag: „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ (Bibelstelle: Gen. 1, 31) Eine bewundernswerte Natur und wir Menschen in all unserer Unterschiedlichkeit: Die Frauen aus Surinam laden ein, uns dieser Vielfalt zu öffnen und sie miteinander zu feiern. Das erste Treffen zur Vorbereitung des Weltgebetstag-Gottesdienstes findet am Dienstag, den 23. Januar, um 20 Uhr in Deckenbach im Gemeinderaum statt.

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Dienstag, 23.01.

15.30 Uhr Konfirmandenstunde in Ehringshausen

Mittwoch, 24.01.

14.00 Uhr Frauenkreis Ermenrod / Zeilbach

Donnerstag, 25.01.

15.30 Uhr Musikschule Fröhlich

Sonntag, 28.01. - Septuagesimä -

10.00 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Pfr. Harsch

11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Pfr. Harsch

Dienstag, 30.01.

Konfirmandenstunde in Ehringshausen

Mittwoch, 31.01.

14.00 Uhr Frauenkreis Ehringshausen

14.00 Uhr Frauenkreis Ermenrod / Zeilbach

Donnerstag, 01.02.

14.30 Uhr Hausbibelkreis in Ehringshausen

15.30 Uhr Musikschule Fröhlich

Sonntag, 04.02. - Sexagesimä -

10.00 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen, Lekt. Schlögel

11.00 Uhr Gottesdienst in Rüfenrod, Lekt. Schlögel

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634-360

mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Ev. Katharinenkirche Gemünden

Donnerstag, 25.01.18

Elpenrod

14.00 Uhr Frauenkreis

Hainbach

14.00 Uhr Frauenkreis

Samstag, 27.01.18

Nieder-Gemünden

9.00 Uhr bis

12.30 Uhr Vor-Konfirmandenunterricht im Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 28.01.18

Burg-Gemünden

9.30 Uhr Gottesdienst

Bleidenrod

10.45 Uhr Gottesdienst

Montag, 29.01.18

Burg-Gemünden

18.00 Uhr „BuNiEIot“ in der Wanggasse 9

19.30 Uhr Projektchor der Eltern der Konfirmandinnen und Konfirmanden

Ev. Kirchengemeinde Lehrbach und Erbenhausen Kirchenvorstand Erbenhausen

Küsterjubiläum Thea Schönhals

Nicht in der Kirche, sondern im DGH Erbenhausen fand am 14.01.18 ein besonderer Gottesdienst statt. Schon die Anwesenheit von Dekan Dr. Sauer und Pfarrer Weigle waren ein Indiz dafür. Der Grund für den Wechsel ins DGH war die defekte Heizung in der Kirche.

Schon gleich zu Beginn erfuhren die überaus zahlreichen Besucher von Herrn Dr. Sauer den Grund seiner Anwesenheit. Die Küsterin von Erbenhausen, Frau Thea Schönhals, feierte ihr 50 jähriges Dienstjubiläum. In seiner Ansprache hob der Dekan besonders hervor, dass ein solches Jubiläum außerordentlich selten ist. Für ihre Arbeit in den 50 Jahren, die außer dem Dienst jeden Sonntag auch das Vorbereiten der Gottesdienste und das Herrichten der Kirche umfassen, bedankte sich der Dekan sehr herzlich mit einem Geschenk und ging mit seinen Gedanken auf eine Zeitreise, in der er all die Veränderungen in der Welt, der Gesellschaft und der Kirche seit 1968 erwähnte.

Besonders gut könne er begreifen, welche lange Zeit 50 Jahre sind, wenn er sich vorstelle, dass er beim Beginn der Tätigkeit von Frau Schönhals gerade 12 Jahre alt gewesen sei. Während der Dekan neben dieser Ehrung auch die Liturgie mit der Gemeinde feierte, hielt Herr Pfarrer Weigle die Predigt. Er ging dabei darauf ein, in welcher Weise wir Christen unser Leben in dieser Welt begreifen und gab damit viele Anregungen für ein Nachdenken über den Weg eines Christen in unserer Zeit.

Für den Kirchenvorstand Erbenhausen bedankte sich der 1. Vorsitzende E. Becker mit einem Präsent und anerkennenden Worten für die vorbildliche Arbeit in diesen 50 Jahren. Musikalisch begleitete der Organist H. Dörr auf dem Akkordeon diesen besonderen Gottesdienst. Nach dem Gottesdienst blieb die Gemeinde noch eine Weile zusammen und mit einem Glas Sekt oder Orangensaft wünschte man der Küsterin noch viele Dienstjahre und auch persönlich alles erdenklich Gute.



Auf dem Bild: links im Bild Pfarrer Weigle, in der Mitte die Jubilarin Th. Schönhals, rechts im Bild Dekan Dr. Sauer, (c) Lena Greis

Evang. Kirchengemeinden Maulbach/Appenrod/Dannenrod

Mittwoch, 24. Januar 2018

14 Uhr Café-Sonnenschein

An diesem Nachmittag bekommen wir von Claudia Kisser Informationen zur **christlichen Patientenvorsorge**. Was hat es mit Begriffen wie Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Behandlungswünsche und Patientenverfügung auf sich? Welche Informationen müssen wo niedergeschrieben werden? Es wird auch Raum für eigene Fragen geben. Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit netter Gesellschaft, guten Gesprächen und Kaffee und Kuchen.

Sonntag, 28. Januar 2018 -Septuagesimä-

9 Uhr 30 Gottesdienst in Maulbach

10 Uhr 45 Gottesdienst in Appenrod mit Taufe

Pfarramt Maulbach

Pfarrer Alexander Starck

Tel.: 06633 / 453

E-Mail: ev.pfarramt.maulbach@ekhn-net.de

Bürozeiten Christina Nau: Dienstag 8.30 Uhr - 10.30 Uhr.

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Sonntag, 28. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst in Haarhausen

Das Pfarrbüro ist am Montag vormittag und am Donnerstag vormittag besetzt, Tel. 06633/258. Frau Pfarrerin Pflanz können Sie in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten unter der Tel.Nr. 015123474605 erreichen.



Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Vorankündigung

Einladung zum Vorbereitungstreffen für den diesjährigen Weltgebetstag der Frauen

Feiern und gestalten Sie gerne lebendige Gottesdienste?

Arbeiten Sie gerne mit anderen auf ein Ziel hin?

Interessieren Sie sich für andere Länder und Kulturen?

Probieren Sie gerne neue Rezepte aus anderen Ländern aus?

Interessieren Sie sich für Entwicklungszusammenarbeit?

Möchten Sie mehr darüber erfahren, wie Frauen in anderen Ländern leben und was sie bewegt?

Mögen Sie gerne Musik?

Wenn einer dieser Punkte auf Sie zutrifft, dann passt der Weltgebetstag gut zu Ihnen!

Der Weltgebetstag ist eine weltweite Basisbewegung christlicher Frauen. Jedes Jahr, immer am ersten Freitag im März, feiern Menschen weltweit den Weltgebetstag. Der Gottesdienst wird jährlich von Frauen aus einem anderen Land vorbereitet. Diese Frauen sind Mitglieder in unterschiedlichen christlichen Kirchen.

In diesem Jahr kommt die Gottesdienstordnung aus Surinam. Surinam ist das kleinste Land Südamerikas und doch eines seiner buntesten. Seine rund 540.000 EinwohnerInnen haben u.a. afrikanische und indische, indigene, javanische, europäische und chinesische Wurzeln.

Um diese Vielfalt geht es beim Weltgebetstag: „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ (Bibelstelle: Gen1, 31) Eine bewundernswerte Natur und wir Menschen in all unserer Unterschiedlichkeit: Die Frauen aus Surinam laden ein, uns dieser Vielfalt zu öffnen und sie miteinander zu feiern. Haben Sie Lust sich mit anderen Frauen aus Homberg zu treffen und mehr über das Leben der Frauen und über den Glauben in Surinam zu erfahren? Haben sie Freude Lieder aus Surinam kennen zu lernen und

landestypische Rezepte auszuprobieren? Möchten Sie gemeinsam mit anderen Frauen aus Homberg den ökumenischen Gottesdienst zum Weltgebetstag vorbereiten, den wir am 2. März um 19.00 Uhr feiern wollen? Dann kommen Sie zum ersten Informationstreffen am **Mittwoch, den 31. Januar** in den Pfarrsaal unterhalb der katholischen Kirche St. Matthias im Burgring 49 in Homberg (Ohm). Das Treffen beginnt um 19.00 Uhr. An diesem Abend steht das Kennen lernen des Schwerpunktlandes im Mittelpunkt. In den weiteren Vorbereitungstreffen, die jeweils mittwochs abends stattfinden, tauschen wir uns über die Gottesdienstordnung aus und entwickeln gemeinsam Ideen zur Gestaltung des Gottesdienstes. Bei Fragen oder für weitere Informationen wenden Sie sich gerne an Gemeindeferentin Sonja Hiebing. (Tel.: 06633 911924 oder Mail: sonja.hiebing@bistum-mainz.de).

Seien Sie mit dabei und freuen Sie sich auf interessante Vorbereitungs-treffen!

Welt-Lepra-Tag in Homberg

Am Sonntag, dem 28. Januar findet in der katholischen Kirche St. Matthias in Homberg um 10.30 Uhr der Gottesdienst zum Welt-Lepra-Tag statt. Ab 14.30 Uhr beginnt die Kaffeetafel mit selbst gebackenem Kuchen im Pfarrsaal unterhalb der Kirche. Ab 14.30 Uhr hat auch der Basar mit fair gehandelten Waren geöffnet. Der Erlös aus der Kaffeetafel sowie der Kollekte des Gottesdienstes kommt der wichtigen Arbeit des Hilfswerk DAHW (Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.) zu Gute. In diesem Jahr stellt das Hilfswerk das Engagement der im vergangenen Jahr verstorbenen Ärztin Dr. Ruth Pfau in den Mittelpunkt, die sich in Pakistan unermüdlich für die Menschen einsetzte - besonders für solche, die an Krankheiten der Armut leiden. Dies brachte ihr den Namen „Mutter der Leprakranken“ ein. Die katholische Pfarrgemeinde Homberg freut sich auf Ihr Kommen am Welt-Lepra-Tag!

Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 24.01. Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 25.01. Bekehrung des Hl. Apostels Paulus Fest

18.30 Uhr Gebetskreis

Sonntag, 28.01. 4. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Leprasonntag -

Beginn des Firmkurses mit Einteilung der Gruppen

14.30 Uhr Kaffeetafel und Basar zugunsten der Leprahlife

Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Sonntag, 28.01. 4. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

Samstag, 27.01. Hl. Angela Merici

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)

347, dem Fax (0 66 33) 911204 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de. Die Pfarrsekretärinnen sind, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen erreichbar: Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch. Ursula Stiller am Freitag.

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie

Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 7765110,

Kaplan Frank Blumers unter der Tel. Nr. (0 66 33) 911202,

Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,

Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456.

Gemeindeferentin Sonja Hiebing ist unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 911924 zu erreichen und die Dekanatsreferentin Hedwig Kluth unter (06631) 7765116.

Notrufnummer in seelsorglichen Notfällen (0160) 95070432.

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:

www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Mit Freude

selbst gestalten!

Anzeigen ONLINE BUCHEN:
wittich.de/familienanzeigen





Frauenfasching 2018 Rüdigheim



Freitag 2. Februar
um 20:11 Uhr
im Schützenhaus



Mit Livemusik

Eingeladen sind alle Närrinnen aus
Rüdigheim und dem Rest der Welt

Der Eintritt beträgt
inkl. Essen 8,- €





Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Ortsbeirats Roßdorf

Einladung

Am Donnerstag, 8. März 2018 findet um 20:00 Uhr die 1. Sitzung des Ortsbeirats Roßdorf in der Sternstube Roßdorf statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Wahl eines Ortsvorstehers / einer Ortsvorsteherin
3. Wahl eines stellv. Ortsvorstehers / einer stellv. Ortsvorsteherin
4. Verschiedenes

Amöneburg, 18.01.2018

*Winfried Bieker
stellv. Ortsvorsteher*

Sitzung des Jugendbeirates

Einladung

Die konstituierende Sitzung des Jugendbeirates Amöneburg findet am **Dienstag, den 30. Januar 2018 um 18.00 Uhr in den Bürgerstuben Amöneburg, Karlstraße** statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Wahl des Vorsitzenden
4. Verabschiedung des ehemaligen Vorsitzenden Jonas Waldhüter
5. Wahl der beiden stellvertretenden Vorsitzenden
6. Wahl des Kassierers
7. Gespräch mit den Vorständen der Jugendräume
8. Städtischer Jugendkongress 2018
9. Basketballkörbe für das Stadtgebiet Amöneburg
10. Öffentlichkeitsarbeit des JB
11. Verschiedenes

*gez. Dr. Rita Hörl-Eberl
stellvertr. Stadtverordnetenvorsitzende*

Öffentliche Bekanntmachung über die Anmeldung der Schulanfänger in den Grundschulen

des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Gemäß § 58 Abs. 1 des Hessischen Schulgesetzes (HSchG) in der Fassung vom 30.07.2017 (GVBl. I S. 150), beginnt für alle Kinder, die bis zum 30.06.2019 das 6. Lebensjahr vollenden, die Schulpflicht am 01.08.2019. Unterrichtsbeginn ist Montag der 12.08.2019.

Zum Zwecke der Einschulung sollen diese Kinder und solche, die bisher vom Schulbesuch zurückgestellt waren, erfasst werden. Da bei der Anmeldung die deutschen Sprachkenntnisse der Kinder festzustellen sind und im Bedarfsfalle vor der Einschulung für die Kinder ohne deutsche Sprachkenntnisse Förderung in Form von Vorlaufkursen erfolgen soll, ist die Anmeldung in der Woche vom

12.03. bis 16.03.2018

vorgesehen.

Kinder, die nach dem 30.06.2009 das 6. Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten aufgenommen werden. Die Entscheidung hierüber trifft gemäß § 58 Abs. 1 Satz 4 HSchG die Schulleiterin oder der Schulleiter unter Berücksichtigung des schulärztlichen Gutachtens. Bei Kindern, die nach dem 31. Dezember 2019 das 6. Lebensjahr vollenden, kann die Aufnahme vom Ergebnis einer zusätzlichen Überprüfung der geistigen und seelischen Entwicklung durch den Schulpsychologischen Dienst abhängig gemacht werden.

Erziehungsberechtigte, die ihre Kinder in einer Privatschule, z.B. in der Freien Waldorfschule in Marburg anmelden wollen oder bei denen zu erwarten ist, dass sie stationär untergebracht werden müssen, werden gebeten, dies der zuständigen Schule mitzuteilen.

Marburg, 15.01.2018

*DER KREISAUSSCHUSS
DES LANDKREISES MARBURG-BIEDENKOPF
gez. Marian Zachow
Erster Kreisbeigeordneter*

Amtliche Bekanntmachung zur Eintragungsmöglichkeit von Sperrern nach dem Bundesmeldegesetz

Die Meldebehörde hat einmal jährlich die Einwohnerinnen und Einwohner gemäß § 50

Abs. 5 des Bundesmeldegesetzes (BMG) über die Möglichkeit der Eintragung von Sperrern nach diesem Gesetz zu unterrichten. Dabei ist zu unterscheiden zwischen Übermittlungssperren und Auskunftssperren.

I. Bei einer **Übermittlungssperre** kann jede Bürgerin und jeder Bürger auf einen schriftlichen Antrag hin formlos und ohne Angabe von Gründen der Weitergabe seiner Daten widersprechen.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Sie haben gemäß § 36 Absatz 2 Satz 1 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 58c Absatz 1 des Soldatengesetzes widersprechen zu können.

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname
2. Vornamen
3. gegenwärtige Anschrift.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft durch den Familienangehörigen eines Mitglieds dieser Religionsgesellschaft

Sie haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 42 Absatz 2 BMG widersprechen zu können.

Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde gemäß § 42 Absatz 2 BMG von diesen Familienangehörigen folgende Daten übermitteln:

1. Vor- und Familiennamen,
2. Geburtsdatum und Geburtsort,
3. Geschlecht,
4. Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft,
5. derzeitige Anschriften,
6. Auskunftssperren nach § 51 BMG sowie
7. Sterbedatum.

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts an die jeweilige öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft. Diese Zweckbindung wird dem Empfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Sie haben gemäß § 50 Absatz 5 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 1 BMG an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene zu widersprechen.

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 1 BMG Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 BMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Sie haben gemäß § 50 Absatz 5 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 2 BMG zu widersprechen. Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 BMG Auskunft erteilen über:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad,
4. Anschrift sowie
5. Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Sie haben gemäß § 50 Absatz 5 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 3 BMG an Adressbuchverlage widersprechen zu können. Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 BMG Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad und
4. derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Die o.g. Widersprüche zur Datenübermittlung gelten bis zu ihrem Widerruf.

II. Die Meldebehörde trägt auf Antrag eine **Auskunftssperre** in das Melderegister ein, wenn Tatsachen vorliegen, die die Annahme rechtfertigen, dass der betroffenen oder einer anderen Person durch eine Melderegisterauskunft eine Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Interessen erwachsen kann.

Hierzu ist bei der Meldebehörde ein formloser Antrag auf Eintragung einer Auskunftssperre nach § 51 Absatz 1 BMG zu stellen, in dem die Gründe glaubhaft zu machen sind, dass der betroffenen oder einer anderen Person durch eine Melderegisterauskunft eine Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Interessen erwachsen kann. Die Meldebehörde kann im Einzelfall die Vorlage weiterer Nachweise vom Antragsteller fordern. Die Einrichtung der Auskunftssperre bewirkt, dass eine Auskunft aus dem Melderegister nur erteilt wird, wenn eine Beeinträchtigung schutzwürdiger Interessen ausgeschlossen werden kann. Die betroffene Person wird vor Erteilung einer Auskunft durch die Meldebehörde angehört. Die Auskunftssperre wird im Melderegister im Datensatz zur eigenen Person eingetragen. Sie wird auch im Datensatz von Ehegatten oder Lebenspartnern, beim gesetzlichen Vertreter oder minderjährigen Kindern als sogenannte beigeschriebene Daten berücksichtigt.

Die Auskunftssperre wird auf zwei Jahre befristet und kann auf Antrag verlängert werden.

Grundsätzlich ist die Auskunftssperre und Übermittlungssperre bei Wegzug bzw. Anmeldung in anderen Gemeinden oder Städten neu zu beantragen.

Für die Beantragung von Auskunftssperren und Übermittlungssperren hält das Bürgerbüro Vordrucke bereit. Die Antragstellung kann auch formlos schriftlich vorgenommen werden. Wir bitten um Verständnis, dass eine telefonische Beantragung nicht möglich ist.

Sowohl die Auskunftssperre als auch die Übermittlungssperren sind gebührenfrei.

Zuständig für die Eintragung der genannten Sperren ist der

Magistrat der Stadt Amöneburg

- Bürgerbüro -

Am Markt 1

35287 Amöneburg

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.

Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.

Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.

Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.

Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.

Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (**rufbereit rund um die Uhr**). Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden monatlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Rüdigheim (Treffpunkt)	
am ersten Montag im Monat von Mardorf (Bürgerhaus Mardorf)	15.30 bis 16.00 Uhr

am ersten Dienstag im Monat von Roßdorf (Mehrzweckhalle)	15.30 bis 16.00 Uhr
am ersten Mittwoch im Monat von Erfurtshausen (Bürgerhaus)	15.30 bis 16.00 Uhr
am ersten Donnerstag im Monat von	15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Sefa Elmaci, Mittelgasse 2	06422/857472
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	stellv. Ortsvorsteher Winfried Bieker	
	Gerhart-Hauptmann-Straße 4	06424/2509
Rüdigheim	Bernhard Becker, Niederkleiner Straße 7,	06429/7515
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann

Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg	06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau Kordula Hof, Kellmarkstraße 21, 35287 Amöneburg-Mardorf	06429/7677

Ortsgericht

Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg	06429/405 oder 0173/3439794
--	--------------------------------

Sprechstunden nach Vereinbarung

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher

Willi Kräling, Gerhart-Hauptmann-Straße 7, 35287 Amöneburg-Roßdorf	Tel. 06424/92060
--	------------------

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen

Bürgerstuben Amöneburg Joachim Falk, Im Brück 3, Amöneburg	Tel. 0152/34265212
--	--------------------

Bürgerhaus Mardorf

Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf	06429/7399
--	------------

Mehrzweckhalle Roßdorf

Frau Nicole Fuchs-Luzius, Zur Bornwiese 6a,	0152/54542201
---	---------------

Treffpunkt Rüdigheim

Achim Dörr, An der Hauptstraße 33, achim.doerr2@freenet.de	06429/81015
---	-------------

Bürgerhaus Erfurtshausen

Willi Mann, Hauptstr. 19	06429/829974
--------------------------	--------------

„Gemeenshaus Mardorf“

Marburger Str. 2 Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstraße 17, Email: gemeenshaus@gmx.de	Tel. 06429/576
---	----------------

Ansprechpartnerin Grillhütte Mardorf

Gertrud Ivo, Steingarten 2, 35287 Amöneburg-Mardorf	06429/6162
--	------------

Annahme von Sondermüll

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammelungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr). Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinstmüllsammelung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

Tel.	06422/7442
Montag bis Freitag	08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container

Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg

- Parkplatz „Gollgarten“, K 30**
- Parkplatz „Bonifatiusstraße“** (Altkleider Kolpingfamilie)
- Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“** (Altkleider Alt Kleider Fa. Euro-cycle)
- Bauhof „Nicolaistraße“**

Mardorf

- Kläranlage „Zum Wiesengrund“** (Altkleider Malteser Hilfsdienst)
- Hinter dem Bürgerhaus**
- Am Grillplatz**

Roßdorf

- Bei der Mehrzweckhalle**
- Am Sportplatz** (Altkleider Fa. Eurocycle)
- Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen**

Rüdigheim

- Am Schützenhaus, In den Raingärten,**
(Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen**Festplatz****Altes Feuerwehrgerätehaus** (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelastigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:

von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr

Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdigheim**Wöchentliche Öffnungszeiten:**

Sonntag von 10.15 bis 11.15 Uhr
Mittwoch von 19.30 bis 20.30 Uhr
Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de

Bücherei St. Johannes Amöneburg

(im Kindergarten, Steinweg)

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Wichtige Telefonnummern**Selbsthilfe-Kontaktstelle**, Biegenstraße 7, 35037 Marburg

Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.

Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**

E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de

Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

MUSEUM AMÖNEBURG

Das Museum ist an jedem ersten und dritten Sonntag im Monat (bis November) von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

An den Wochentagen ist ein Besuch des Museums innerhalb der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg (Mo. – Mi. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr, sowie Do. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Fr. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) möglich. Bitte entsprechend bei der Stadtverwaltung (Rathaus, Zimmer 6) melden.

**BBA****Bürgerbus Amöneburg**

Der Bürgerbus Amöneburg verkehrt nur an Montagen. An Feiertagen findet kein Verkehr statt. Die Fahrten des Bürgerbusses Amöneburg können unentgeltlich genutzt werden.

Montag

Fahrtnummer	001	002	003	004
Amöneburg Steinweg (Kindergarten) □	9.00	10.15	11.30	12.35
- Marktplatz (Rathaus) □	9.04	10.19	11.34	12.39
- Steinweg (Edeka) □	9.08	10.23	11.38	12.43
Rüdigheim An der Hauptstraße (Bushaltestelle)	9.12	10.27	11.42	12.47
Schweinsberg Marktplatz □	9.15	10.30	11.45	12.50
- Weidenhausen 4 (Arzt) □	9.17	10.32	11.47	12.52
Erfurtshausen Hauptstraße (Bürgerhaus) □	9.23	10.38	11.53	12.58
- Haarhäuser Straße (Bushaltestelle)	9.25	10.40	11.55	13.00
Mardorf Homberger Straße (Aldi) □	9.30	10.45	12.00	13.05
- Ledergasse (Arzt, Zahnarzt) □	9.31	10.46	12.01	13.06
- Schwesternhaus □	9.32	10.47	12.02	13.07
Roßdorf Lindenstraße (Tegut) □	9.35	10.50	12.05	13.10
- Torgartenstraße (Bushaltestelle)	9.36	10.51	12.06	13.11
Rauschholzhausen Wittelsberger Straße (Arzt, Apotheke) □	9.40	10.55	12.10	
Kirchhain Ärztehaus □	9.50	11.05	12.20	
- Bahnhof □	9.53	11.08	12.23	
Amöneburg Parkplatz Edeka □	10.03	11.18	12.33	

□ = keine RMV-Haltestelle

Spendenkonto für die ehrenamtliche Flüchtlingsarbeit

Viele Amöneburger Bürgerinnen und Bürger haben sich bereits durch ehrenamtliches Engagement und Sachspenden in der Flüchtlingshilfe eingebracht. Um sinnvolle Projekte zur Integration oder humanitäre Hilfe im Einzelfall zu unterstützen, hat die Stadt Amöneburg und

der Arbeitskreis Asyl Amöneburg e.V. Spendenkonten bei der Sparkasse Marburg-Biedenkopf eingerichtet:

IBAN: DE 56 5335 0000 0057 0010 11 (Stadt Amöneburg)
BIC: HELADEF1MAR, Sparkasse Marburg-Biedenkopf

IBAN: DE 44 5335 0000 10576352333, Stichwort
„Flüchtlingshilfe Amöneburg“ (Arbeitskreis Asyl)
BIC: HELADEF1MAR, Sparkasse Marburg-Biedenkopf

Spendenbescheinigungen für das Finanzamt werden auf Wunsch ausgestellt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

**Pflegestützpunkt
des Landkreises Marburg-Biedenkopf**

Der Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen sowie des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet

- Trägerunabhängige und kostenlose Beratung zu Pflege- und Hilfeangeboten sowie deren Finanzierung
- Unterstützung bei der Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen.

Offene Sprechstunden im Beratungszentrum (BIP), Am Grün 16, 35037 Marburg:

Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.

Pflegeberatung

Herr Dieter Kurth

Sozialberatung

Frau Astrid Fichte und Frau Andrea Gockel

Telefon: 06421 405-7401 oder 405-7402 Montag bis Freitag 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Gesundheits- und Pflegestützpunkt West (Biedenkopf)

Offene Sprechstunden im Landratsamt, Kiesackerstr. 12, 35216 Biedenkopf

Dienstag und Mittwoch jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.

Telefon: 06461 79-3118, **E-Mail:** GSP-West@marburg-biedenkopf.de

Gesundheits- und Pflegestützpunkt Ost (Stadtallendorf)

Offene Sprechstunden im Rathaus/KreisJobCenter, Bahnhofstr. 2, 35260 Stadtallendorf

Dienstag 13:00 Uhr- 15:00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.

Telefon: 06428 447-2161, E-Mail: GSP-Ost@marburg-biedenkopf.de

Defibrillatoren in Amöneburg

In der Stiftsschule St. Johann befindet sich ein Defibrillator. Während der Schulstunden ist das Gerät im Notfall für alle Bürger zugänglich. Der Standort befindet sich im Erdgeschoss (Treppenhaus) des Verwaltungsgebäudes (Thomas-Haus), das ist das erste Gebäude links, wenn man vom Marktplatz auf das Schulgelände kommt.

Ein weiterer Defibrillator befindet sich in Roßdorf, Lindenstraße. Er hängt in der VR-Bank und ist Tag und Nacht öffentlich zugänglich.

**Bürgerverein**

Leben und alt werden in Mardorf und Umgebung e. V.

Bürgerhilfe Stadt Amöneburg

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg

Marburger Str. 12 - 35287 Amöneburg-Mardorf

E-Mail: buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de

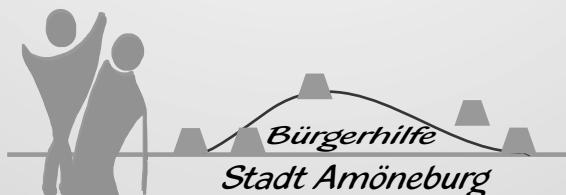
Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

Dienstag von 10:00 bis 14:00 Uhr,

Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr,

und nach Vereinbarung.

Tel.: 06429 8291541



DER PARITÄTISCHE
UNGER SPITZENVERBAND

<http://www.buergerverein-mardorf.de/mitglied-werden/>

Museum Amöneburg macht Winterpause

Das Museum Amöneburg mit Naturschutz-Informationszentrum macht Winterpause und ist daher für den allgemeinen Besucherverkehr geschlossen und öffnet wieder im Frühjahr 2018.

Für sonstige Fragen etc. steht die Museumsleitung, Frau Antje Pöschl, Tel. 06422/850384, E-Mail antje.poeschl@web.de, zur Verfügung.

Wohnung gesucht

Die Stadtverwaltung Amöneburg unterstützt eine sechsköpfige Familie, die seit mehreren Jahren in der Kernstadt Amöneburg lebt, bei der Wohnungssuche. Die Familie muss aus Gründen, die sie nicht zu vertreten hat, ihre aktuelle Wohnung verlassen, und würde gerne wegen Schule, Kindergarten und Freundschaften in der Kernstadt Amöneburg wohnen bleiben. Gesucht wird eine Wohnung bis ca. 110 qm und zu ortsüblicher Miete. Gute Raumaufteilung und keine zu hohen Nebenkosten wären ideal. Balkon, Terrasse oder Gartenmitbenutzung ist wünschenswert. Ansprechpartner im Rathaus ist Herr Burkhard Wachtel vom Amt für Ordnung, Soziales und Nachbarschaftshilfen (Tel.: 06422/9295-18).

**Auftakt für das Projekt Amöneburg
13Hundert**

**konkrete Vorbereitungen
der 1.300 Jahrfeier beginnen**



Etwa 50 Personen fanden sich letzte Woche zusammen, um sich unter dem Arbeitstitel "Amöneburg 13Hundert" auf das anstehende Ortsjubiläum von Amöneburg im Jahr 2021 einzustimmen. Dazu hatte der Ortsbeirat Amöneburg und der Bürgermeister zum Filmabend mit Informationen in den Mehrzweckraum in die Grundschule Amöneburg eingeladen. Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister, der in einem kurzen Eingangsstatement die Unterstützung der Stadt Amöneburg für das geplante Fest unterstrich, gestaltete Ortsvorsteher Sefa Elmaci den Abend. Er hörte „Zeitzeugen“ wie Norbert Heiland, der bereits an der Organisation der Jubiläumssfeste in 1971 und 1996 maßgeblich beteiligt war. Norbert Heiland fungierte in 1996 als Festausschussvorsitzender und war danach lange Jahre Vorsitzender der sich danach gegründeten Amöneburger Vereinsgemeinschaft VGA.

Diethelm Reinmüller, der seinerzeit schon Lehrer an der Stiftsschule war, berichtete vor allem um die Mitwirkung der Schulgemeinde beim Fest. Friedhelm Stadtmüller erläuterte die Arbeiten zur Errichtung der Stadttore an den Ortseingängen, die er maßgeblich geleitet hatte. Alle Zeitzeugen stimmten in einer Sache überein, nämlich, dass beide Feste für den Ort ein großartiges Ereignis waren, und die Menschen, und die Vereine in Amöneburg enger zusammen gebracht hatten.

Dass dies auch beim nächsten großen Fest so ist, ist auch eine Herzensangelegenheit des Ortsbeirats und vor allem des Ortsvorstehers Sefa Elmaci, der in dieser Phase die Aufgabe übernommen hat, die Strukturen zu schaffen, damit sich Menschen finden, die das Jubiläumsfest vorbereiten möchten.

Die Idee ist ein Förderverein zu gründen, der entweder als separater Verein oder auch als Abteilung eines bestehenden Vereins fungiert. Hier wurden einige Ideen vorgestellt und diskutiert.

Bis zu einer Gründungsversammlung, die bereits für den 15. März 2018 angesetzt ist – bitte notieren! – sollen die Vor- und Nachteile aller Varianten ausgiebig geprüft und eine Gründungssatzung ausgearbeitet werden. Ein Highlight des Abends waren dann die Filme von der 1275 Jahr-Feier aus dem Jahr 1971. Als digitalisierter Super Acht-Filme ohne Ton, war das technisch aus heutiger Sicht schon etwas skurril. Spannend wurde es jedoch als man die Menschen von damals auf der Leinwand wiedersah, und so mancher Gast sich selbst in jungen Jahren oder einen Angehörigen auf der Leinwand entdeckte.

Insgesamt war der Abend so voll von Informationen und Eindrücken für die Besucher, dass gar nicht genug Zeit blieb, so dass auf die Auszüge aus dem Film der Feier im Jahr 1996 verzichtet wurde. Dies soll nun bei der Versammlung am 15. März 2018 nachgeholt werden.

Seit kurzem findet sich dieser Film in voller Länge bei Youtube. Für interessierte ist es sicherlich sehr interessant sich Auszüge vom Fest anzusehen.

Abfallmengenstatistik für das Jahr 2017 liegt vor

aktuell keine weiteren Verteuerungen in Sicht

Jahr	Hausmüll/t	Sperrmüll/t	Bioabfall/t	Altpapier/t
2005	788	119	1110	400
2006	539	229	909	393
2007	510	143	955	410
2008	502	70	920	401
2009	501	114	940	393
2010	504	128	850	398
2011	510	134	838	404
2012	498	153	847	396
2013	504	167	793	377
2014	520	121	870	380
2015	514	111	798	368
2016	498	124	864	396
2017	499	130	841	378

Kaum ist ein Jahr zu Ende und ein Neues beginnt, kommen die Jahresstatistiken, die über Positives und Negatives des abgelaufenen Jahres Auskunft zu geben versuchen.

Als eine der ersten für die wichtigen Statistiken liegt die Abfallmengenstatistik für die Stadt Amöneburg. Hintergrund ist, dass die Stadt Amöneburg gesetzlich für die Einsammlung von häuslichen Abfällen zuständig ist und diese Aufgabe nicht an einen Verband delegiert hat. Somit kann sie die Strukturen und das Sammelsystem selbst mitbestimmen und die Stadtverordnetenversammlung entscheidet über die Abfallgebühren, die alle Grundstückseigentümer in Rechnung gestellt werden.

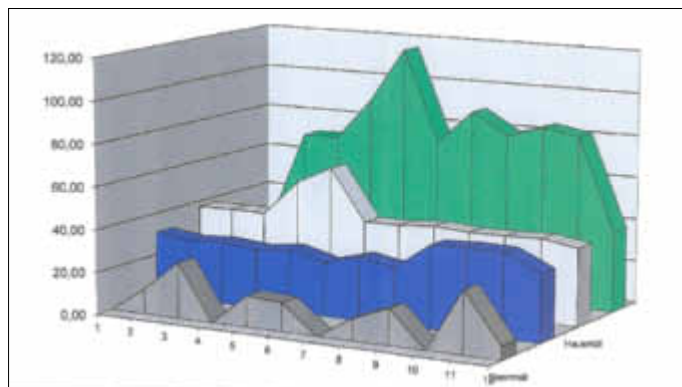
Erst kürzlich mussten die Stadtverordneten auf Vorschlag des Magistrats den schmerzlichen Schritt gehen die Abfallgebühren nach langen Jahren zu erhöhen. Die Erhöhung beträgt ca. 15 % und führte zu Gebühren, die pro Kopf im Vergleich zu anderen Abfallgebühren in unserem Landkreis immer noch recht gut sind.

Das Problem ist, dass die Abfallgebühr vor allem durch zwei Faktoren bestimmt wird, die die Stadtverwaltung gar nicht selbst und direkt steuern kann. Zum einen sind das die Abfuhrkosten für die Firma Mittelstädt als Auftragsunternehmen. Die Preise dafür werden jeweils in einem förmlichen Ausschreibungsverfahren ermittelt. Für die Ausschreibung bedient sich die Verwaltung eines im Abfallbereich sehr versierten Büros, dass die Ausschreibung nicht nur rechtlich einwandfrei, sondern auch wirtschaftlich für den Auftraggeber möglichst optimal gestaltet.

Der andere Posten, und dieser macht etwa zwei Drittel der Kosten und damit der Gebühren aus, ist das was die Nutzer über die Abfallgefäße in die Verwertung und Entsorgung geben.

Dabei ist im vergangenen Jahr die Hausmüllmenge gegenüber dem Vorjahr nahezu konstant geblieben, während der Sperrmüllanteil um 6 Tonnen gestiegen ist. Die Menge des Bioabfalls ist dagegen etwas deutlicher, nämlich um 23 Tonnen (oder X Prozent) gesunken.

Aus der nachstehenden Grafik ist das monatliche Aufkommen dieser Abfallfraktionen ablesbar.



Alles in allem waren die Abfallmengen im letzten Jahr gegenüber dem Vorjahr sehr konstant. Wenn sich daran also nichts ändert, stehen in den nächsten Jahren keine großen Kostenerhöhungen ins Haus.

Dennoch ist die Stadtverwaltung immer daran interessiert Mittel und Wege zu erarbeiten, die sich gebührenstabilisierend auswirken.

Ein Ziel könnte also sein, die Bürgerinnen und Bürger durch ein verfeinertes Gebührensystem zum Sparen zu bewegen, um damit weniger Abfuhrkosten und weniger Entsorgungskosten zu erzeugen.

Dazu könnte man die in alle Abfallgefäßen verbauten Computerchips, das sog. Ident-System-System nutzen. Einige öffentlich-rechtliche Entsorger machen beispielsweise das Angebot, dass es einen Rabatt auf die Gebühren gibt, wenn man seine Tonne nicht bei jeder Abfuhr zur Entleerung herausstellt. Das macht auch Sinn, denn das spart der Kommune bereits heute Geld. Das Ident-System mit den Chips ermöglichte nämlich in Verbindung mit dem neuen Vertrag mit der Fa. Mittelstädt, dass das Abfallunternehmen nur noch die Gefäße abrechnen kann, die auch tatsächlich geleert wurden, während früher alle ausgegebenen Gefäße zur Abrechnung gebracht worden sind.

Bereits heute wird nachweislich eine bestimmte Quote von Gefäßen nicht zur Abholung herausgestellt, was zunächst der Stadt Geld spart. Wenn man einen finanziellen Anreiz schafft Gefäß nicht herauszustellen, z.B. weil sie noch nicht voll sind, würde sich die Einsparung vergrößern. Gleichzeitig wird für diesen Fall prognostiziert, dass sich die zu entsorgenden Abfallmengen, wenn auch nur geringfügig, reduzieren würden. Denn allgemein gilt: die Verknappung von Gefäßvolumen führt zum Rückgang des Müllaufkommens. Diese Philosophie war bereits Grundlage der großen Müllgebührenumstellung in der Stadt Amöneburg im Jahr 2006. Damals konnten durch die Einführung dieses verursachungsgerechten Abfallgebührensysteams die Abfallgebühren auf einen Schlag massiv gesenkt werden.

Nachdem derzeit eine Umfrage zur möglichen Einführung der Gelben Tonne läuft, denkt sie Stadtverwaltung darüber nach auch zu diesem Thema eine Umfrage zu erstellen.

Müllabfuhrtermine

Papier

wird am Mittwoch, 24.01.2018, in Roßdorf abgeholt.

Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (kein Sperrmüll !!)

Die Abfuhr brauchbarer Sperrgüter ist bei der Praxis GmbH Marburg, Tel. 06421/87333-0, anzumelden.

Nächster Abfuhrtermin: Mittwoch, 24.01.2018.

Jugendsammelwoche 2018

Die Jugendsammelwoche des Hessischen Jugendringes findet in diesem Jahr

vom 16. März bis 26. März 2018

statt.

Hessens Jugend sammelt. Für den neuen Clubraum, für soziale Beiträge bei der Sommerfreizeit, für neue Spiele und Materialien und viele andere Projekte.

Jugendarbeit ist wertvoll, aber eben nicht ganz kostenlos. Einmal im Jahr gehen daher junge Menschen von Tür zu Tür („Straßen- und Haussammlung“), um Geld für die Jugendarbeit zu sammeln. Die Jugendsammelwoche gibt es seit über 60 Jahren in Hessen. Sie ist ein fester Bestandteil in der hessischen Kinder- und Jugendarbeit. Auch wenn sich zwischenzeitlich zahlreiche Änderungen ergeben haben, tragen die gesammelten Spenden dazu bei, dass vielfältige Projekte für Kinder und Jugendliche verwirklicht werden können.



70% der gesammelten Gelder verbleiben bei den sammelnden Gruppen. 30% erhält der Hessische Jugendring zur Förderung von Maßnahmen in der Jugendarbeit.

Interessierte anerkannte Jugendgruppen könne sich die Sammelstellen bei der Stadtverwaltung Amöneburg, Zimmer 1, abholen.

Wohnung gesucht

Die Stadtverwaltung Amöneburg unterstützt eine sechsköpfige Familie, die seit mehreren Jahren in der Kernstadt Amöneburg lebt, bei der Wohnungssuche.

Die Familie muss aus Gründen, die sie nicht zu vertreten hat, ihre aktuelle Wohnung verlassen, und würde gerne wegen Schule, Kindergarten und Freundschaften in Amöneburg wohnen bleiben.

Gesucht wird eine Wohnung bis ca. 110qm und zu ortsüblicher Miete! Gute Raumaufteilung und keine zu hohen Nebenkosten wären ideal! Balkon, Terrasse oder Gartenmitbenutzung wären wünschenswert! Ansprechpartner im Rathaus ist Herr Burkhard Wachtel vom Amt für Ordnung, Soziales und Nachbarschaftsangelegenheiten.

Berufliche Bildungsberatung „Plan To Go“ in Amöneburg

Arbeit und Bildung e.V. berät und informiert mit der mobilen Bildungsberatung „Plan To Go“ in der Region Marburger Land zu Themen rund um berufliche (Weiter-) Bildung. Einzelberatung für ArbeitnehmerInnen, Arbeitssuchende und andere Interessierte aus Amöneburg und zugehörigen Stadtteilen im Rathaus in Amöneburg (Vor Anmeldung nötig) am 25.01. / 21.02. / 21.03. / 26.04. / 24.05. / 28.06. / 19.07.2018 je zwischen 15.00 und 18.00 Uhr und nach Vereinbarung. Auch individuelle Beratung von kleinen und mittelständischen Unternehmen vor Ort möglich. Kontakt: Esra Mitter, Tel. 06421-9636-0, Mail: mitter@arbeit-und-bildung.de „Plan To Go“ wird aus Mitteln der EU und des Landes Hessen gefördert (LEADER / EPLR 2014-2020), die Beratung ist kostenfrei.



Unsere Jubilare

Herr Engelbert Mengel aus Mardorf feiert seinen 91sten Geburtstag



Ein weiteres Jahr ist vergangen seitdem Herr Engelbert Mengel aus dem Mardorfer Gartenweg seinen 90sten Geburtstag feiern konnte. Zur etwas kleineren Feier lud Herr Mengel in die Sternstube nach Roßdorf ein. Nicht nur ein schöner Raum zum Feiern, sondern auch einer in dessen Nähe zwei der Töchter des Geburtstagskindes leben, und es deshalb einfach war die gemütliche Geburtstagsfeier zu organisieren. Der Vater von sechs Kindern zählt mittlerweile dreizehn Urenkel, von denen stellvertretend der vierjährige Liam das obige Foto ziert.

Bürgermeister Michael Plettenberg und Ewald Schick vom Mardorfer Ortsbeirat überbachten die besten Glückwünsche des Magistrats und des Ortsbeirats an den noch recht rüstigen Jubilar, der wann immer es möglich ist eine Runde durch Mardorf geht, am liebsten über den Friedhof. Durch einen Geschenkgutschein war Herr Mengel seinerzeit zum Mardorfer Mittagstisch gekommen, und ist seitdem Stammgast. Auch an seinem Geburtstag ließ er sich nicht nehmen vor der Geburtstagsfeier den Mittagstisch zu besuchen und dort „einen auszugeben“. Aktuell ist ihm aber der Weg ins Bürgerhaus zu weit, so dass er sich freut, dass ein Fahrdienst eingerichtet wurde, der es ihm ermöglicht auch in der Zeit in der das Schwesternhaus umgebaut wird, dorthin zu gehen.

Wir wünschen dem Jubilar Alles Gute!

Bis ins kleinste Detail
Ihrer Werbestrecke!

Lassen Sie sich von uns beraten:
info@wittich-herbstein.de

Pflegegeld - wieder abgelehnt?

- Anzeige -

Was tun wenn ...? Verschenken Sie kein Geld.

Immer wieder hören wir die Aussage von dankbaren Kunden: „Comitor“, ohne euch hätten wir kein Pflegegeld erhalten!“

Das zeigt uns ganz deutlich, dass viele Menschen beim Thema Pflegegeld alleine nicht mehr weiter wissen – sie brauchen Hilfe. Und zwar Hilfe von einem Profi, einem **ausgebildeten Pflegesachverständigen**, der es versteht, Ihre Probleme in Sachen Pflegegeld zu lösen.

Comitor – Pflegegeldhilfe von A - Z

Seit nunmehr 30 Jahren arbeiten wir in der Alten- und Krankenpflege, sowohl im stationären als auch im ambulanten Bereich. Als Gutachter für den MDK (Med. Dienst der Krankenkassen) haben wir dabei im Rahmen von Neuantrags-, Höherstufungs- bzw. Widerspruchsverfahren ca. 3500 Gutachten erstellt. Seit 1999 begleitet und betreut Comitor nun pflegefachlich Privatpersonen und Pflegeeinrichtungen. Sollten auch **Sie Fragen rund ums Thema Pflegegeld** haben oder Hilfe benötigen, vereinbaren Sie ein **persönliches Informationsgespräch** mit uns. Gerne kommen wir zu Ihnen nach Hause und helfen Ihnen weiter!

Unser Tipp: Setzen Sie sich schon vor Antragsstellung mit uns in Verbindung – so lassen sich mögliche Probleme von Anfang an vermeiden.

Eddy Utesch – Pflegesachverständiger
Weinstr. 13 · 36251 Bad Hersfeld
Tel.: 06621/798622 · Fax: 06621/798623 · Mobil: 0151/40172263
E-Mail: e.utesch@comitor.org · www.pflegegeld-hilfe.de



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.

Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16. April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

- Anzeige -

Sanfte Medizin ohne Nebenwirkungen

Mesotherapie

Knie-Hüftarthrose,
Sportverletzungen, Migräne,
Rücken-, Schulterschmerzen,
Tennisellenbogen, Fersensporn,
Haarausfall

Dr. med. Michael Dörge
Schlitzer Straße 25
36272 Niederaula
Tel.: 06675/1666

Akademische Lehrpraxis

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg
am Universitätsklinikum Gießen-Marburg (UKGM)
Baldingerstraße
35043 Marburg

Bundesweite Nummer des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD): 116117

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme

Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424

Mobil: 0172/3922297

Ihr Ansprechpartner: Frau Roder, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann

Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege

„Goldener Stern“,

Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf,

Tel. 06424/964644

Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171

Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp

Weitere Informationen:

Martin Kewald, Amöneburg,

Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf

Tel. 112

Krankentransporte

Tel. 06421/19222

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:

Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.

Am Grün 16, 35037 Marburg

Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550

Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer

Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick

Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 - 17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe

Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.



Kirchliche Nachrichten

„Festliches Kirchenkonzert“

mit Astrid Harzbecker Die Stimme der Liebe

Ein besonderes musikalisches Erlebnis wird für jeden Konzertbesucher sein, der die unverwechselbare Stimme der Sängerin Astrid Harzbecker mit den bekanntesten Werken der Kirchenmusik, Klassik und beliebter Volksweisen sich und anderen zum Geschenk machen möchte.

Die beliebte Sängerin und bekennende katholisch gläubige Christin ist schon viele Jahre mit ihren Kirchenkonzerten in evangelischen und katholischen Kirchengemeinden zu Gast.

Zu hören sind im Konzert „Ich bete an die Macht der Liebe“, „Alles Große lebt im Kleinen“, „Wenn ich ein Glöcklein wär“, „Ave Maria“ von Franz Schubert, „Engel der Berge“, instrumentale Interpretationen von sakralen Werken wie „Jesu meine Freude“, „Schlafe mein Prinzchen“, „Ave Verum“ von W. A. Mozart aber auch bekannte Lieder, die man aus Funk und Fernsehen von Astrid Harzbecker kennt. Instrumental wird die Sängerin im Altarraum auch in konzertierender Weise von ihrem Ehemann, Konzertpianist und Organist Hans-Jürgen Schmidt begleitet.

Astrid Harzbecker gehört über viele Jahre zu den beliebtesten Sängerinnen der Volksmusik und wird von der Presse und ihren Fans „Die Stimme der Liebe“ genannt.

1991 gewann Astrid Harzbecker das „Herbert Roth Festival“ in Suhl/Thüringen und wurde 1992 mit der „Krone der Volksmusik“ ausgezeichnet.

Im Jahr 2000 gewann die Sängerin in Chemnitz den „Deutschen Grand Prix der Volksmusik“. Vom MDR wurde sie 2003 mit dem begehrten „Herbert Roth Preis“ ausgezeichnet.

Astrid Harzbecker ist in vielen Fernseh- und Rundfunksendungen aber auch im In- und Ausland mit ihren Liedern auf Solo-Konzert-Tourneen bekannt geworden.

Mit einem „Festlichen Kirchenkonzert“ setzt Astrid Harzbecker auch 2018 ihre deutschlandweite Konzertreise fort und freut sich auf die Konzertbesucher in der

Stiftskirche „St. Johannes der Täufer“ in Amöneburg.

Die Kirche ist am Konzertabend beheizt! Einen Teil des Konzertkartenerlöses erhält die Katholische Pfarrei Amöneburg als Spende.

Konzertkarten-Preise:

17,- € Vorverkauf * 19,- € Abendkasse

Der Eintritt für Kinder ist frei.

Restkarten an der Abendkasse

VVK-Stellen:

Kath. Pfarramt Amöneburg, Am Johannes 1, Amöneburg

Mo. + Di. 9 - 13 Uhr, Do. 15.30 - 18.30 Uhr, Fr. 8 - 12 Uhr, **Tel.: 06422 - 2103**

Kath. Pfarramt Mardorf, Dorfgraben 6, Amöneburg, Tel.: 06429 - 285

Di. 8.30 - 12 Uhr, Mi. 9 - 12 Uhr, Do. 16 - 19 Uhr, Fr. 8.30 - 12 Uhr

Johanneshaus Amöneburg, Am Johannes 2, Amöneburg, Tel.

06422 - 2882

Kleinheins Buch und Papier, Bahnhofstr. 4, Kirchhain, Tel.: 06422

- 1385

Haupt-Apotheke, Neustadt 9, Schweinsberg, Tel.: 06429 - 391

Festliches Kirchenkonzert

mit

Astrid Harzbecker

Die Stimme der Liebe

& Hans-Jürgen Schmidt

Konzertpianist und Organist

Ave Maria

Jesu, meine Freude

Wenn ich träume bist du da

Ich bete an die Macht der Liebe

Wenn ich ein Glöcklein wär

Schlafe mein Prinzchen

Ohr Abendklang

MCP VM

Stiftskirche „St. Johannes der Täufer“ Amöneburg

Freitag, 26. Januar 2018

19.00 Uhr

Go online! Go wittich.de

Tanz in den Mai

Mo. 30. April 2018
HÖHNER & Trenkwalder
 Vorstand: Mr. Starlight & Band
www.licher-wiesnfest.de

Jetzt Tickets für den Innenraum oder Plätze in den exklusiven Boxen sichern!
 Tel.: 06404 | 205 47 -18 oder reservierung@bill-event.de

bill EVENT SERVICE LEISTUNG
licher
Audi an der Automete
FFH Hi Radio
POSTERMAXX
WIESECKER WERKZEUGVERMILTUNG
ALENA
FEUERWEHR Weiskirchen-Steinberg
ENDERS

foto: © Manfred Esser | Gestaltung: www.pictogr.info

Info für unsere Leser

Anzeigen-Annahmeschluss beim Verlag **montags, 8.00 Uhr**
 bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Ihre persönlichen Ansprechpartner für:

- Geschäftsanzeigen
- Beilagen-Werbung
- Infobroschüren
- Flyer

Zuständig für Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda):
Daniel Wandner
 Mobil: 01 75. 5 95 10 98
 Tel.: 0 66 43. 96 27 - 0
 Fax: 0 66 43. 96 27 - 78
 Mail: anzeigen@wittich-herbstein.de

Zuständig für Amöneburg:
Hartmut Stamm
 Mobil: 01 75. 5 95 10 99
 Tel.: 0 66 43. 96 27 - 0
 Fax: 0 66 43. 96 27 - 78
 Mail: anzeigen@wittich-herbstein.de

LINUS WITTICH Medien KG
 Industriestraße 9-11 · 36358 Herbstein

% Wir haben REDUZIERT %

Winterschuhe bis **50%**
 adidas **30 %**

SCHUHHAUS SEIBERT

...denn ohne Schuhe geht es nicht!

Frankfurter Straße 81 · 35315 Homberg/Ohm
 Telefon: (0 66 33) 4 12 · Fax: (0 66 33) 63 90
www.schuhhaus-seibert.de

Rinis Brautmoden

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 – 52.

NEUE KOLLEKTION! www.rinis-brautmoden.com

Korkbeläge • Tapeten • Farben

TAPETEN...

Bei uns immer gut beraten!

NEUE TAPETEN von **ESPRIT** sind da!

Nach Inventur & Kollektionswechsel
WIR BRAUCHEN PLATZ!
Große Auswahl an Papier- & Vliestapeten am Lager ab 1 €/Rolle

KÖMPF

GmbH & Co. KG
EXCLUSIV
 mehr als nur ein Markt!

35315 Homberg/Ohm 1
 Frankfurter Straße 13A
 Telefon: (0 66 33) 4 57
 Fax: (0 66 33) 76 49 **P**

Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-
 Teppiche • Brücken

Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer

www.KragImmobilien.de

VERKAUFT zum Wunschpreis des Eigentümers

haben wir dieses Haus mit unserem einzigartigen Konzept der maximalen Nachfrage. Ihnen als Eigentümer bringt das bessere Ergebnisse als mit anderen Verkäufern oder als privatem Einzelverkäufer. Wenn Sie bestmöglich verkaufen wollen: **Wir bringen Ihnen den besten Käufer! Rufen Sie am besten gleich an!**

Ihr lokaler Experte in Immobiliensachen: Jürgen Krag




 **06462-9148-0**



World Vision
Zukunft für Kinder!

DAS SCHÖNSTE GESCHENK FÜR KINDER: EINE ZUKUNFT.

Das ist die **KRAFT** der Patenschaft.

Jetzt Patenschaft werden:
worldvision.de



Deine REGION, Dein VERSORGER, Dein ANSPRECHPARTNER

Kundenservicebüro Kirchhain:
Borngasse 15 | 35274 Kirchhain
Telefon: 06422 8983798

Öffnungszeiten:
Mo: 09:00-13:00 Uhr
Di: 14:00-17:00 Uhr
Do: 13:00-17:00 Uhr



„Der Wechsel zur EAM ist ganz einfach. Ich berate Sie gerne persönlich über unsere Strom- und Gasstarife.“

Jutta Pradl-Roy

www.EAM.de

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Werden Sie Vereins-Redakteur!

Sie möchten für Ihren Verein, Ihre Kirche oder Ihren Kindergarten als beauftragter Redakteur im Mitteilungsblatt schreiben?

Melden Sie sich an unter:

www.wittich.de ➔ Artikel schreiben 





Seelsorgeeinheit Amöneburg

Amöneburg – St. Johannes der Täufer

Mardorf – St. Hubertus | Roßdorf – Mariä Geburt u. Johannes d. T.

Rüdigheim – St. Antonius d. E. | Erfurtshausen – St. Michael
Samstag, 27. Januar 2018

Erfurtshausen: **Kollekte: für den Erhalt der Kirche**
17.30 Uhr Vorabendmesse
für Karl Wagner, +Eltern Schwester, Bruder
und Ang./ Otto Schick

Rüdigheim: **Kollekte: für die Kirchengemeinde**
19.00 Uhr Vorabendmesse
für Pius Kappel, Tochter Erika, Alfons und The-
resia Feußner und +Ang./ Lina Seifert/ Anna
Bornträger und Verstorbene der Familien Hill
und Bornträger/ Elisabeth und Pius Bornträger
und +Ang./ Peter, Theresia und Josef Schmitt,
Josef, Anna, Heinrich und Theresia Riehl

Sonntag, 28. Januar 2018 – 4. Sonntag im Jahreskreis (B)

Kollekte: für den Erhalt der Kirche
Mardorf: 09.00 Uhr Hl. Messe
Amöneburg: 10.15 Uhr Hl. Messe
für die Pfarrgemeinde/ für Margarethe Hühn,
geb. Nebel

Roßdorf: 10.30 Uhr Hl. Messe
3. Sterbeamt Hildegard Ried/ für Cäcilia Nau
(Jtg.) und +Ang./ Heinrich Luzius (Jtg.) Rudolf
und Katharina Rhiel (Jtg.)/ Elfriede Rausch
(Jtg.)/ Heinrich Orth und Ang./ Elisabeth Rhiel
geb. Braun und +Ang./

Amöneburg: 18.00 Uhr Feierliche Vesper mit sakramen-
talem Segen

Mardorf: 18.30 Uhr Rosenkranzgebet
Stadtallendorf: 18.00 Uhr Sonntagabendmesse in Christkö-
nig

Marburg: 18.00 Uhr Sonntagabendmesse in der Ku-
gelkirche

Montag, 29. Januar 2018

Rüdigheim: 14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte

Mardorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 30. Januar 2018

Mardorf: 09.00 Uhr Hl. Messe
Amöneburg: 18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung (bis
18.45 Uhr)

Roßdorf: 19.00 Uhr Hl. Messe
19.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden in
der Welt

Mittwoch, 31. Januar 2018 – Hl. Johannes Bosco

Rüdigheim: 19.00 Uhr Hl. Messe
zu Ehren der immerwährenden Hilfe zum Dank

Mardorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag, 01. Februar 2018

Roßdorf: 19.00 Uhr Vorabendmesse zum Fest Dar-
stellung des Herrn
für Oswald und Katharina Rover, Sohn Josef
und Schwiegertochter Ilse

Mardorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 02. Februar 2018 –

Darstellung d. Herrn/Herz-Jesu Freitag

Mardorf: 09.00 Uhr !!! Hl. Messe mit sakramentalem
Segen –

anschließend **Blasiussegen!**
für Maria Katharina Schick geb. Petri/ Josef
Dörr und Ang./ Helene und Konrad Pietsch mit
Tochter Erna Ivo, lebende und + Ang./ die Le-
benden und +Mitglieder der Ehrenwache
Amöneburg: 19.00 Uhr Lichtergottesdienst für die ge-
samte Seelsorgeeinheit in der mit Kerzen
illuminierten Stiftskirche mit Kerzenweihe
–anschließend **Blasiussegen!**

Samstag, 03. Februar 2018 – Hl. Blasius

Erfurtshausen: **Kollekte: für die Kirchenheizung**
17.30 Uhr Vorabendmesse
für Winfried Preis – anschließend **Blasiusse-
gen!**

Amöneburg: 18.00 Uhr Meditative Andacht „Im Licht des
Vertrauens“ in der Rabanushauskapelle

Rüdigheim: **Kollekte: für die Kirchenheizung**
19.00 Uhr Vorabendmesse – anschließend
Blasiussegen!

Sonntag, 04. Februar 2018 – 5. Sonntag im Jahreskreis (B)

Kollekte: für die Kirchenheizung
Mardorf: 09.00 Uhr Hl. Messe

für Klara und Willi Kempf und +Ang. –
anschließend **Blasiussegen!**

Amöneburg: 10.15 Uhr Hl. Messe
für die Pfarrgemeinde – anschließend **Blasi-
ussegen!**

Roßdorf: 10.30 Uhr Hl. Messe
3. Sterbeamt Josef Kräling – anschließend
Blasiussegen!

Amöneburg: 18.00 Uhr Feierliche Vesper mit sakramen-
talem Segen

Mardorf: 18.30 Uhr Rosenkranzgebet
Stadtallendorf: 18.00 Uhr Sonntagabendmesse in Christkö-
nig

Marburg: 18.00 Uhr Sonntagabendmesse in der Ku-
gelkirche

Katholisches Pfarramt St. Johannes der Täufer, Amöneburg

Am Johannes 1, 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/2103 Fax: 06422/938194

E-Mail: sankt-johannes-amoeneburg@pfarrei.bistum-fulda.de

Katholisches Pfarramt St. Hubertus, Mardorf,

Dorfgraben 6, 35287 Mardorf

Tel.: 06429/285 Fax: 06429/829604

E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Katholisches Pfarramt Mariä Geburt, Roßdorf,

Konrad-Adenauer-Platz 5, 35287 Roßdorf

Tel.: 06424/6832

E-Mail: maria-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Seelsorgeteam

Pfarrer Marcus Vogler, Ritterstr. 12, 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/899109 (privat) oder 06422/2882 (Johanneshaus)

Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)

E-Mail: pfarrer.vogler@pastoral.bistum-fulda.de

Pater Lucjan Hozer, OFM, Biegenstr. 2, 35274 Kirchhain

Tel.: 06422/85529

E-Mail: p.lucjan.ofm@googlemail.com

Diakon Wilfried Jockel, Weimarer Str. 14, 35274 Kirchhain

Tel.: 06422/3540

E-Mail: wilfried-jockel@t-online.de

Diakon Gerhard Jungmann, Kesselgasse 12a, 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/6338

E-Mail: gerhardjungmann@freenet.de

Diakon Dr. Paul Lang, An der Hauptstr. 15, 35287 Amöneburg

Tel.: 06429/6143

E-Mail: lang.paul@t-online.de

Vertretungen in seelsorglichen Notfällen:

Franziskanerpatres (Kirchhain) 06422/85529

Pfarrer Schött (Bauerbach) 06421/22356



Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Wir laden ein zum Gottesdienst
im Januar

28. Januar – Septuagesimae

Amöneburg 11.00 Uhr



Senioren

„Wünsche und Anregungen
nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied
Brunhilde Gondrum, Beiratsmitglied

Tel. 06429/405
Tel. 06424/5985
Tel. 06424/2179
Tel. 06422/857485
Tel. 06424/2270

WERBUNG BRINGT Erfolg!

Sicherheit für Senioren Groß-Schreiben Präventionsvortrag der Polizei



In der letzten Woche fand im Treffpunkt Rüdigheim ein gut besuchter Vortrag zur kriminalpolizeilichen Prävention statt. Gekommen war Kriminalhauptkommissar Claus-Dieter Jacobi von der Kriminalpolizeilichen Beratung des Polizeipräsidium Mittelhessen.

Konkreter Anlass zur Durchführung war, dass zwei ältere Damen in Rüdigheim vor einigen Wochen von einem jugendlichen Täter auf offener Straße und sozusagen am helllichten Tage überfallen und körperlich angegriffen worden waren. Bereits zuvor gab es kleinere Diebstähle im Ort und man fühlte sich von bettelnden Menschen an den Haustüren verunsichert.

Herr Jacobi ist auf die kriminalpolizeiliche Prävention spezialisiert. Während er früher zuständig war für die Strafverfolgung von Delikten der organisierten Kriminalität, liegt sein Augenmerk heute auf der Verhinderung von Straftaten durch Vorbeugung und Beratung von möglichen Opfern. Straftäter wie Betrüger und Einbrecher haben es oft auf ältere Menschen abgesehen, und dabei meist natürlich vor allem auf ihr Geld. Dabei machte er deutlich, dass Einbrecher und Täter die bereit sind einen anderen Menschen zu überfallen fast immer versuchen den leichtesten Weg zu gehen. Ihr Vorgehen ist dabei wegen Drogenmissbrauchs unter dem sie oft stehen, von Normalbürgern oft nicht nachzuvollziehen. Die Zahl der Einbruchsdiebstähle in unserem Landkreis liegt mit ca. 100 pro Jahr bei einer Quote von 0,1 Prozent der Haushalte. Betroffen ist also jeder Haushalt statistisch alle 1000 Jahre. Das ist eine recht niedrige Zahl.

Natürlich ist das Erleben eines Einbruchsdiebstahls für die Betroffenen wirklich schlimm, an der Statistikzahl kann man jedoch erkennen, dass wir in unser Region und in unserem Alltag mit Kriminalität recht wenig zu tun haben.

Anhand der neuen Fenster im Treffpunkt Rüdigheim zeigte Herr Jacobi auf durch welche baulichen Maßnahmen man sich gegen das Aufhebeln von Fenstern und Terrassentüren schützen kann. Dabei muss man nicht immer alles erneuern, sondern kann zertifizierte Nachrüstätze nutzen, die gar nicht so viel kosten.

Herr Jacobi empfahl den Anwesenden auf keinen Fall fremde Personen ins Haus zu lassen, auch nicht unter dem geschicktesten Vorwand. Stattdessen schlug er fuhr, dass man seine Haustüre mit einem sog. Block-Safe schützen solle, um zu verhindern, dass sich Menschen an der Haustür unbeabsichtigt Zutritt verschaffen können. Der Blocksafe hat gegenüber der klassischen Kette den Vorteil, dass er durch ein zweites Schloss von berechtigten Personen z.B. Familienangehörigen, geöffnet werden kann.

Er bot an Menschen, die sich nicht sicher fühlten individuelle Beratung zukommen zu lassen, die für die Betroffenen kostenfrei ist. Herr Jacobi ist wie folgt zu erreichen:

Claus-Dieter Jacobi
Polizeipräsidium Mittelhessen
Tel.: 06421-406123
Claus-Dieter.Jacobi@polizei.hessen.de

Mittagstisch für die Kernstadt Amöneburg

Der Bürgerbus fährt von der Kernstadt Amöneburg jeden Dienstag zum Mittagstisch in den Treffpunkt Rüdigheim.

Bitte bis zum Montag des Vortages, 12.00 Uhr, bei Frau Petra Becker (Ortsbeirat Rüdigheim, Tel.: 06429/7515) anmelden.



Der Menüplan wird im Ohmtalboten veröffentlicht.

Die Fahrten im Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

Der Bus startet um **11.30 Uhr** vor dem Rathaus für die Bewohner der Altstadt.

Am Steinweg hält er dann anschließend dort, wo es der Mittagstischgast wünscht.

Nach dem Essen bringt der Bürgerbus die Gäste selbstverständlich wieder nach Hause.



Mittagstisch im Treffpunkt Rüdigheim Menüplan für Januar 2018

Achtung: Änderung !

30.01.2018

Schlachteessen (9,50 €)

Bei Mitnahme der Speisen stellen wir einen Behälter für 0,50 € bereit.

Der Mittagstisch beginnt **ab 12.00 Uhr**.

Mit Bitte um Anmeldung bis Montags 16.00 Uhr bei Petra Becker, 06429/7515.

Auch für die Teilnahme an der **Gymnastik 60plus** wird um Anmeldung bis Dienstag, 20.00 Uhr, gebeten, da Stühle gestellt werden und Material mitgebracht wird zum Sport.

Mittagstisch Sternstuben Roßdorf



Menüplan für Januar 2018

Mittwoch, 24.01.2018

Gebratene Hähnchenbrust mit Reis und Gemüse

Mittwoch, 31.01.2018

Kartoffeleintopf mit Würstchen sowie Dessert

Der Mittagstisch am Mittwoch beginnt um 11.30 Uhr.

Anmeldungen zum Mittagstisch sind montags bis 16.00 Uhr, Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr desselben Tages bei der Tagespflegeeinrichtung AurA, Tel.: 06424/964644, möglich.

Einladung zum Seniorentreffpunkt in Rüdigheim

am Donnerstag, 25. Januar 2018

ab 15:00 Uhr im Treffpunkt Rüdigheim





Plameco-Spanndecken · Wandgestaltung
Polsteraufbereitung
Teppichboden & Bodenbeläge Dekorationen und Gardinen

Offizieller Partner von:



Pohlheim/Watzenborn-Steinberg • Ludwigstr. 82 • Tel. 06403 6616 • info@feller-raumausstattung.de

Einladung zur

PLAMECO DECKENSCHAU

Freitag bis Sonntag, 26. 1. bis 28. 1. 2018, von 10:00 bis 16:00 Uhr*



vorher

nachher



Plameco-Decken

Seit 2009 sind wir Fachbetrieb für PLAMECO-Deckensysteme.

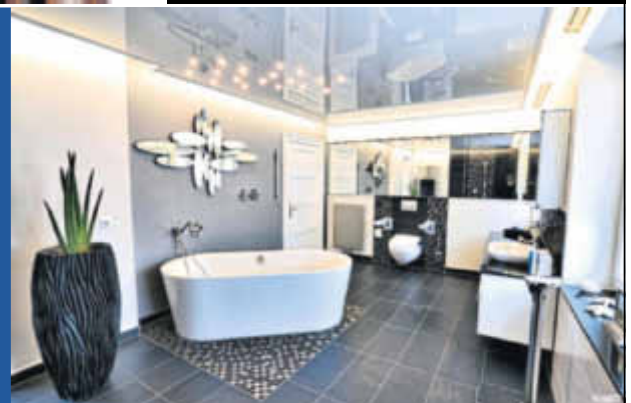
Wir arbeiten täglich mit den Produkten und beraten unsere Kunden und Interessenten.

– kostenlos und unverbindlich –
grundsätzlich vor Ort in den betreffenden Räumen.

Eine schöne neue Decke an einem Tag montiert

Die PLAMECO-Decke basiert auf einem einfachen und unkomplizierten Prinzip. Eine neue, glatte, tadellose Decke an nur einem Tag. Eine Decke von PLAMECO ist die ideale Lösung für jeden Raum. Sie wünschen sich eine neue Decke in Badezimmer, Wohnzimmer, Küche, Schlafzimmer oder in einem anderen Raum? Wir erledigen das für Sie!

- Feuchtigkeitsbeständig und Schimmel, Algen und Bakterien abweisend
- schnelle und saubere Montage
- Umfangreiches Sortiment
- Leicht zu reinigen



Raumausstatter Feller

Unser Erfolgsrezept: „Alles aus einer Hand“. Sämtliche Ausstattungswünsche erfüllen wir Ihnen höchstpersönlich. Vom Neubau, einfachen Renovierungsarbeiten bis hin zur Komplettanierung beraten wir Sie Schritt für Schritt auf dem Weg zu Ihrer Traumwohnung

Wir freuen uns auf Sie!
www.plameco-mittelhessen.de

Öffnungszeiten: Mo.-Do., 8-12 Uhr u. 14-17 Uhr,
Fr. 8-14 Uhr

*Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Nachmittag mit Gesellschaftsspielen, Handarbeiten, Reden und mehr zu verbringen.

Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß.

Für Kaffee und Kuchen ist natürlich gesorgt.

Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!



Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg lädt ein zum Offenen Seniorentreffpunkt in Amöneburg



am Donnerstag, 1. Februar 2018

um 15:00 Uhr in den Bürgerstuben Amöneburg, Karlstraße

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Nachmittag mit Handarbeiten, Gesellschaftsspielen, Reden und mehr zu verbringen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt: Brigitte Krauskopf, Untergasse 4, Amöneburg, Tel.: 06422/857485

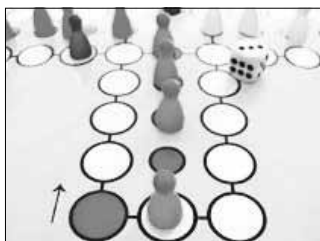
Der Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg lädt ein zum Spielenachmittag Roßdorf am Mittwoch, 24. Januar 2018 von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr in der Sternstube Roßdorf

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen oder Skat zu verbringen.

Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß.

Für Kaffee und Kuchen und sonstige Getränke ist natürlich gesorgt. Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Zugang ist barrierefrei!



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Helau

... auch wir feiern Fasching.

Deshalb wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe 07/2018 vorverlegt.

Ausgabe 07/2018

Freitag, 09.02.2018, bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir sagen Helau und wünschen viel Spaß beim Fasching feiern
Ihre Redaktion

Ehrenamt ist uns wichtig!

Die Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V. sucht ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – Haben Sie Freude an der Arbeit mit Menschen im fortgeschrittenen Lebensalter und ein wenig freie Zeit, die Sie für einen guten Zweck einsetzen möchten?

Die Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V. sucht Bürgerinnen und Bürger, die sich ehrenamtlich für Menschen mit Demenzerkrankung und deren Angehörige engagieren möchten. Der Verein hat ein vielfältiges Hilfsangebot und bietet freiwilligen Helfern ein großes Spektrum an Einsatzmöglichkeiten.

Zurzeit sucht der Verein Ehrenamtliche zum Einsatz in der häuslichen Betreuung von Menschen mit Demenz. Hier sind sie Gesprächspartner, leisten Gesellschaft und bieten Beschäftigungsangebote an. Menschen mit Demenz sind dankbar für Gespräche und gemeinsames Tun, wenn bei den Aktivitäten ihre persönlichen Vorlieben und Lebenserfahrung berücksichtigt werden. Die emotionale, menschliche Zuwendung und individuelle Beschäftigungsangebote (z.B. Vorlesen, Gesellschaftsspiele, Spaziergänge) sind die zentralen Elemente der häuslichen Betreuung.

Menschen mit demenziellen Veränderungen benötigen im Alltag Unterstützung. Dies leisten in der Regel Familienangehörige, oft rund um die Uhr, was zu einem hohen Belastungserleben führt. Ziel des ehrenamtlichen Einsatzes in der Häuslichkeit ist es, pflegende Angehörige stundenweise vom Pflegealltag zu entlasten und der erkrankten Person neue soziale Kontakte und Erfahrungen zu ermöglichen. Oft tun sich Angehörige schwer, Hilfe anzunehmen. Dies wird als persönliches Versagen empfunden. Wer aber nachts nicht schläft und dauerhaft beansprucht wird, braucht eine Auszeit, um neue Kraft zu schöpfen. Werden Unterstützungsangebote frühzeitig im Betreuungsprozess angenommen, profitieren davon sowohl die erkrankten Personen, als auch ihre Angehörigen und die häusliche Betreuung kann länger aufrechterhalten werden.

Die ehrenamtlichen Helfenden werden durch eine Fachkraft der Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V. in eine passende Betreuungsstelle vermittelt und fachlich begleitet. Eine Fachkraft steht Ihnen jeder Zeit als Ansprechpartner für alle Betreuungsbelange zur Seite und unterstützt Sie in Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit. Voraussetzung zur ehrenamtlichen Mitarbeit ist die Teilnahme an einer Schulung (Termine bitte erfragen). Die Alzheimer Gesellschaft bietet zudem ein vielfältiges Fortbildungsprogramm und die Möglichkeit zum regelmäßigen Erfahrungsaustausch an. Neben ehrenamtlichen Mitarbeitern in der häuslichen Betreuung werden auch interessierte Freiwillige zur Unterstützung unserer Vereinsarbeit in anderen Bereichen (u. a. Mitarbeit in Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz oder Mithilfe bei der Durchführung von anderen Veranstaltungen) gesucht.

Sie können durch Ihr Engagement Menschen mit Demenz unterstützen, pflegende Angehörige entlasten und ihnen ein wenig Freiraum ermöglichen, sowie selbst um eine großartige Erfahrung reicher werden. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Informationen erhalten Sie bei Frau Bender und Frau Wächtershäuser unter 06421-690 393

Verein zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit und des Ehrenamtes im Landkreis Marburg-Biedenkopf e.V.

Spielekisten für Kinder- und Jugendgruppen zu gewinnen

Um kreisweit die Kinder- und Jugendarbeit zu unterstützen initiierte der Verein zur Förderung die Kinder- und Jugendarbeit und des Ehrenamtes die Aktion „Spielekisten für Kinder- und Jugendgruppen“.

In den Spielekisten sind zahlreiche Karten-, Gesellschafts- und Familienspiele.

Spielen ist für Kinder lebenswichtig. Spielerisch erleben sie die Welt, spielerisch nehmen sie Kontakt auf zu anderen Kindern und zu Erwachsenen, spielerisch entwickeln sie ihre geistigen, körperlichen und sozialen Fähigkeiten, ihre Fantasie, ihre Ausdauer, ihre Kraft, ihr logisches Denken, ihre Kompromissbereitschaft, ihr planvolles Handeln, d. h. im Spiel entwickeln sich Persönlichkeit und Identität.

Deshalb freuen wir uns sehr, das ehrenamtliche Engagement von Sportvereinen, Kirchen, Jugendfeuerwehren, Jugendrotkreuz und andere Jugendgruppen durch unsere Aktion „Spielekisten“ zu unterstützen, erläutert Reinhold Beck, Geschäftsführer des Fördervereins.

Bewerben können sich Kinder- und Jugendgruppen aus dem Landkreis Marburg-Biedenkopf um eine der Spielekisten zu gewinnen.

Das Teilnehmerformular ist unter Verein.kje@gmx.de zu erhalten.

Einladung zum Eltern-Kind-Treff in Rüdigheim

Jeden Montag von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr wird im „Treffpunkt“ Rüdigheim ein Eltern-Kind-Treff angeboten.

In gemütlicher Atmosphäre können sich Eltern austauschen und Kinder miteinander spielen.

Bei Nachfragen: Petra Becker, Tel. 06429/7515.

Wohnberatung der Stadt Amöneburg für Senioren und Menschen mit Behinderungen



Foto: Stapf

Aus unterschiedlichen Gründen kann eine Badewanne zum großen Hindernis werden. Diese Dusche mit genügend Haltegriffen, sowie einem Klappstuhl bietet Sicherheit. Auch mit einem Duschstuhl kann solch eine barrierefreie Nasszelle gefahrenlos benutzt werden.

Dies ist nur eine Möglichkeit seine eigenen vier Wände Senioren- und Behindertengerecht zu gestalten.

Wir von der Wohnberatung sind gerne mit weiteren Tipps und Anregungen für Sie da. Auf Wunsch machen wir Hausbesuche, oder können Gesprächstermine im Museum vereinbaren, welches stufenlos zu erreichen ist.

Martin Kewald-Stapf und Christine Stapf

Telefon 06422 - 1883

Frauengemeinschaft Amöneburg

SPD Ortsverein Amöneburg

Einladung zum SPD-Stammtisch

Liebe Freunde, hiermit weise ich noch einmal auf unseren Stammtisch am Freitag, dem 26. Januar, 20.00 Uhr, im Gasthaus Greib-Weber am Amöneburger Marktplatz hin.

Unsere Landtagsabgeordnete Handan Özgüven aus Stadtallendorf hat ihr Erscheinen angekündigt und wird über aktuelle bundes- und landespolitische Themen sprechen. Es wäre sehr schön, wenn einige von euch kommen könnten.

Diethelm Reinmüller

Gemischter Chor „Tafelrunde“ 1879 e.V. Amöneburg

Jahreshauptversammlung

Liebe Ehrenmitglieder und Mitglieder der „Tafelrunde“, wir laden euch herzlich zur Jahreshauptversammlung des Gemischten Chores „Tafelrunde“ 1879 e. V. Amöneburg ein.

Diese findet am Freitag, den 26. Januar 2018, um 19.30 Uhr in unserem Vereinslokal Gasthaus Weber, Am Markt 16 in Amöneburg statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Kassiererinnen
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Jahresprotokoll
8. Bericht des Chorleiters
9. Bericht des Vorstandes
10. Vorstellung Tagesfahrt 2018
11. Jugend- und Projektchor
12. Anpassung der Mitgliedsbeiträge
13. Aufnahme neuer Mitglieder
14. Kirmes 2017 und Kirmes 2018
15. Verschiedenes

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Ehrenmitglieder und Mitglieder der „Tafelrunde“, wir laden euch herzlich zur Jahreshauptversammlung des Gemischten Chores „Tafelrunde“ 1879 e. V. Amöneburg ein. Diese findet am Freitag, den 26. Januar 2018, um 19.30 Uhr in unserem Vereinslokal Gasthaus Weber, Am Markt 16 in Amöneburg statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Kassiererinnen
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Jahresprotokoll
8. Bericht des Chorleiters
9. Bericht des Vorstandes
10. Vorstellung Tagesfahrt 2018
11. Jugend- und Projektchor
12. Anpassung der Mitgliedsbeiträge
13. Aufnahme neuer Mitglieder
14. Kirmes 2017 und Kirmes 2018
15. Verschiedenes

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand



TSV Amöneburg e.V. 1888

Tagesordnung für die Jahreshauptversammlung

am Samstag, den 27.01.2018

um 20.00 Uhr im Vereinsheim

- TOP 1:** Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Thorsten Walther
TOP 2: Ergänzungsanträge zur Tagesordnung
TOP 3: Jahresprotokoll:
 Dietmar Mücklich
TOP 4: Totengedenken
TOP 5: Berichte des Vorstandes und der Abteilungsleiter/innen:
 a) Hauptkassierer: Lothar Döring
 b) Geschäftsführer Vereinsheim: Daniel Roesler
 c) Jugendabteilungen: Janis Walther
 d) Seniorenfußball: Mathias Clasani
 e) Alt-Herrenfußball: Markus Kliem
 f) Gymnastik: Gisela Marczinek
 g) Aerobic/Kinderturnen: Simone Lehr
 h) Tischtennis: Holger Marczinek
 i) Männer-Fitness-Gruppe: Herbert Fischer
TOP 6: Bestätigung der Abteilung Bouldern - Bericht Herr Hecker
TOP 7: Bericht des Festausschussvorsitzenden Peter Brogde
TOP 8: Bericht des 1. Vorsitzenden Thorsten Walther
TOP 9: Bericht der Kassenprüfer
TOP 10: Allgemeine Aussprache über die Tagesordnungspunkte 5 bis 8
TOP 11: Auf Antrag: Entlastung des Vorstandes
TOP 12: 130 Jahre TSV: Anlass für Jubiläumsveranstaltungen und Veranstaltungskalender 2018 -
TOP 13: Vorschläge und mögliche Aktivitäten des TSV für die 1300-Jahr-Feier unserer Stadt in 2021
TOP 14: Verschiedenes

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen und werden gebeten gemäß unserer Vereinssatzung zu der ordentlichen Mitgliederversammlung zu kommen.

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung sind bis spätestens 1 Tag vor der Versammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

Für den Vorstand:
 gez.
 Thorsten Walther
 1. Vorsitzender



Bürgerverein Mardorf Menüplan für Januar 2018

Donnerstag, 25.01.:

Schweinebraten mit Kohlrabigemüse und Schupfnudeln

Dienstag, 30.01.:

Schlachteessen (9,50 Euro pro Portion)

Anmeldung unter Tel.-Nr. **0162-9198845** (dienstags und donnerstags 11.30 – 14.00 Uhr)

MGV „Liederkranz“ Mardorf

Konzert im Advent

Die Jahreshauptversammlung fand im Bürgerhaus Mardorf statt. Der 1. Vorsitzende Volker Kottas begrüßte die Sänger. Maria Heuser ging in ihrem Bericht noch einmal auf die Ereignisse im vergangenen Vereinsjahr ein. Das Maifeuer mit Zeltandacht und das Kartoffelfest. Höhepunkt war das Konzert im Advent in der Kirche. Die Mardorfer Sänger besuchten Sängerfeste und Liederabende von befreundeten Chören. Die Tagesfahrt ging nach Weimar.



von links: Herbert Hampl, Heinrich Kräuter, Volker Kottas und Karl-Heinz Stey

Herbert Hampl, Heinrich Kräuter und Josef Preis wurden für **65 Jahre** aktives Singen geehrt.

Sängerinnen des Jahres wurden Sabine Fuhrmann für den Asini Chor und Peter Rhiel für den Männergesangsverein.



von links: Karl-Heinz Stey, Sabine Fuhrmann, Peter Rhiel und Volker Kottas

Termine 2018

30 April /1.Mai
 19.- 22.05
 19. Juni
 11. Nov.
 16. Nov.
 8. Dez.
 15. Dez.
 24. Dez.

Maifeuer
 Mehrtagesfahrt Eifel-Mosel
 Einweihung Serenadenplatz
 Totengedenkmesse
 Singen aus dem Liederbuch
 Weihnachtsmarkt
 Weihnachtsfeier
 Singen in der Christmette

Werden Sie Vereins-Redakteur!

Sie möchten für Ihren Verein, Ihre Kirche oder Ihren Kindergarten als beauftragter Redakteur im Mitteilungsblatt schreiben?

Melden Sie sich an unter:

www.wittich.de

➔ Artikel schreiben

LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Aktuell | Erfolgreich | Informativ

Ihr Mitteilungsblatt



JUGENDFEUERWEHR RÜDIGHEIM

im Kreisfeuerwehrverband Marburg - Biedenkopf

DIENSTPLAN 2018 - I. HALBJAHR

Tag	Uhrzeit	Art	Thema
Sa	13:30	P	Weihnachtsbäume einsammeln mit Verbrennen beider JF Schweinsberg
Do	18:00	T	Leinen, Knoten und Stiche
Do	18:00	P	Einkleidung
Do	18:00	P	Bitte ALLE im JF-Anzug kommen, sollte er nicht mehr passen, bitte gewaschen mitbringen!
Do	17:45	F	Kegelein
Do	18:00	T	Hydranten
Do	18:00	P	FWDV 3 - Löschmittel Schaum
Do	18:00	P	Fahrzeugkunde zusammen mit JF Schweinsberg
Do	18:00	T	Wasserführende Armaturen
Do	18:00	T	Der Löschangriff (Unterflurhydrant)
Do	18:00	Ü	Mannschaftsaufstellung
Do	18:00	Ü	Jugendammelwoche
Do	18:00	Ü	Jugendammelwoche
Do	18:00	Ü	Osterferien
Do	18:00	Ü	Osterferien
Do	18:00	Ü	Üben Bundeswettbewerb
Do	18:00	Ü	Aktionswochen der Hessischen Jugendfeuerwehr
Do	18:00	Ü	Üben Bundeswettbewerb
Do	18:00	Ü	Üben Bundeswettbewerb
Do	18:00	Ü	Üben Bundeswettbewerb
Do	18:00	Ü	Christi Himmelfahrt
Sa/So	12./13.05.2018	F	Nachwanderung mit Übernachtung zusammen mit der JF Schweinsberg
Do	18:00	Ü	Üben Bundeswettbewerb
Sa	11:00	P	Bundeswettbewerb in Langenstein (Stadtpokal Kirchhain)
Do	18:00	Ü	Üben Bundeswettbewerb
Do	18:00	Ü	Fronleichnam
Do	18:00	Ü	Üben Bundeswettbewerb
Sa	13:30	Ü	Abschlusstraining zum Stadtpokal
So	09:00	P	Bundeswettbewerb auf Stadtebene (Stadtpokal) in Rüdighcim
Do	18:00	Ü	Üben Bundeswettbewerb
Sa	13:30	Ü	Abschlusstraining zum Kreisentscheid
So	09:00	P	Bundeswettbewerb auf Kreisebene (Kreisentscheid) in Lohra
Do	18:00	Ü	Üben Bundeswettbewerb
Sa	18:00	P	Pokalwettbewerb in Schweinsberg (50 Jahre JF Schweinsberg)
Do	18:00	F	Vorbereitung Zeitlager
Do	18:00	F	Zeitlagerwochenende
Do	18:00	F	Sommerferien

Änderungen des Dienstplanes bleiben vorbehalten!

Euer **JUGENDFEUERWEHR**wart

Legende:
 P = Freizeitkleidung
 Ü = Übung
 T = theoretische Ausbildung
 F = Feuertag
 U = Üben für Wettbewerbe = Jugendfeuerwehranzug, festes Schuhwerk und Sportschuhe



Oliver Bleker
 Jugendfeuerwehrwart
 Niederkleiner Straße 18
 35287 Amöneburg - Rüdighcim
 Telefon: 06428 921947
 Telefax: 06428 921948
 Mobil: 0172 6 193886

Bankverbindung
 Sparkasse Marburg - Biedenkopf
 IBAN: DE0335000000068011654 - BIC: HELADEF1331
 jugenowart@jugendfeuerwehr-ruedighcim.de
 www.jugendfeuerwehr-ruedighcim.de

Sportverein Rüdighcim

Liebe Rüdighcimer und Gäste!

Auf geht's

Für Groß und Klein

Zur Winterwanderung!

Am Samstag den 27. Januar 2018

treffen wir uns um 16:30 Uhr

an der Bushaltestelle

zum gemeinsamen Aufbruch!!

Unterwegs werdet Ihr mit Glühwein versorgt, anschließend warten im Sportheim Bratwurst vom Grill und kalte Getränke auf Euch!

Es freut sich auf Euch der Vorstand des SV Rüdighcim

Wissenswertes

Nachwuchskräfte aufgepasst: Deutsche Rentenversicherung Hessen auf der „hobit“ in Darmstadt

FRANKFURT AM MAIN / DARMSTADT. Auf der Suche nach einer qualifizierten und umfassenden Ausbildung mit sicherer Zukunftsperspektive? Auf der „hobit“ in Darmstadt stellt die Deutsche Rentenversicherung Hessen ihr Studien- und Ausbildungsangebot vor. Im persönlichen Gespräch mit unseren Ausbilderinnen und Ausbildern können sich Schülerinnen und Schüler informieren und wichtige Kontakte knüpfen. Die „hobit“ öffnet vom 23. bis 25. Januar 2018 im Kongresszentrum „darmstadtium“, Schlossgraben 1, 64283 Darmstadt, ihre Pforten:
 Dienstag, 23.01.2017: 08:00 – 17:00 Uhr
 Mittwoch, 24.01.2017: 08:00 – 17:00 Uhr
 Donnerstag, 25.01.2017: 08:00 – 16:00 Uhr
 Der Besuch der Bildungsmesse ist kostenlos.
 Die Deutsche Rentenversicherung Hessen freut sich auf Ihren Besuch am Stand 105.
 Nähere Informationen über die aktuellen Ausbildungs- und Studienangebote der Deutschen Rentenversicherung Hessen gibt es im Internet unter www.ausbildung-drv-hessen.de.

Zeigen Sie Ihren Kunden,

dass es Sie gibt.

Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de

ACHTUNG UMFRAGE bis 31. Januar:

Einführung der „Gelben Tonne“ für Leichtverpackungen JA oder NEIN!?



2019 tritt das neue Verpackungsgesetz in Kraft. Es sieht für die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger mehr Rechte gegenüber dem Dualen System Deutschland vor. Zum Beispiel können Sie bestimmen, ob Leichtverpackungen mit dem Sacksystem oder eben mit einer eigens dafür eingeführten Tonne (2wöchentlich) abgefahren werden.

Ich würde deshalb die Einführung der Gelben Tonne angehen, nachdem der Landkreis Gießen es vorgemacht hat. Hier im Landkreis Marburg-Biedenkopf tut man sich beim zuständigen Abfallverband Lahn-Fulda jedoch schwer und steht auf dem Standpunkt, dass frühestens 2021 eine Gelbe Tonne eingeführt werden könnte, da noch laufende Verträge bestehen, und das Duale System, das aus elf untereinander zerstrittenen Teilen besteht, noch keinen einheitlichen Ansprechpartner benannt hat. Hintergrund: die Stadt Amöneburg ist für die Einsammlung zuständig, Der Landkreis (Verband) ist für die Verwertung und Entsorgung zuständig.

Ich würde die Sache gerne vorantreiben, aber nur wenn es sich lohnt. Und lohnen würde es sich definitiv wenn eine breite Mehrheit in der Amöneburger Bevölkerung für die Einführung der Gelben Tonne mit 2 mal wöchentlicher Leerung im gesamten Stadtgebiet, und zwar so bald wie möglich ist.

Ich bitte um Abstimmung! Schreiben Sie z.B. eine E-Mail an Stadtverwaltung@amoeneburg.de

Diese Umfrage wurde zunächst auf der Facebookseite der Stadt Amöneburg gestartet. Da Facebook jedoch nicht jeden erreicht möchte die Stadtverwaltung die Abfrage dieses Meinungsbildes für jeden öffnen.

Vielen Dank für die bereits eingegangen Rückmeldungen per Facebook und über Email. Wir werden die Umfrage nach dem 31.01.2018 schließen und nach der Auswertung das Ergebnis veröffentlichen.

*Ihr Michael Plettenberg
Bürgermeister*

URLAUB AN DER MECKLENBURGISCHEN SEENPLATTE

FERIENHÄUSER IM FERIENPARK LENZ

MECKLENBURG-VORPOMMERN - DAS LAND DER TAUSEND SEEN



... Unser schönster Urlaub ...
Baden, Wandern, Reiten, Strand, Sonne, Boot fahren, Angeln,
Kanutour, Picknick, Tierpark, Spielplatz und sooo viel mehr!



STADTHAFEN MALCHOW



www.ferienpark-lenz.de

Mobil.: 0178-5319513 · Tel.: 039932-825201 · 17213 Malchow/OT Lenz · info@ferienkontor-mv.de

Sightseeing und Segway

Suchen Sie ein interessantes Ausflugsziel für Ihre Familie oder Ihren Verein? Eine Städtetour mit kulturellen Höhepunkten muss nicht trocken und langweilig sein.



Forchheim ist ein historisches Städtchen mit zahlreichen Fachwerkbauten und einem wunderschönen Altstadt kern. Lassen Sie sich bezaubern von den Sehenswürdigkeiten, die die Stadt zu bieten hat und erleben Sie zugleich eine aufregende Tour mit dem Segway.

Auf der Sportinsel dreht man die ersten Übungsrunden entlang dem malerischen Altwas-

ser, und schon geht es los zu den wichtigsten Stationen: Unterwegs sieht man das Nürnberger Tor, das einzig noch erhaltene Stadttor der Festungsanlage, die Alte Wache, Klein Venedig, die Fischkästen und das Schiefe Haus. Sehenswert ist auch das Katharinenspital und das Wasserschloss, ein Teil der Festungsanlage, der den Fluss „Wiesent“ überquert. Besonders Highlight ist das historische

Fachwerk-Rathaus mit seinen hintergründigen Schnitzereien. Nach der Segway-Tour kann man vor dieser Kulisse auf dem Rathausplatz gemütlich eine Tasse Kaffee genießen und im Anschluss durch die Fußgängerzone mit zahlreichen kleinen Boutiquen zu bummeln. Zum Abschluss geht es noch zur Kaiserpfalz, einem ehemaligen Bischofsschloss. Wer noch etwas Zeit zur Verfügung hat, sollte die

Gelegenheit nutzen und dort das Museum mit den überregional bedeutenden Wandmalereien besichtigen.

Ein besonderer Tipp: Man kann die Segway-Tour auch am Forchheimer Kellerwald enden lassen. Diese Variante bietet Gelegenheit zu einem geselligen Abschluss mit Bierprobe und guter fränkischer Küche.



Tourist-Information

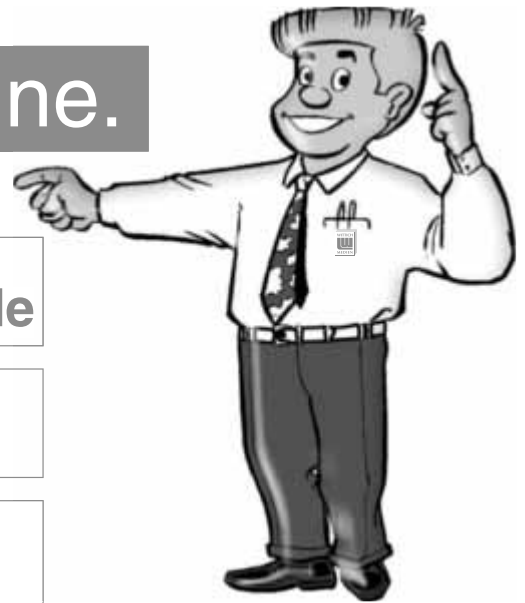
Rathaus, Hauptstr. 24
91301 Forchheim
+49 (0)9191 714-337
+49 (0)9191 714-338
tourist@forchheim.de
www.forchheim.de



Gestalten Sie Ihre

Familienanzeige online.

Schritt für Schritt:



01. **Öffnen Sie** Ihren Browser und gehen Sie auf:
anzeigen.wittich.de
02. **Haben Sie ein Kundenkonto?**
03. **Wählen Sie** nun das Erscheinungsgebiet aus.
Klicken Sie auf den eingegebenen Titel in der angebotenen Auswahl.
04. **Wählen Sie** die Art und das Thema der Anzeigenschaltung aus.
private Anzeigen | Familienanzeigen
05. **Wählen Sie** den Erscheinungstermin aus.
Klicken Sie im Kalender die gewünschten Erscheinungstermine an.
06. **Erstellen Sie Ihre Anzeige.**
Nach Auswahl des Anlasses können Sie im Editor Ihre Anzeige ganz individuell erstellen.
07. **Buchungsübersicht/Anzeigenvorschau**
Hier überprüfen Sie die Angaben der gebuchten Anzeigenschaltung.
08. **Nutzerdaten**
Bitte geben Sie nun Ihre persönlichen Daten vollständig ein.
09. **Zahlungsmodalitäten**
Bitte geben Sie nun Ihre Rechnungsadresse sowie Kontoinhaberdaten ein und bestätigen Sie das Lastschriftverfahren.
10. **Hinweise zum Datenschutz + AGBs**
Lesen Sie sich die Hinweise zum Datenschutz und unseren AGBs durch und bestätigen Sie diese.
11. **Möchten Sie uns noch etwas mitteilen?**
Gerne können Sie uns noch unter Bemerkungen etwas mitteilen
12. **Vielen Dank für die Buchung Ihrer Anzeige bei LINUS WITTICH Medien.**
Sie erhalten weitere Informationen auf Ihre E-Mail-Adresse.

| Herzlich willkommen zu unserem Leitfaden, um online Zeitungsanzeigen zu schalten. Auf dieser Seite werden wir Ihnen Schritt für Schritt zeigen, wie einfach Sie über das Internet Ihre persönlichen Grüße gestalten können.

| **Kontakt:**

LINUS WITTICH
Medien KG

Industriestraße 9-11
36358 Herbstein

Telefon:
0 66 43/96 27 - 0

E-Mail:
zentrale@
wittich-herbstein.de

Internet:
www.wittich.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Senioren feiern Fasching

Die Stadt Amöneburg und der Roßdorfer Carnivals-Club laden auch 2017 wieder alle Seniorinnen und Senioren zur

Prunksitzung

am Mittwoch, 7. Februar 2018 um 14.11 Uhr
in die Mehrzweckhalle Roßdorf ein.



Die Abfahrtszeiten der Busse:



Amöneburg, Ritterstraße	13.15 Uhr
Amöneburg, Kesselgasse	13.20 Uhr
Amöneburg, Bahnhof	13.25 Uhr
Rüdighheim, Bushaltestelle	13.30 Uhr
Erfurtshausen, Bushaltestelle	13.40 Uhr
Mardorf, Kreuzplatz	13.50 Uhr

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie bis spätestens 1. Februar 2018 um ihre Anmeldung bei den Seniorenhelferinnen oder bei der Stadtverwaltung Amöneburg (Zimmer 1) unter der Telefonnummer 06422/9295-18 bzw. -28 oder während der Sprechstunden in den Stadtteilen.

Kostenbeitrag: 5,00 € (für Bus, Kaffee und Kuchen)



Gemeinde Gemünden (Felda)



DER TSV B/N-GEMÜNDEN PRÄSENTIERT DIE
2. GEMÜNDENER
**Comedy
Night**
mit
DIETRICH FABER

TICKETS:
WWW.TSV-TICKETS.DE

02. FEBRUAR 2018

NIEDER-GEMÜNDEN

MEHRZWECKHALLE | FELDASTRASSE 58 | 35329 GEMÜNDEN

PROGRAMM
KABARETT ABEND MIT DIETRICH FABER
UND SEINEM NEUEN PROGRAMM
"HESSEN ZUERST". TICKETS & WEITERE
INFOS UNTER WWW.TSV-TICKETS.DE



Einlass: 18:30 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
Ticketpreis: 22 €



Seniorenbeirat der Gemeinde Gemünden (Felda)
Vogelsbergkreis



Der Seniorenbeirat informiert:



Vortrag zum Thema

Vor- und Nachteile des künstlichen Gelenkersatzes

Der Seniorenbeirat Gemünden (Felda) lädt in Zusammenarbeit mit dem Förderverein Gemünden (Felda) e.V. der DIAKONIESTATION OHM-FELDA **am Donnerstag den 01.02.2018 um 14:00 Uhr in den Seniorentreff im ev. Gemeindehaus OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7a ein:**

Zu einem Vortrag von Herrn Dr. med. Arno Kneip,
Facharzt für Chirurgie und Unfallchirurgie, Sportmedizin, manuelle Therapie
und orthopädische Operationen am KREISKRANKENHAUS ALSFELD

Der Patient entscheidet!
Künstlicher Gelenkersatz sollte das letzte Mittel sein.
Die Devise: Vorbeugen durch Bewegung und Gewichtsreduzierung.

Wie immer ist auch diese Veranstaltung kostenlos und nicht nur den Senioren vorbehalten. Um eine Spende wird gebeten. Der Erlös wird dem Förderverein für dessen Arbeit in voller Höhe zur Verfügung gestellt.

Peter Krug
Vorsitzender des Seniorenbeirates

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Ortsbeirates Ehringshausen

Einladung

Die Mitglieder des Ortsbeirates Ehringshausen, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, der Vorsitzende der Gemeindevertretung sowie die Gemeindevertreter/innen des Ortsteiles Ehringshausen werden hiermit zu einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Ehringshausen am

Dienstag, den 30. Januar 2018 um 19.30 Uhr
im Dorfczentrum Ehringshausen

eingeladen.

Tagesordnung:

Drucksachennr.	TOP
18.06.OB3.1	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
18.06.OB3.2	Friedhofsangelegenheiten - Rasenurnengräber
18.06.OB3.3	Erlaß einer Abrundungssatzung in der Gemarkung Ehringshausen, Flur 3, Flurstück 140, Lindenplatz 7a (Satzung gemäß § 34 Abs. 4 Ziff. 2 und 3 BauGB)
	Hier: Anhörung Ortsbeirat
18.06.OB3.4	Ortsvorsteher Dienstbesprechung 26.10.2017
18.06.OB3.5	Dorferneuerung Ehringshausen & Rülfenrod - Sachstandsbericht
18.06.OB3.6	Dorferneuerung Ehringshausen & Rülfenrod - Bilderspende AG Geschichte
18.06.OB3.7	Verschiedenes

35329 Gemünden (Felda), den 15. Januar 2018

gez. Müller Ortsvorsteher

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Gemeindeverwaltung - Zentrale (06634) 9606-0
Telefax (06634) 9606-15
Zentrale E-Mail Adresse info@gemuenden-felda.de
Homepage www.gemuenden-felda.de

Hauptverwaltung - Frau Birgit Böcher 9606-10
E-Mail: birgit.boecher@gemuenden-felda.de

Hauptverwaltung - Herr Daniel Wolf 9606-12
E-Mail: daniel.wolf@gemuenden-felda.de

Bürgerservice - Frau Viktoria Maininger 9606-18
E-Mail: viktorja.maininger@gemuenden-felda.de

Bürgerservice - Frau Simone Schmuck 9606-19
E-Mail: simone.schmuck@gemuenden-felda.de

Finanzverwaltung - Frau Corinna Kern 9606-22
E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de

Gemeindekasse - Frau Bianca Reitz 9606-14
E-Mail: bianca.reitz@gemuenden-felda.de

Finanz- und Personalverwaltung -

Frau Mareike Musch 9606-13
E-Mail: mareike.musch@gemuenden-felda.de

Bauverwaltung - Frau Iris Rohrbach 9606-20
E-Mail: iris.rohrbach@gemuenden-felda.de

Kindertagesstätte 8166
E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de

Bau- und Servicehof - Bauhofleiter Herr Udo Richber 918481

Telefax 918482

E-Mail: bauhof@gemuendenfelda.de

Kläranlage Rülfenrod 918756

Internet

Homepage www.gemuenden-felda.de
zenrale E-Mail info@gemuenden-felda.de

Dorfgemeinschaftshäuser

Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden	
- Hausmeister Herr Fischer	0170 - 2840932
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden	
- Hausmeister Herr Wittchen	8155
Dorfzentrum Ehringshausen	
- Hausmeister Herr Müller	604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod	
- Hausmeister Herr Henkel	1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach	
- Hausmeister Herr Jan Schönfeld	96906030
- Vermietung Herr Lutz	748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach	
- Hausmeisterin Frau Karin Braun	06634 8374
Feuerwehrhaus Rülfenrod	
- Ansprechpartner Herr Christoph Klein	919942
- Hausmeister Herr Griesler	919943
Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden	
- Hausmeister Herr Becker	9180209
	0162-1301923

Ortsvorsteher / Ortsvorsteherinnen

Burg-Gemünden, Herr Albert	8099649
Ehringshausen, Herr Dr. Müller	919191
Elpenrod, Frau Henkel	8956
Hainbach, Herr Lutz	748
Rülfenrod, Herr Klein	06634-237016

In den Ortsteilen Nieder-Gemünden und Otterbach konnte kein Ortsbeirat für die XI. Legislaturperiode gestellt werden. Bei Fragen diesbezüglich wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung unter 0 66 34 / 96 06-0.

Diakoniestation Ohm-Felda

Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Felda, Gemünden, Homberg und Mücke

Die Pflegeprofis:

- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245

Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I - Burg-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: Bernd Deichert,

Weideweg 3, Tel. 06634 - 8464

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Arno Philipp,

Ohmstraße 10, Tel. 06634 - 1517

Ortsgericht Gemünden (Felda) II - Nieder-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: Hartmuth Schäfer,

Hohlstraße 14, Tel. 06634 - 390

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Bodo Karnasch,

Homberger Straße 22, Tel. 0172 - 6422448

Ortsgericht Gemünden (Felda) III - Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgerichtsvorsteher: Michael Weicker,

Am Zollstock 3, Tel. 06634 - 918987

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Gerhard Rühl,

Örtenröder Straße 27, Tel. 06634 - 8144

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV - Ehringshausen und Rülfenrod

Ortsgerichtsvorsteher: Hans-Werner Heini,

Gartenweg 6, Tel. 06634 - 716

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Wolfgang Beutlberger,

Birkenweg 16, Tel. 06634 - 1732

Schiedsamt Gemünden (Felda)

zuständig für alle Ortsteile

Die Aufgaben des Schiedsamtes werden bis auf weiteres von der stellvertretenden Schiedsfrau Frau Veronika Krajewski-Goralczyk übernommen!

Schiedsamt: Peter Krug

Am Oberborn 14, Tel.: 06634/91 94 67

Stellvertretende Schiedsfrau: Veronika Krajewski-Goralczyk

Ehringshäuser Straße 24, Tel.: 06634/91 87 61

[schiedsamt-gemuenden-felda\(at\)freenet.de](mailto:schiedsamt-gemuenden-felda(at)freenet.de)

Terminvereinbarungen nach 18:00 Uhr

Lesen Sie weiter auf Seite 41

Roßdorf

RHIEL

FENSTER + TÜREN

100 Jahre

FACHKOMPETENZ

Exklusive Fensterwelten

- optimale Wärmedämmung
- modernes Design
- perfekte Proportionen

**Ständige
Mustersausstellung**
Mo.- Fr. 7³⁰ - 18⁰⁰
Sa. 8³⁰ - 12³⁰

Lindenstraße 1, 35287 Amöneburg-Roßdorf, Tel. (06424) 9268-0



www.anstoss-zum-frieden.de

Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e. V.

www.KragImmobilien.de

VERKAUFSANGEBOT:

Grundstück mit
Hallen in Bad
Endbach-
Bottenhorn im
Mischgebiet | ca.
1.000 m² | eben | 20.000 € Mindestge-
botspreis | provisionsfrei
gegen Gebot Rufen Sie am
besten gleich an!
Ihr lokaler Experte in Immo-
biensachen: Jürgen Krag




06462-9148-0

Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht



Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Das Zwangsversteigerungsobjekt

Der Ersteher eines Zwangsversteigerungsobjektes ist grundsätzlich verpflichtet, das Objekt mit Beteiligung eines Gerichtsvollziehers in Besitz zu nehmen. Führt er dies in Eigenregie durch, handelt es sich um verbotene Eigenmacht.

Räumt der Ersteher den Besitz, handelt er in verbotener Eigenmacht und ist dem Grunde nach zum Schadenersatz verpflichtet.

Grundsätzlich muss der Ersteher dafür Sorge tragen, dass die in Besitz genommenen Gegenstände nicht verloren gehen oder beschädigt werden. Er muss auch ein sorgfältiges, aussagefähiges Bestandsverzeichnis erstellen. Verletzt er diese Verpflichtung, kommt es zu einer Umkehr der Darlegungs- und Beweislast.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

60 JAHRE
Diakonie
Katastrophenhilfe

Weltweit **tatkräftig.**

Soforthilfe, Wiederaufbau und Prävention. **Jeden Tag. Weltweit.**

STARK 

reduziert

Viele Angebote in allen Abteilungen

30%
50%

Einzelteile bis zu

70%

metz

Dein Style - Deine Mode

Textilhaus W. Metz • Inh. Michael Metz e.K.
Frankfurter Str. 14 • 35315 Homberg
(06633) 844 • textilhaus.metz@t-online.de

Neueröffnung
in Homberg / Ohm

buono

Lounge - Restaurant

Kennenlerngutschein

10 € geschenkt

gültig bei einem Verzehr

über 30 €

gültig bis 28.02.2018









Öffnungszeiten:
Mo.-So.: 11.00-14:30 und
17.00-23.00 Uhr
Dienstag Ruhetag







Marktstraße 40 • 35315 Homberg/Ohm • 01520 / 3914647

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch
(Polizeistation Alsfeld)

Tel.: 06631/974-0

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an. Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen! Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr geöffnet.

Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.

Informationen erhalten Sie in der Kindertagesstätte unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV): Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333

Mo.-Fr. 07.30 - 16.45 Uhr
Fahrplanauskunft: „Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten am RMV Servicetelefon unter der Rufnummer 069 / 24 24 80 24 erfragen.

Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:

VGO Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH

Verwaltung: Bahnhofstraße 14 (im Bahnhof)

Info-Telefon: 06631/963333

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 45: Limburg – Gießen – Alsfeld – Lauterbach – Fulda und zurück

Buslinie 382: Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück

VB-71: Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück

VB-77: Helpershain - Feldatal - Elpenrod - Mücke

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

12. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung

Einladung

Am Donnerstag, den 25. Januar 2018 findet um 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Hainbach eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda) statt, zu der Sie eingeladen werden.

Tagesordnung:

Drucksachennr.

18.12.GVE.01.

18.12.GVE.02.

TOP

Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes
Verbesserung der Beleuchtungssituation an
gemeindlichen Bushaltestellen

a) Bericht aus dem Ausschuss für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten

b) Beratung und Beschlussfassung

18.12.GVE.03.

Umliegung des Fernradwegs R6 auf die stillgelegte Strecke der Ohmtalbahn zwischen Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda)
Grunderwerb im Abschnitt Gemünden (Felda)
Gemarkung

Nieder- Gemünden - Eisenbahn - Flur 02, Flurstück 084/000 mit 5.529 qm

Nieder- Gemünden - Eisenbahn - Flur 02, Flurstück 085/000 mit 739 qm und einer noch zu vermessenden Teilfläche des Grundstücks

Nieder- Gemünden - Eisenbahn - Flur 13, Flurstück 068/000 von ca. 7.472 qm

a) Erläuterungen durch den Gemeindevorstand

b) Beratung und Beschlussfassung

Haushaltsplan 2017/2018

Hier: Aufhebung des Sperrvermerks bezüglich der neuen Stelle in der Bauverwaltung

a) Beratung und Beschlussfassung

Hochbehälter Hainbach - Sanierung der Wasserkammern Erneuerung und Umbau der Rohrleitungen

Hier: Vergabe der Betonsanierung und Rohrleitungserneuerung

a) Erläuterungen des Gemeindevorstandes bezüglich Vergabe der Betonsanierung und Rohrleitungserneuerung

b) Beratung und Beschlussfassung

Verkauf eines Grundstückes (Bauplatz) in der Gemarkung Burg-Gemünden - Sonnenstraße 22 - Flur 07, Flurstück 007/048, mit 789 qm

a) Erläuterungen des Gemeindevorstandes

b) Beratung und Beschlussfassung

Überprüfung möglicher Geschwindigkeitsbeschränkungen in den Ortsdurchfahrten der Gemeinde Gemünden (Felda)

a) Begründung des Antrages durch die UBL-Fraktion

b) Beratung und Beschlussfassung

Zu Beginn der Sitzung erfolgen Ehrungen.

Gez. Pitzer,

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Versicherungsamt

Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten sich zwecks Rentenberatung und Antragstellungen an den Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein zu wenden.

Herr Klein hält jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 13:00 bis 17:00 Uhr Sprechstunden im Familienzentrum, Frankfurter Str. 1, 35315 Homberg (Ohm) ab.

Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de

Weitere Auskunfts- und Beratungsstellen:

Deutschen Rentenversicherung in Marburg,

Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne) Terminvereinbarung unter (06421) 8041000, Fax: (06421) 163109

E-Mail: kundenservice-in-marburg@drv-hessen.de

Deutsche Rentenversicherung in Gießen,

Leihgesterner Weg 35, 35292 Gießen

Terminvereinbarung unter (0641) 97789005,

Fax: (0641) 9729-190

E-Mail: kundenservice-in-giessen@drv-hessen.de

Deutsche Rentenversicherung in 36304 Alsfeld,

Färbergasse 3,

Montag und Dienstag von 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr

Terminvereinbarung unter Tel. (0661) 960 931 20, Fax: (0661) 4803979 190

E-Mail: kundenservice-in-fulda@drv-hessen.de

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de

Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel

Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 8,50 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreissliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Stellenausschreibung

die Gemeinde Gemünden (Felda) sucht zum 01.04.2018 eine/einen

Haushaltshilfe/Haushaltshelfer für die Kindertagesstätte

Das Aufgabengebiet des hauswirtschaftlichen Bereichs umfasst u. a.:

- die Zubereitung der Beikost und der Nachspeise zum Mittagessen
 - den Einkauf der Lebensmittel
 - das ordnungsgemäße Führen der Küche (Reinigung u. Desinfektion, Ein- und Ausräumen der Spülmaschine etc.)
 - Vor- und Nachbereitung des Mittagessens (geliefertes Mittagessen aufbereiten, Tische decken und abräumen, Reinigung und Desinfektion der Stühle und Tische)
- Die Arbeitszeit ist gebunden von 10:30 Uhr bis 14:00 Uhr und beträgt 17,5 Stunden wöchentlich.

Wir bieten Ihnen:

- bei Eignung eine unbefristete Beschäftigung
- einen sicheren Arbeitsplatz und ein leistungsgerechtes Entgelt nach dem TVöD und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Die Vergütung richtet sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt.

Wenn Sie gerne im Team der Kindertagesstätte mitarbeiten möchten, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen bis zum **16.02.2018** an den:

Gemeindevorstand der Gemeinde Gemünden (Felda) - Personalabteilung - Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda). Auskünfte erteilt Frau Musch, Tel. 06634/9606-13, Mareike.Musch@gemuenden-felda.de.

Stellenausschreibung

die Gemeinde Gemünden (Felda) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

Reinigungskräfte (m/w)

Das Aufgabengebiet umfasst:

- die Vertretung der Reinigungskräfte in der Kindertagesstätte, der Verwaltung und des Bauhofs
- bei Bedarf die Reinigung der Trauerhallen
- bei Bedarf die Reinigung der Dorfgemeinschaftshäuser

Die Arbeitszeit ist nicht festgelegt, sondern erfolgt Stundenweise auf Abruf. Die Vergütung richtet sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt.

Wenn Sie gerne in unserem Team mitarbeiten möchten, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen bis zum **16.02.2018** an den:

Gemeindevorstand der Gemeinde Gemünden (Felda) - Personalabteilung - Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda). Auskünfte erteilt Frau Musch, 06634/9606-13, Mareike.Musch@gemuenden-felda.de.



Standesamtliche Nachrichten

Geburten

Henrik Schmidt, geb. 11.01.2018 in Lich, Sohn von Nelli und Daniel Schmidt wohnhaft in Gemünden (Felda), OT Ehringshausen, Hauptstraße 7

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum 80. Geburtstag am 29.01.2018

Helga Fiedler
Goßbornstraße 4
OT Nieder-Gemünden

zum 75. Geburtstag am 30.01.2018

Helga Stein
Hauptstraße 12
OT Ehringshausen



Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

VHS - Nachrichten

vhs - Kurse

Kursangebot

Zweigstelle Gemünden

Ansprechpartner: Monika Kömpf, Pestalozzistraße 12, 35329 Gemünden (Felda), 06634 / 8257

Anmeldungen direkt an die VHS. Anmeldeformulare sind den Kursbüchern zu entnehmen, per E-Mail an www.vhs-vogelsbergkreis.de oder bei Frau Kömpf erhältlich.

Aktuelles Kursangebot für Frühjahr 2018

Qi Gong - Die 18 Bewegungen des Taiji Qi Gong

Dieser Workshop dient dem Auffrischen und vertiefen der bereits erlernten 18 Bewegungen

Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Kursnummer: 181-3170

Martina Sommer

1 Treffen, Dienstag, 18.30-19.15 Uhr, 30.01.2018

Gemünden - Nieder-Gemünden

Kindergarten Siebenstein, Feldastr. 56

Kosten: 3,50 EUR

Qi Gong - Ba Fan Huan Gong

Workshop zum Wiederholen und Vertiefen der bereits erlernten Übungen des Ba Fan Huan Gong - Rückkehr des Frühlings.

Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Kursnummer: 181-3171

Martina Sommer

1 Treffen, Dienstag, 19.30-20.15 Uhr, 30.01.2018

Gemünden - Nieder-Gemünden

Kindergarten Siebenstein, Feldastr. 56

Kosten: 3,50 EUR

Qi Gong

Qi Gong ist ein Teil der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) und basiert u.a. auf dem Wissen der Meridiane und der Akupunktur. Es wird Meditations-, Konzentrations- und Bewegungsform zur Kultivierung von Körper und Geist geübt. Die spezielle Wirkung von Qi Gong liegt in der Verbindung von Bewegung, Atmung, Vorstellungskraft und innerer Aufmerksamkeit. Seine sanften, langsamen, weich fließenden Bewegungen regulieren den Atem und beruhigen den Geist. Qi Gong wirkt körperlich positiv auf das Herz-Kreislauf-System und alle Organe. Es fördert die Beweglichkeit, entlastet die Wirbelsäule, verbessert die Atmung und erhöht die Konzentrationsfähigkeit. Die Übungen werden im Stehen oder Sitzen ausgeführt. Qi Gong empfiehlt sich für Menschen in jedem Lebensalter. Besondere Voraussetzungen sind nicht erforderlich.

Bitte kommen Sie in lockerer Kleidung oder Trainingskleidung und bringen warme Socken/bequeme Schuhe und eine Decke oder Matte mit.

Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Kursnummer: 181-3172

Martina Sommer

12 Treffen, Dienstag, 18.30-20.00 Uhr, ab 06.02.2018

Gemünden - Nieder-Gemünden

Kindergarten Siebenstein, Feldastr. 56

Kosten: 84,00 EUR

Kursnummer: 181-3173

Martina Sommer

12 Treffen, Dienstag, 20.00 - 21.30 Uhr, ab 06.02.2018

Gemünden - Nieder-Gemünden

Kindergarten Siebenstein, Feldastr. 56

Kosten: 84,00 EUR

Taiji- Partnerübungen

Ein wesentlicher Bestandteil des Taiji sind die Partnerübungen. Wir werden mit viel Spaß einige Grundlegende Übungen erlernen.

Kursnummer: 181-3181

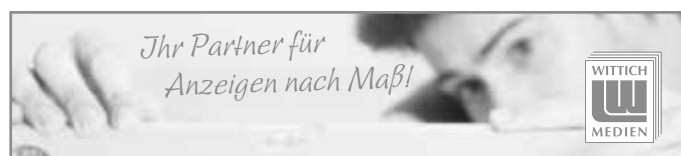
Martina Sommer

1 Treffen, Dienstag, 19.00 - 21.30 Uhr, 05.06.2018

Gemünden - Nieder-Gemünden

Kindergarten Siebenstein, Feldastr. 56

Kosten: 7,00 EUR





Senioren

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)



Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Helau

... auch wir feiern Fasching.

Deshalb wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe 07/2018 vorverlegt.

Ausgabe 07/2018

Freitag, 09.02.2018, bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir sagen Helau und wünschen viel Spaß beim Fasching feiern
Ihre Redaktion

Obst- und Gartenbauvereine Gemünden/Felda

Schnittlehrgang

Der gemeinsame Schnittlehrgang der Obst- und Gartenbauvereine Hainbach, Ehringshausen, Nieder- und Burg-Gemünden findet am 27.1.2018 um 13.30 Uhr in Hainbach statt. Treffpunkt ist am Bienenhaus auf dem Baumstück hinter dem Friedhof (Ortsrand Richtung Ermenrod). Schwerpunkt des Lehrganges ist der Winterschnitt an Obstbäumen in unterschiedlichen Alterstufen. Unter den anwesenden Baumstückbesitzern werden die zu schneidenden Obstbäume ausgelöst.

Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Gemünden (Felda)

H 1 Falsche Bedienung eines Hydranten

Zu einem etwas ungewöhnlichen Einsatz wurde der Löschzug West am Donnerstag, den 11. Januar gegen 18.00 Uhr in die Pestalozzistraße / Ruhweg nach Nieder-Gemünden alarmiert.

Bei Bauarbeiten durch ein Unternehmen wurde ein Unterflurhydrant falsch bedient.

Dadurch kam es zu einer etwa 3 Meter hohen Wasserfontäne.

Die Wasserversorgung wurde kurzzeitig abgestellt, um den Hydrant wieder zu schließen.

Im Einsatz war der Löschzug West, sowie Mitarbeiter des Bauhofes. Außer dem Wasserverlust entstand kein Sachschaden.

SPD - Ortsverein Gemünden

Mitgliederversammlung

Aus organisatorischen Gründen wird die außerordentliche Mitgliederversammlung nicht wie angekündigt am 19. Januar 2018, sondern am 30. Januar 2018 um 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Rülfenrod stattfinden.

Wir laden daher alle Mitglieder erneut zur

Außerordentlichen Mitgliederversammlung
am 30. Januar 2018 um 19:30 Uhr
ins Dorfgemeinschaftshaus nach Rülfenrod
ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl der Delegierten für die Wahlkreisversammlung für den Landtagswahlkreis 20
3. Verschiedenes

Wir freuen uns, dass wir bei der Versammlung unseren Kreisvorsitzenden Swen Bastian begrüßen könne.

Ortsverein SPD Gemünden

Go online! Go wittich.de



Eine Einrichtung der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses im OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7, für alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde.

Öffnungszeiten:

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat
jeweils in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr.

Fällt dieser Donnerstag auf einen Feiertag, ist der Treff leider geschlossen.

Es besteht die Gelegenheit zum miteinander Spielen, Stricken, Lesen, Reden und mehr.



(Eigener Kuchen und andere Leckereien dürfen gerne mitgebracht werden)
Neben einer Teeküche stehen Bücher, diverse Gesellschaftsspiele und ein Internetanschluss zur Verfügung.

Die angebotenen Bücher dürfen gerne mit nach Hause genommen werden.
Eine Rückgabe ist, solange der Vorrat reicht, nicht erforderlich.



Vereine und Verbände

Beratung des VdK im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Jeden 3. Donnerstag im Monat ab 17.00 Uhr bietet der VdK - Kreisverband Alsfeld - durch Frau Helma Schnell- Kretschmer die Möglichkeit, sich in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten (z.B. Schwerbehinderten-, Bundessozialhilfe- und Arbeitsförderungsgesetz, Kriegsopferversorgung sowie der gesetzlichen Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung) im Familienzentrum beraten zu lassen.
Terminvereinbarungen unter Tel.: 06631 - 3556

Freiwillige Feuerwehr Burg-Gemünden

Vorsitzposition bei der Freiwilligen Feuerwehr weiterhin vakant

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). „Wir vom Vorstand haben uns Gedanken gemacht, wie und von wem der Posten des oder der ersten Vorsitzenden besetzt werden könnte. Trotz aller Bemühungen ist es uns bisher nicht gelungen, eine geeignete Person für diese Aufgabe zu finden“, so der zweite Vorsitzende der Freiwilligen Feuerwehr Burg-Gemünden Reinhard Sann, der seit einem Jahr kommissarisch den Vorsitz übernommen hat, bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr am Samstag im Saal der Gaststätte „Am Felsenkeller“ in Burg-Gemünden. Die Hoffnung von Reinhard Sann „vielleicht findet sich heute Abend eine Person für dieses Amt“ erfüllte sich nicht. Auch bei der Versammlung am Samstag wurde kein Kandidat für die Führungsposition der Feuerwehr gefunden.

Bürgermeister Lothar Bott appellierte in diesem Zusammenhang an die Vereinsmitglieder, sich ernsthaft Gedanken über die Vorstandsbesetzung zu machen, damit spätestens bei den im kommenden Jahr turnusgemäß anstehenden Neuwahlen der Vorstand wieder komplett ist. Er sei froh und stolz, über den sehr guten Personalstand in der Einsatzabteilung der Burg-Gemündener Wehr, aber man dürfe nicht vergessen, dass der Verein, neben seiner Aufgabe als wichtiger Kulturträger in der Gemeinde, auch die Stütze der Einsatzabteilung ist. „Die Führungsstruktur muss stimmen, damit der Brandschutz für die Gemeinde gewährleistet ist“, bekräftigte Bott.

Neben einem kurzen Rückblick auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres, so unter anderem der mannschaftsstarken Teilnahme am Homberger Stadtfeuerwehrtag in Maulbach, sprach Reinhard Sann auch die kommenden Aktivitäten an, deren Höhepunkt, neben der Kinderfaschingsveranstaltung am Faschingsdienstag und dem Abhalten des Sonnwendfeuers im Juni, in erster Linie die Feier zum 80-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Burg-Gemünden sein wird. Vorgesehen ist, diesen Geburtstag am 25. August im Rahmen eines öffentlichen Grillfestes zu feiern.

Bericht des Wehrführers

Wehrführer Mario Röhrich informierte, dass der Einsatzabteilung der Burg-Gemündener Wehr zurzeit 29 Einsatzkräfte angehören.

Im abgelaufenen Jahr wurden insgesamt 21 Wehrübungen durchgeführt, davon acht standortbezogene Übungen, zwölf gemeinsame Zugübungen mit der Freiwilligen Feuerwehr Nieder-Gemünden, sowie einer Großübung mit allen Gemündener Feuerwehren im Rahmen des Gemeindefeuerwehrtages in Elpenrod.

Insgesamt war die Burg-Gemündener Wehr im letzten Jahr zu 18 Einsätzen alarmiert worden, die sich in einen Brandschutzsicherheitsdienst, vier Technische Hilfeleistungen, einer Türöffnung, fünf Brandeinsätze, drei Fehlalarme und vier Tragehilfen aufgliederten.

LOBEND wurden im Wehrführerbericht die erfolgreichen Absolvierungen von zahlreichen Fortbildungsveranstaltungen der Aktiven erwähnt. An folgenden Lehrgängen nahmen teil: Gruppenführer: David Jensen, Truppführer: Christian Wagner, Leiter einer Feuerwehr: Dennis Schneider, Truppmannausbildung Teil 2: David Laubinger und Lukas Wehrwein, Motorkettensägenlehrgang: Lukas Wehrwein sowie Fortbildungsseminare Zugführer, Waldbrandbekämpfung, Medieneinsatz sowie Rechtsgrundlagen Brandschutzzerziehung und Brandschutzaufklärung für Senioren: Stefan Wehrwein.

Im Rahmen des Rechenschaftsberichtes informierte Kassenwart Mirko Justus über den Kassenstand, sowie über Einnahmen und Ausgaben des letzten Jahres. Tamara Fiedler und Matthias Stein hatten die Kasse geprüft und bescheinigten eine einwandfreie Buchführung, worauf dem Vorstand auf Antrag einstimmig Entlastung erteilt wurde. Da Tamara Fiedler turnusgemäß als Kassenprüfer ausschied, wurde Stefan Wehrwein neben Matthias Stein zum neuen Kassenprüfer gewählt.

Ehrungen

Während der Versammlung wurden Yvonne Fina für 25-jährige und Rudi Brummer und Klaus Ruppel für 50-jährige Vereinszugehörigkeit geehrt und Reinhard Jux zum Ehrenmitglied der Feuerwehr ernannt. Ebenso gehören Klaus-Dieter Michel, Manfred Winkler und Rolf Köhl seit 25 Jahren und Karl-Heinz Caspary, Reinhard Hoyer und Werner Schwing seit 50 Jahren der Burg-Gemündener Feuerwehr an, konnten aber aus verschiedenen Gründen bei der Versammlung nicht anwesend sein.

Beförderung:

Christian Wagner wurde zum Hauptfeuerwehrmann befördert.



Von links: Rudi Brummer, Erster stellvertretender GBI Dennis Schneider, Klaus Ruppel, Reinhard Jux, Christian Wagner, 2. Vorsitzender Reinhard Sann, Wehrführer Mario Röhrich, Yvonne Fina und Bürgermeister Lothar Bott.

Bericht Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Burg-Gemünden

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Burg-Gemündener Feuerwehr, berichtete Jugendfeuerwehrwart Ramon Diedrich, dass die Jugendfeuerwehr Burg-Gemünden derzeit aus sieben Mitgliedern besteht und die Zusammenarbeit mit der Jugendfeuerwehr Nieder-Gemünden absolut reibungslos verlaufe. Im abgelaufenen Jahr waren im Rahmen von 54 Übungen rund 145 Stunden feuerwehrtechnische Ausbildung und 45 Stunden allgemeine Jugendarbeit absolviert worden.

Wie immer hatten die Aktivitäten der Jugendwehr mit dem Einsammeln der Weihnachtsbäume Anfang des Jahres begonnen. Die Aktivitäten in den Wintermonaten fanden in Koordination mit dem Kinderturnen in der Turnhalle in Nieder-Gemünden statt.

Zur Mitgliederwerbung hatten die Jugendfeuerwehren aus Burg- und Nieder-Gemünden, Hainbach und Ehringshausen, unter dem Motto „Spiel und Spaß bei der Jugendfeuerwehr“, die Gemündener Ferienspielkinder im August zu einem Erlebnistag bei der Feuerwehr eingeladen.

Große Freude, so Ramon Diedrich, hatte den Jugendlichen auch die Zweitagesveranstaltung mit Übernachtung, Lagerfeuer, einem umfangreichen Spielangebot und einer Nachtwanderung bereitet.

Seniorenkreis Burg-Gemünden/Bleidenrod startete ins neue Jahr

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). „Dick wird man nicht zwischen Weihnachten und Neujahr, sondern zwischen Neujahr und Weihnachten“, begann die Andacht, mit der Pfarrerin Ursula Kadelka das erste Treffen des Seniorenkreises Burg-Gemünden/Bleidenrod am letzten Mittwoch im Dorfgemeinschaftshaus in Burg-Gemünden eröffnete.

Mit einer ganz kleinen Veränderung begleite einen diese Erkenntnis durch das ganze Jahr, so Pfarrerin Kadelka. Denn auch Christ werde und sei man nicht nur zwischen Weihnachten und Neujahr, sondern genauso zwischen Neujahr und Weihnachten. Seien es doch nicht allein die feierlichen Weihnachtsgottesdienste, die den Glauben stärken, sondern ein weihnachtliches Leben zwölf Monate hindurch.

„Ich habe drei Ideen, wie wir das im neuen Jahr probieren können“, gab Pfarrerin Kadelka mit auf den Weg. Nämlich: „Sterndeuten wie die Weisen, Weitererzählen wie die Hirten und innehalten wie Maria“. So sollte man wach und aufmerksam sein für das, was in der Umgebung geschieht und daraus die Konsequenzen ziehen. Ohne viel Worte durch die Sprache der Hilfsbereitschaft, der Freude und der Herzlichkeit anderen glaubwürdig und überzeugend sagen, was Jesus einem bedeutet. Das Christsein lebendig erhalten durch das Tun und das Lassen, das Engagement und die Besinnung, die Aktion und das Nachdenken und dabei nicht vergessen, Zeiten auszusparen um zur Ruhe zu kommen und innezuhalten.

Zur weiteren Programmgestaltung trugen in bewährter Weise die Sänger der Gruppe „Die ale Säck“ mit einem fröhlichen Liederpotpourri althergebrachter Melodien bei. Wie immer fand die Männergesangsgruppe mit ihrem harmonischen Gesang, der auch zum Mitsingen animierte, bei den Senioren großen Anklang und die Sänger ernteten dementsprechend viel Applaus für ihre Darbietungen vor und nach dem Kaffeetrinken.

Nach diversen Wünschen und Rezepten für das neue Jahr, unter anderem auch mit Mundartgedichten von Lydia Gabriel, die Gertraud Justus vortrug, einem Schwätzchen beim gemeinsamen Kaffeetrinken und dem Erfüllen einiger Liedwünsche, lud Rudi Brummer im Rahmen einer Bildpräsentation zu einem virtuellen Rundgang, des am Rande des Dünsbergs gelegenen 9. Fellingshäuser Krippenweges, ein. An ungewöhnlichen und dennoch vom rund zwei Kilometer langen Rundweg aus gut einsehbaren Stellen, waren rund 50 Weihnachtsskrippen zu bestaunen. Die kleinen Kunstwerke bestanden aus einer Art schützender Behausung aus Ästen, Zweigen oder Moos, die oft auch in vorhandene Astgabeln, hohlen Baumstümpfen oder markanten Wurzeln harmonisch eingearbeitet waren. Alle Gäste erhielten Glückskexse mit guten Wünschen für das neue Jahr und zum Abschluss des Nachmittages wurde das Lied: „Herr bleibe bei uns“ gesungen und dazu von allen Teilnehmern Kerzen angezündet, um, wie Hannelore Diegel sagte, sinnbildlich ein Licht im Herzen mit durch das Jahr 2018 zu nehmen.

Der nächste Seniorennachmittag der Kirchengemeinde Burg-Gemünden/Bleidenrod findet ausnahmsweise nicht am zweiten Mittwoch, sondern schon am Donnerstag, 8. Februar, in der Zeit von 14 bis 16.30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus in Burg-Gemünden statt.



„Die Ale Säck“ trugen zur Freude der Gäste mit einem buntgemischtem Liederpotpourri zur Unterhaltung des Nachmittages bei.

MEDIZIN aktuell

SPASS BEIM KOCHEN

© Africa Studio / Adobe

Frische Zutaten vorbereiten, Gemüse schnippeln, Topf und Pfanne auf den Herd ... braten, rühren, abschmecken ... ein selbst gekochtes Mittagessen sorgt für Genuss, Gesundheit und Wohlbefinden. Doch Schulterbeschwerden können die Freude am Kochen regelrecht verderben.

Kreatives Kochen begeistert!

Heute mal ein neues Rezept ausprobieren und die Familie oder Freunde mit etwas Neuem überraschen! Die Zutaten sind eingekauft, jetzt noch schnell die Gewürze aus dem Bord bereitstellen ... doch der Griff ins obere Regal tut weh, denn die Schulter macht sich mit einem akuten Schmerz bemerkbar.

Schulterbeschmerzen - was tun?

Schulterbeschmerzen treten oft nur auf einer Seite auf, also ausschließlich rechts oder links. Besonders peinlich sind sie bei alltäglichen Bewegungen. Gemüseschneiden oder Umrühren kann bei der Zubereitung von Mahlzeiten regelrecht zur Qual werden!

Schon eine ruckartige Bewegung beim Kochen kann ausreichen, um eine lädierte Schulter zu überfordern, untrainierte Muskeln zu strapazieren und bestehende Schmerzen zu intensivieren.

Ibuprofen sorgt für Entspannung!

Wer im Alltag häufig von Schulterschmerzen gequält wird, muss trotzdem nicht auf den Spaß am Kochen verzichten: Mit der **proff® Schmerzcreme** aus der Apotheke werden Schmerzen gezielt und effektiv gelindert und die Beweglichkeit wiederhergestellt! Der Wirkstoff Ibuprofen besitzt sowohl schmerzlindernde als auch entzündungshemmende Eigenschaften und eignet sich ideal zur Behandlung von Gelenkschmerzen vor und auch nach der Küchenarbeit.

Tiefenwirkung ohne Umwege

Injektionen oder Tabletten sind meist gar nicht nötig! Bei äußerlicher, lokaler Behandlung mit der hautverträglichen **proff® Schmerzcreme** gelangt der Wirkstoff Ibuprofen durch die Haut ohne Umwege gezielt zum betroffenen Gewebe. Bereits kurze Zeit nach dem Auftragen stellt sich

die Tiefenwirkung ein: Die Schwellung geht zurück, die Entzündung wird gelindert und die Aussendung von Schmerzsignalen unterbunden.

Studien belegen die Wirksamkeit

- Spürbare Besserung der Schmerzen bei **88 % aller Patienten***
- Spürbare Besserung der Beweglichkeit bei **88 % aller Patienten***

* Schimek, J. et al.: Therapiewoche, 41, 1991, S. 1075, 1076

Immer in Bewegung bleiben

Regelmäßige Bewegung durch sanfte Gymnastik und lockere Schulerübungen beugen Schulterbeschwerden vor! Dabei ist es wichtig, beide Schultern möglichst symmetrisch zu bewegen und auch mal die Arme zur Kräftigung lang gestreckt an der Seite zu halten. Denn starke Muskeln sind der beste Gelenkschutz!

Schmerzpatienten bestätigen die schmerzlindernde Wirkung von proff® Schmerzcreme:

„Morgens ging es schon los mit den **Schulter-schmerzen**. **Ans Mittagessen zubereiten war gar nicht zu denken.**

Dank proff® Schmerzcreme kann ich das Kochen leckerer Mahlzeiten wieder so richtig genießen!“



„Gemüse schneiden und Kräuter hacken war für mich **undenkbar**. **Seitdem ich die proff®**

Schmerzcreme verwende, sind meine **Schulter-schmerzen gelindert** und ich kann das Mittagessen wieder entspannt zubereiten.“



Unser Tipp: Fragen Sie in Ihrer Apotheke gezielt nach der gelben Schmerzcreme aus der Apotheke.

proff® Schmerzcreme (PZN 11072451)



proff® Schmerzcreme. Wirkstoff: Ibuprofen

Anwendungsgebiete: Zur äußerlichen oder unterstützenden Behandlung bei Muskelrheumatismus, degenerativen schmerzhaften Gelenkerkrankungen (Arthrosen), entzündlichen rheumatischen Erkrankungen der Gelenke und Wirbelsäule, Schwellung bzw. Entzündung der gelenknahen Weichteile (z. B. Schleimbeutel, Sehnen, Sehnenscheiden, Bänder und Gelenkkapsel), Schultersteife, Kreuzschmerzen, Hexenschuss, Sport- und Unfallverletzungen wie Prellungen, Verstauchungen, Zerrungen.

Warnhinweis: Enthält Methyl-4-hydroxybenzoat-Natrium und Propylenglycol. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker!

Stand: Januar 2016. Dolorgiet GmbH & Co. KG, Otto-von-Guericke-Straße 1, 53757 Sankt Augustin



Gemeinsam Singen und fröhlich sein bei guter Unterhaltung, sind die Schwerpunkte der Seniorentreffen in Burg-Gemünden.



Zum Abschluss des Seniorennachmittages wurden von allen Teilnehmern Kerzen angezündet, um sinnbildlich ein Licht im Herzen mit durch das neue Jahr zu nehmen.

TSV Burg/Nieder-Gemünden

Neues Bewegungsangebot

Gesundheit fällt nicht vom Himmel!

Beschwerden durch Bewegungsmangel kann wirksam durch gezielte Gymnastik vorgebeugt werden. Je besser Ihre Muskeln trainiert sind, je leistungsfähiger Ihr Herz-Kreislauf-System ist und je leichter es Ihnen fällt, trotz der Alltagsbelastungen zu entspannen, desto besser sind Sie auch vor den Risiken von Zivilisationskrankheiten geschützt.

Wenn Sie sich und Ihrem Körper etwas Gutes tun wollen, dann nehmen Sie teil an unserem neuen Kursprogramm: „**Fit & Gesund – ein 60 min Gesundheitssportprogramm zur umfassenden Stärkung der Fitness**“

In einer Gruppe von Menschen, die wie Sie Ihren Körper fit halten wollen, erlernen Sie unter fachkompetenter Anleitung eines speziell qualifizierten Übungsleiters ein Übungsprogramm zur Kräftigung der Muskulatur, das eingebettet ist in einen vielfältigen und abwechslungsreichen Stundenverlauf mit Herz-Kreislauf-Aktivierung, Bewegungsspielen, Wissensvermittlung und Entspannung. Dabei soll der Kurs nicht nur Ihre Gesundheit fördern, sondern vor allem Spaß machen und Freude an der Bewegung vermitteln.

Der Kurs ist besonders für Einsteiger und/oder Ungeübte geeignet. Das Kursprogramm „Fit & Gesund“ ist im Rahmen der Gesundheitsförderung § 20 Abs. 1 SGB V von den gesetzlichen Krankenkassen anerkannt und bezuschungsfähig.

Sind Sie interessiert? Dann machen Sie mit! Sie sind herzlich willkommen!!

Ort: Schulturnhalle in Nieder-Gemünden
Beginn: Freitag, den 16.02.2018 um 18:00Uhr
Kursdauer: 12 Termine jeweils Freitags von 18 – 19 Uhr

Kosten: 70 €

Max. Teilnehmerzahl: 15

Informationen und Anmeldung bei: Gertrud Schojan Tel.: 06634 370 oder Günter Zeuner Tel.: 06400 7639

Gesangverein „Eintracht“ Nieder-Gemünden

Jahreshauptversammlung

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Der Mädels-Vorstand des Gesangvereins „Eintracht“ Nieder-Gemünden tritt in die dritte Runde. Denn bei den turnusgemäß anstehenden Vorstandswahlen während der am Samstag im Nieder-Gemündener Sportheim stattgefundenen Jahreshauptversammlung, wurden alle Vorstandsmitglieder durch Wiederwahl, wie folgt, in ihren Ämtern bestätigt: Erste Vorsitzende Carmen Schäffer, zweite Vorsitzende Elke Reitz, Rechnerin Simone Ries, Schriftführerin Cornelia Wilhelm und Beisitzerinnen Heike Pabst und Hildegard Raitz. Neben einem Resümee über die Aktivitäten im abgelaufenen Jahr, war das 155-jährige Bestehen, des an Ostern 1863 gegründeten Traditionsvereins „Eintracht“ Nieder-Gemünden, ein Thema bei der Versammlung.

So ist vorgesehen diesen besonderen Geburtstag, im Rahmen des am 17. Juni stattfindenden Grillfestes vom Club Alte Kameraden (CAK) auf dessen Clubgelände auf dem Nikolausberg in Nieder-Gemünden, zu feiern. Zwar steht der genaue Ablauf der „Geburtstagsfeier“ noch nicht ganz fest, aber sicher ist es jetzt schon, dass gesangliche Darbietungen dabei im Mittelpunkt stehen werden.

Neben mehreren Ständen zu runden Geburtstagen von Vereinsmitgliedern, die sich über das ganze Jahr verteilen, erwähnte Carmen Schäffer in ihrem Jahresrückblick im Besonderen den vom Gesangverein im Rahmen der Nieder-Gemündener Kirmes musikalisch umrahmten Zeltgottesdienst. Während der Sommerpause hatten Mitglieder des Gesangvereins für drei Wochen die Bewirtung im Karl-Gonter-Sportheim (in dem wöchentlich die Übungsstunden stattfinden) übernommen und die Sängerinnen und Sänger begleiteten die Gedenkfeier zum Totensonntag auf dem Nieder-Gemündener Friedhof mit einigen Chören.

Gelungen, nannte Carmen Schäffer vor allem auch Veranstaltungen, bei denen die Geselligkeit im Mittelpunkt stand. So hatten die Sängerinnen und Sänger die Bevölkerung im März wieder zum zünftigen Schlachtfest und am dritten Adventssonntag zu einem Unterhaltungsnachmittag ins Nieder-Gemündener Dorfgemeinschaftshaus eingeladen.

Rechnerin Simone Ries informierte in ihrem anschließenden Kassenbericht detailliert über den derzeitigen Kassenbestand, sowie über die Einnahmen und Ausgaben im letzten Jahr. Christa Röcker und Rainer Schojan, die die Vereinskasse geprüft hatten, bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung, sodass auf deren Antrag dem Vorstand einstimmig von der Versammlung Entlastung erteilt wurde. Kassenprüfer für das laufende Jahr sind Rainer Schojan und Ingrid Stein.

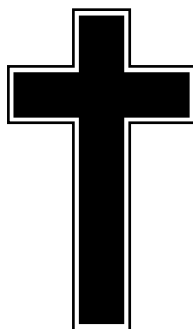
Für sehr guten Singstundenbesuch erhielten Eberhard Deinert und Marianne Seyberth, die nur zwei Singstunden versäumt hatten, Heike Pabst und Ingrid Stein, die nur drei Mal gefehlt hatten sowie Hildegard Raitz, Karin Schneider und Karl Schäfer, für nur vier Fehlstunden, besondere Belobigungen.

Die erste Singstunde mit Chorleiterin Gudrun Feldbusch, findet nach der kurzen Winterpause, am kommenden Donnerstag, 18. Januar, um 20 Uhr, im Sportheim in Nieder-Gemünden statt.



Der neu gewählte Vorstand des Gesangvereins „Eintracht“ Nieder-Gemünden: Von links: Schriftführerin Cornelia Wilhelm, Rechnerin Simone Ries, Vorsitzende Carmen Schäffer sowie die Beisitzerinnen Hildegard Raitz und Heike Pabst. (Es fehlt auf dem Bild die zweite Vorsitzende Elke Reitz.)

- Anzeige -



Nachruf!

Wir nehmen in Dankbarkeit Abschied von unserem Ehrenmitglied

Herrn Karl-Heinz Schmitt
23.09.1940 - 03.01.2018

Karl-Heinz Schmitt war seit dem 01.02.1960 Mitglied des TSV Burg/Nieder-Gemünden.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.


TSV 1919/20

Burg/Nieder-Gemünden e.V.

Gemünden/Felda, im Januar 2018

Traueranzeigen
 In dankbarer Erinnerung
 » Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0
 oder www.anzeigen.wittich.de

Stellenmarkt *aktuell*
 » Stellen Anzeigenannahme
 06643-9627-0 | anzeigen@wittich-herbstein.de
» Beruf » Erfolg » Zukunft



Nachruf
 In großer Trauer mussten wir von
 unserem aktiven Bläser
Volker Schierholz
 Abschied nehmen.
 Wir werden ihm stets ein
 ehrendes Andenken bewahren.
 Ev. Posaunenchor
 Nieder-Ofleiden
 Im Januar 2018



für das Mitteilungsblatt "Ohmtalbote" für Burg-Gemüden ab 1. März 2018. Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Name: _____
 Straße/Nr.: _____
 PLZ/Ort/Ortsteil: _____
 Telefon: _____
 Geb.-Dat.: _____ Beruf: _____

Rufen Sie uns einfach an (Tel. 0 66 43 / 96 27 - 17) oder senden diesen Coupon an folgende Adresse:
LINUS WITTICH Medien KG
 Stichwort »Zusteller«
 Industriestr. 9 - 11 · 36358 Herbstein
 E-Mail: L.Wolf@wittich-herbstein.de




Familienanzeigen - Statt Karten wittich.de/trauer



LW-flyerdruck.de
 Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

Individuelle Stückzahlen erhältlich!
 Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

LW-flyerdruck.de

 www.LW-flyerdruck.de
 info@LW-flyerdruck.de
 09191 7232-88

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert



- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- HU* und Abgasuntersuchung
* im Namen und Rechnung der GTÜ, KÜS und TÜV Hessen
- Reifen- und Klima-Service
- Lackierarbeiten
- Karosserie-Instandsetzung
- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
- Oldtimer-Service

Autohaus Oliver Scheuer

Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46

GaumenSchmaus®
Das Frischgrill-Hähnchen



Leckerer frisch vom Grill gibt`s wieder am Freitag, 26.01.2018, in Homberg/Ohm bei Metzgerei Christ, Ohmstraße.

Vogelsberger Frisch-Hähnchengrill GmbH
35325 Mücke-Atzenhain • Telefon 0 64 01 / 46 00
info@gaumenschmaus-vogelsberg.de



Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur

Karosserie + Lack
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de



...immer das Richtige für Ihren Durst!

Scholl & Hoffrichter
Getränkefachgroßhandel und Zeltverleih

Getränkeshop · Helga Schmid
Hauptstr. 52
35329 Ehringshausen

Scholl & Hoffrichter
Licher Weg 2
35315 Gontershausen
Tel. 0 66 33 / 4 52

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr · Samstag 08.00 - 13.00 Uhr



am Sa. 17. Februar ist Candle-Light-Dinner im Landgasthof Fleischhauer verzaubern Sie Ihr Herzblatt mit einem köstlichen Candle-Light-Dinner beginn um 18.30 Uhr

oder verwöhnen Sie Ihren Gaumen am 16. und 17. März 2018 am Italienischen Büffet

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung.
Tel. 06633 / 7805
mehr unter www.landgasthof-fleischhauer.de

Angebote gültig vom 24.01. bis 06.02.2018

<p>Volvic Apfel, Pfirsich oder Zitrone</p>  <p>6 x 1,5 l (1 l = 0,67 €) zzgl. 3,00 € Pfand</p> <p>5.99</p>	<p>Bitburger Pils Steinie</p>  <p>20 x 0,33 l (1 l = 1,50 €) zzgl. 3,10 € Pfand</p> <p>9.99</p>
<p>Terra Wasser spritzig, medium o. naturell</p>  <p>2 x 12 x 1,0 l (1 l = 0,31 €) zzgl. 6,60 € Pfand Doppelpack</p> <p>7.39</p>	<p>Nörten Hardenberg Pils</p>  <p>30 x 0,33 l (1 l = 0,84 €) zzgl. 3,90 € Pfand</p> <p>8.29</p>
<p>Erdinger Weizen versch. Sorten</p>  <p>20 x 0,5 l (1 l = 1,50 €) zzgl. 3,10 € Pfand</p> <p>14.99</p>	

Unsere Service-Angebote!

ec cash	EC-Cash-Service	gekühlte Getränke	Gemüseservice	Party & Feierservice	Gläser-Verleih	Kühlwagen-Verleih
---------	-----------------	-------------------	---------------	----------------------	----------------	-------------------

Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.